

△ LIGHT E

USER MANUAL

DEUTSCH

ENGLISH

FRANÇAIS

ITALIANO



DEUTSCH

Seite 4 – 40

ENGLISH

Page 41 – 79

FRANÇAIS

Page 80 – 117

ITALIANO

Pagina 118 – 155



ALPRIDE SYSTEM E2

INHALT

1. EINLEITUNG	06	11. LADEVORGANG UND SYSTEMSTATUS	24
2. LIEFERUMFANG	07	Aufladen der Superkondensatoren	
3. BEFESTIGUNG VON ZUBEHÖR	08	Zusammenfassung des LED- Status	
Austauschen von ZipOns		Laufzeit des E2-Systems (Autonomie)	
Diagonal Ski Carry System			
Parallele Skihalterung		12. AIRBAG ENTLEEREN UND ERNEUT ZUSAMMENLEGEN	26
Helmbefestigung		13. RICHTIGE BEFESTIGUNG & EINSTELLUNG	30
Eispickel		14. SYSTEM CHECK	32
Safety Compartment		15. WARTUNG	32
4. ALPRIDE E2 AIRBAG SYSTEM	14	Herausnehmen des Airbag Systems	
5. WARN- & ANWENDUNGSHINWEISE	16	Einsetzen des Airbag Systems	
6. ALPRIDE E2 SUPERCAP	18	Überprüfung nach einem Lawineneinsatz	
Superkondensatoren		16. AUFBEWAHRUNG, REINIGUNG UND PRODUKTLEBENSDAUER	36
Radial Compressor		Aufbewahrung	
Micro USB- C Anschluss		Reinigung	
AA-Batterien		Produktlebensdauer	
7. EIN / AUS UND AUTOTEST	20	Entsorgung	
Verwendung im Gelände und LED Status		17. TRANSPORT & REISEN	37
8. LCD DISPLAY	22	18. FEHLERBEHEBUNG	38
9. ÜBERDRUCKVENTIL	22	19. ZUSATZINFORMATIONEN	39
10. AIRBAG-AKTIVIERUNG	23	Produktbeschreibung	
Vorgehen während eines		Spezifikationen	
Lawinenabgangs		Service Center	
		20. VERTRIEB & ZULASSUNG	40

1 / EINLEITUNG

▲ Vielen Dank, für den Kauf des ABS®-Lawinenairbag-Rucksacks. Dieses Handbuch vermittelt Dir die Funktionsweise und Anwendung des ABS®-Lawinenairbag-Rucksacks und des ALPRIDE E2 AIRBAG Systems, welches in diesem Rucksack verbaut ist. Es richtet sich an alle Schneesportler, die sich abseits des gesicherten Skiraums bewegen. Lese diese Gebrauchsanleitung vor dem Einsatz des Geräts sorgfältig durch. Widme dem Punkt „Warnhinweise“ deine besondere Aufmerksamkeit und halte Dich strikt an die Informationen. Hebe diese Gebrauchsanleitung zum Nachschlagen gut auf. Falls Du das Gerät weitergibst, sollte der neue Besitzer auch diese Anleitung erhalten.

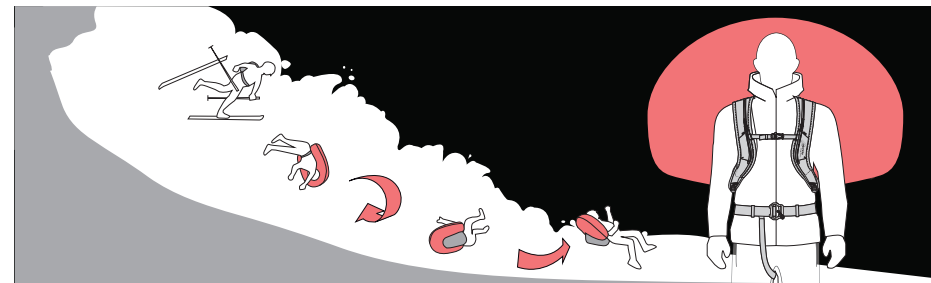
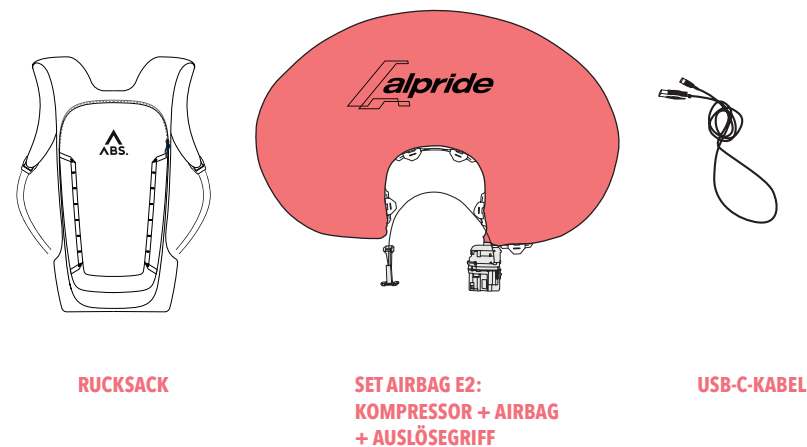
▲ Das ALPRIDE E2 AIRBAG System ist eine Notfallausrüstung, die unter bestimmten Voraussetzungen eine Totalverschüttung verhindern kann. Den Lawinen- oder Schneebrettabgang selbst kann es nicht verhindern. Jede Lawine bedeutet unabhängig von jeglicher Ausrüstung absolute Lebensgefahr. Gehe deshalb auch mit einem ALPRIDE E2 AIRBAG System kein höheres Risiko ein. Bei einem Lawinenabgang muss der Benutzer am Auslösegriff ziehen, um das System auszulösen: So wird der 162-Liter-Lawinen-Airbag innerhalb von 3 Sekunden aufgeblasen. Die Extremsituation eines Lawinenabgangs erfordert einen geübten Umgang mit dem ALPRIDE E2 AIRBAG System.

Eine Trainingsauslösung zu Ihrer persönlichen Schulung wird von ABS® daher dringend empfohlen. Verwende das ALPRIDE E2 AIRBAG System immer in Kombination mit Lawinen-Verschütteten-Suchgerät (LVS), Schaufel und Sonde!

▲ Das ALPRIDE E2 AIRBAG System-Konzept basiert auf dem physikalischen Prinzip der umgekehrten Segregation. Bei diesem Phänomen werden bei einer sich gleichmäßig bewegenden Partikel-Masse die kleineren Partikel zum Boden gedrückt und die größeren Teile an die Oberfläche geschwemmt. Der aufgeblasene Airbag vergrößert das Volumen des Verunglückten und verstärkt somit eindeutig den Effekt der umgekehrten Segregation. Der Lawinenrucksack kann Schutz vor einer Ganzverschüttung bieten. Die Form des Airbags schützt zudem Rücken und Kopf des Anwenders. Außerdem sorgt die abgerundete Form für optimalen Auftrieb auf der Lawine und die auffällige Farbe hilft bei einer raschen Ortung des Verunglückten.

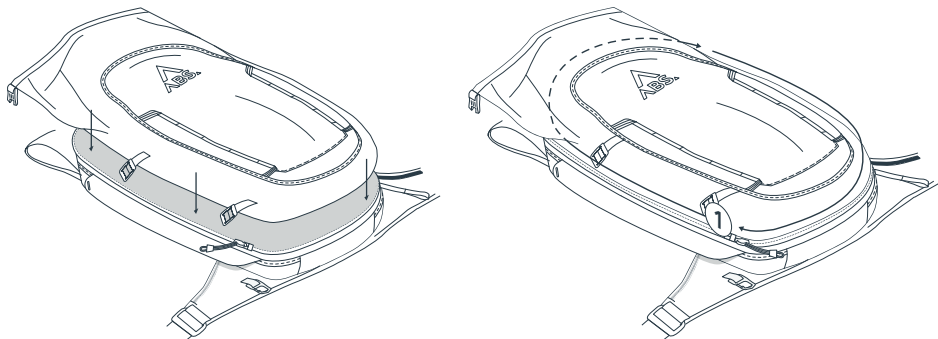
DAS ALPRIDE E2 AIRBAG SYSTEM IST TÜV SÜD ZERTIFIZIERT (DAIMLERSTR. 11, 85748 GARCHING BEI MÜNCHEN, DEUTSCHLAND) UND ERFÜLLT DIE ANFORDERUNGEN DER CE-RICHTLINIE ÜBER DIE VERORDNUNG (EU 2016 / 425).

2 / LIEFERUMFANG



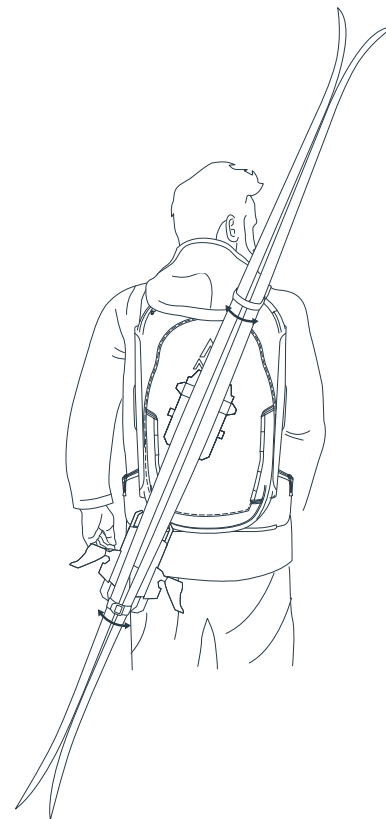
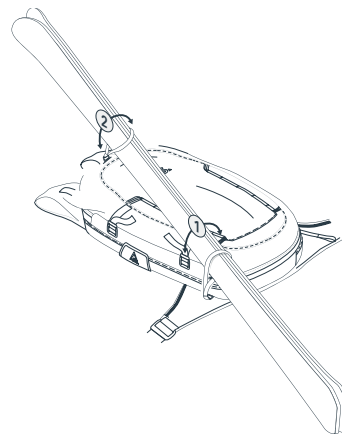
AUSTAUSCHEN VON ZIPONS

- ▲ Wenn du deinen ZIPON wechseln möchtest, öffnest du den Reißverschluss komplett und nimmst den ZIPON ab. Zum Aufbringen des ZIPONS, verbindest du die beiden Reißverschlüsse wieder und schließt ihn vollständig. Der Gebrauch des A.LIGHT E ist nur in Verbindung mit einem ZIPON möglich.



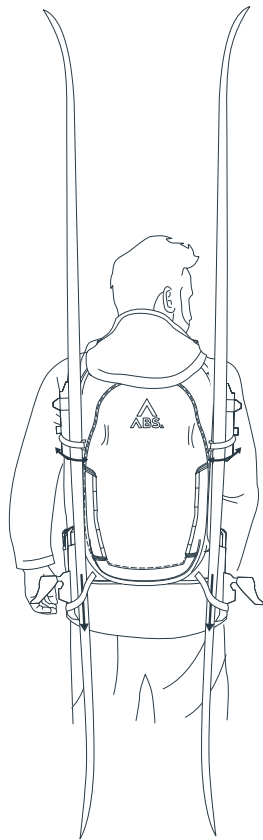
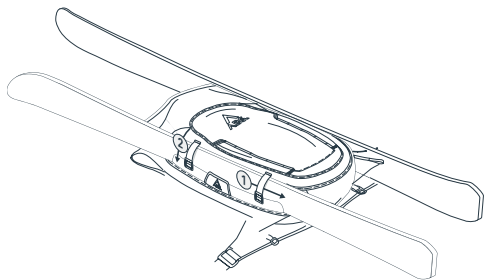
DIAGONALE SKIHALTERUNG

- ▲ Der A.LIGHT E Lawnenrucksack verfügt über eine integrierte und verstaubare Diagonale Ski Befestigung. Für die untere Schlaufe liegt eine ca. 25cm lange Bandschlinge bei. Diese muss in die dafür vorgesehene Schlaufe, welche kurz hinter dem linken Hüftgurt angenäht ist, per Sackstich eingefädelt werden. Wenn das Gurtband angebracht ist, können die Ski von oben eingeschoben werden (1). Die mitgelieferte obere Hakenschlaufe wird von oben über die Ski geführt und im dafür vorgesehenen Gurtband, welches direkt am rechten Schultergurt liegt, eingehängt und festgezurt (2).



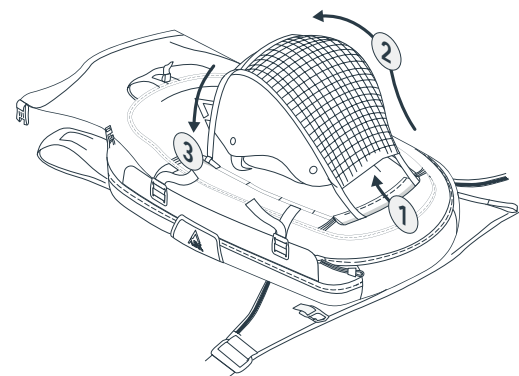
PARALLELE SKIHALTERUNG

- ▲ Für die parallele Skihalterung die Skier einfach seitlich in die Schlaufe der unteren Straps stecken und dann mit dem oberen Strap befestigen und festziehen.



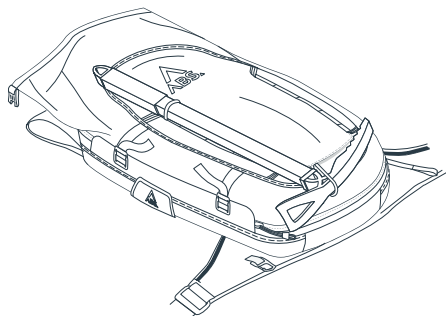
HELMBEFESTIGUNG

- ▲ Mit dem integrierten Helmnetz lässt sich dein Helm ganz einfach vorne auf dem Rucksack befestigen, indem du die losen Enden in eine der Schlaufen einhängst.



EISPICKEL

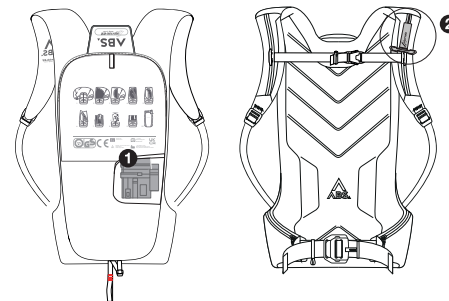
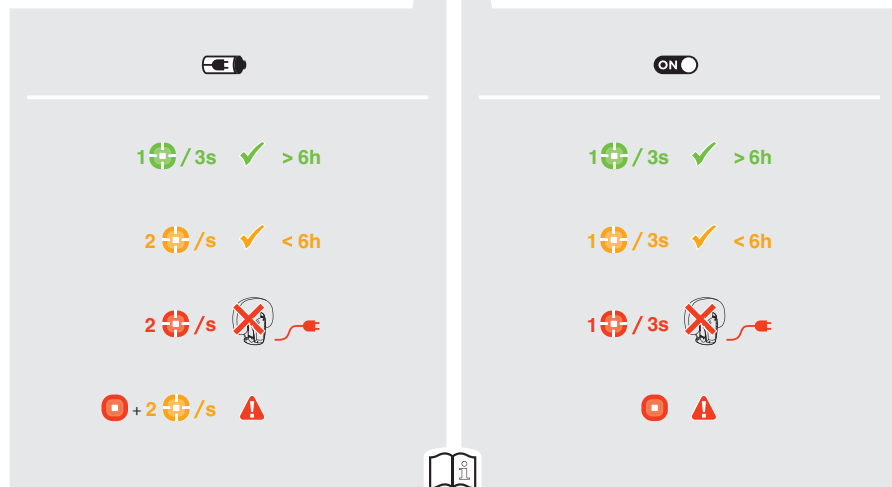
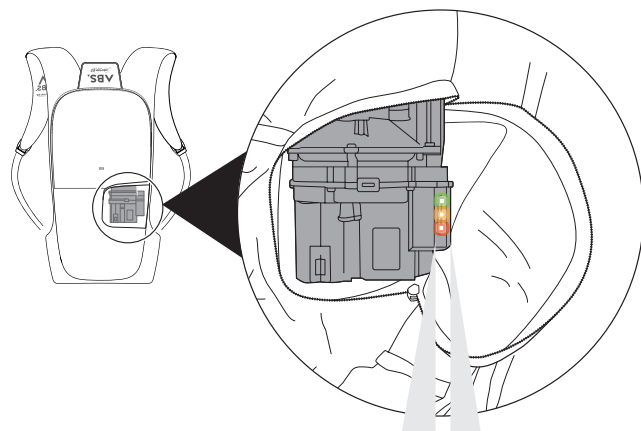
- ▲ Deine Eispickel kannst du mit der dafür vorgesehenen Schlaufe (siehe Bild) befestigen. Beim 40L Zipon sind davon zwei vorhanden (links und rechts).



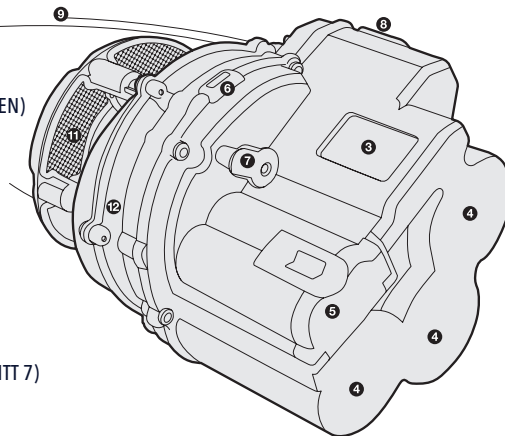
SAFETY COMPARTEMENT

- ▲ Deine Notfallausrüstung, wie Schaufel, Sonde und Erste Hilfe Pack finden in einem eigenen Compartment nah am Rücken Platz.





- 1 AIRBAG-FACH
- 2 AUSLÖSER
- 3 LCD-DISPLAY (SIEHE ABSCHNITT 6)
- 4 SUPERKONDENSATOREN
- 5 BATTERIEFACH FÜR 2 AA-BATTERIEN (NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN)
- 6 USB-C-ANSCHLUSS (KABEL WIRD MITGELIEFERT)
- 7 EIN- / AUS-SCHALTER
- 8 3 X LEDS (SIEHE ABSCHNITT 5)
- 9 AUSLÖSEKABEL
- 10 ABLASSKNOPF
- 12 LUFTEINLASS
- 13 KOMPRESSORGEHÄUSE UND -RAD
- 14 DECKEL ENTLERUNGSKNOPF
- 15 ÜBERDRUCKVENTIL (SIEHE ABSCHNITT 7)



▲ Jede Sicherheitsausrüstung hat ihre Grenzen. Lesen Sie und befolgen Sie alle Instruktionen sorgfältig.

▲ Das System nicht in Wasser tauchen.

▲ Das ALPRIDE E2 AIRBAG System kann keine Lawinen verhindern.

▲ Lawinen sind immer lebensbedrohlich, unabhängig von der verwendeten Ausrüstung.

▲ Ein Anwender sollte kein größeres Risiko eingehen, selbst wenn er über ein ALPRIDE E2 AIRBAG System verfügt.

▲ Der Einsatz eines -Lawinenrucksacks ist keine Garantie für einen Schutz vor einer Ganzverschüttung.

▲ Das ALPRIDE E2 AIRBAG System muss sorgfältig angewendet und vor jedem Einsatz eingehend untersucht werden.

▲ Bitte achten Sie beim Verpacken der Airbags darauf, dass der Airbag, sein Befüllsystem und sein Stoffüberzug nicht reißen oder beschädigt werden. Es muss zudem sichergestellt werden, dass der Airbag sich ungehindert öffnen kann.

▲ Den Airbag gemäß den Anweisungen falten. Das unsachgemäße Zusammenfallen verhindert das Öffnen des Airbags, kann zu einer Fehlfunktion führen und den Lawinenrucksack beschädigen.

▲ Die Alpride SA & ABS Sports + Protection GmbH & Co. KG haftet nicht für Verletzungen im Zusammenhang mit einer Lawine unter Anwendung seines ALPRIDE E2 AIRBAG Systems.

▲ Das ALPRIDE E2 AIRBAG System darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

▲ Bitte achten Sie darauf, dass Sie beim Auslösen des Airbags keine anderen Menschen in Gefahr bringen.

▲ Um ein ungewolltes oder versehentliches Auslösen zu vermeiden, bei dem gegebenenfalls andere Menschen verletzt werden könnten, sollte der Auslöser mit dem Velcro gesichert werden, insbesondere in Sessellifts, Kabinen, in einem Hubschrauber bzw. in dessen Umgebung, in Bussen, Zügen, Autos usw.

▲ Das ALPRIDE E2 AIRBAG System ist kein Ersatz für eine herkömmliche Lawinensicherheitsausrüstung : LVS - Gerät, Schaufeln und Lawinensonden müssen bei Touren abseits der Pisten immer mitgeführt werden.

▲ Das ALPRIDE E2 AIRBAG System muss immer sauber sein. Sollte das Befüllsystem verschmutzt sein, kann die einwandfreie Funktion des Airbag-

Systems nicht garantiert werden.

▲ Verwenden Sie das ALPRIDE E2 AIRBAG System nicht mit Transportsystemen (Rucksäcke, Westen, usw.), die nicht dafür vorgesehen sind. Das Alpride E2 Airbag-System hat im ein- und ausgeschalteten Zustand keinen Einfluss auf Lawinenortungsgeräte. Beim Aufblasen kann es Störungen bei Ortungsgeräten auslösen. Lawinenortungsgeräte (Beacons) sind sehr empfindlich gegen elektrische und magnetische Störungen. Um jegliche Störungen zu minimieren, sollte das Ortungsgerät vorne am Körper getragen werden, um den Abstand zwischen dem Alpride E2-Kompressor und dem Ortungsgerät zu vergrößern.

▲ Dieses Produkt ist für Kinder ab 8 Jahren und für Personen geeignet, die verminderte körperliche, sensorielle oder geistige Fähigkeiten haben oder nicht über ausreichende Erfahrung und Kenntnisse verfügen, sofern sie vorher Anweisungen für den sicheren Gebrauch des Geräts erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren kennen.

▲ Das Produkt ist kein Kinderspielzeug.

SUPERKONDENSATOREN

▲ Das E2 Avalanche Airbag-System ist der erste Lawinen-Airbag, der keine Lithium- Ionen- oder Lithium-Polymer-Akkus zum Antreiben des elektrischen Kompressormotors Verwendet sondern die Energie mittels Superkondensatoren in Form eines elektrostatischen Felds speichert. Im Gegensatz zu herkömmlichen Akkus muss zur Energiegewinnung keine chemische Reaktion erzeugt werden, sodass das E2-System seine Leistung schneller freigibt. Die Superkondensatoren des E2 bieten mehrere Vorteile gegenüber Akkus. Sie sind gegenüber Temperaturschwankungen nicht empfindlich und liefern bei -30 C dieselbe Leistung wie bei +50 C. Superkondensatoren behalten ihre Leistung auch nach mehrmaligem Aufladen. Sie können 500.000 Mal aufgeladen werden und haben eine fast unbegrenzte Lebensdauer Die Superkondensatoren gelten als passive elektronische Elemente. Deshalb gibt keine Einschränkungen bei Reisen, Versand oder Lagerung. Dies ist ein bedeutender Vorteil gegenüber herkömmlichen Akkus und Kartuschensystemen mit komprimiertem Gas.

RADIAL COMPRESSOR

▲ Das E2-System arbeitet mit einem Radialkompressor, der vergleichbar ist mit in Autos verwendeten Turbokompressoren. Das Design erlaubt einen schnellen Luftstrom und Luftdruck, vergleichbar mit Lawinen-Airbag-Systemen mit Druckluft.

MICRO-USB-C-ANSCHLUSS

▲ Durch den Micro-USB-C-Anschluss (5 V-3A) können die Superkondensatoren über das mitgelieferte USB-C-/Micro-USB-C-Kabel aufgeladen werden. Das Aufladen kann mit einem Standard-USB-C-Ladegerät (nicht im Lieferumfang enthalten), das auch für Mobiltelefone verwendet wird, erfolgen. Die Superkondensatoren sollten vorrangig mit dem Micro-USB-C-Kabel aufgeladen werden, nachrangig mit den 2 AA-Batterien. Die Superkondensatoren können mit dem Micro-USB-C-Kabel aufgeladen werden, auch wenn keine AA-Batterien vorhanden sind.

AA-BATTERIEN

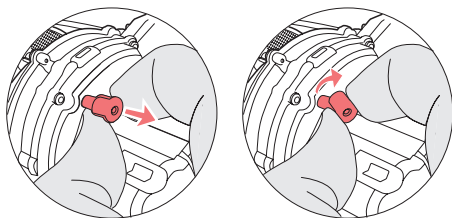
Das E2 SuperCap-System nutzt zwei AA-Batterien hauptsächlich aus zwei Gründen :

- ▲ Um die Superkondensatoren aufzuladen
- ▲ Um eine 100%-ige Leistung der Superkondensatoren zu garantieren, den geringen Verlust der Ladekapazität zu kompensieren und um die Laufzeit von einigen Monaten sicherzustellen..
- ▲ **HINWEIS : Nur Alkaline- oder Lithiumbatterien (AA) verwenden (zum schnellen Aufladen bei sehr niedrigen Temperaturen). Neue Alkaline AA-/LR6-Batterien der Premiumqualität verwenden.Keine AA-Zinkkarbonat-Batterien und NiCd- oder NiMH-Akkus (wiederaufladbar) verwenden. Diese besitzen oft nicht genügend Kapazität zum Aufladen der Superkondensatoren.**

Abhängig von der Technologie der AA-Batterien kann das Laden und die Laufzeit variieren :

- ▲ Alkaline-Batterien :
sind ausreichend für ein einmaliges Aufladen ODER haben bei normalem Gebrauch eine Laufzeit von 3 Monaten (1,5 Monate bei ständigem Gebrauch).Es wird empfohlen, die Batterien nach dem einmaligen Aufladen des Systems auszutauschen. (nach Inflation).
- ▲ Lithiumbatterien :
Lithiumbatterien reichen für dreimaliges Aufladen ODER haben bei normalem Gebrauch eine Laufzeit von 5 Monaten (3 Monate bei ständigem Gebrauch). Es wird empfohlen, die Batterien nach drei Ladevorgängen des Systems auszutauschen (nach Auslösung)

▲ Zum Einschalten des E2-Systems den EIN-/AUS-Schalter betätigen. Dieser Sicherheitsschalter verhindert eine unbeabsichtigte Aktivierung im Rucksack. Den Schalter nach oben ziehen, im Uhrzeigersinn drehen und für zwei Sekunden gedrückt halten. Das E2-System führt bei jedem Einschalten einen Autotest durch, um zu prüfen, ob Motor, Superkondensatoren und Elektronik einwandfrei funktionieren. Während dieses Selbsttests leuchten die 3 LEDs chronologisch, um die Funktion der LED zu überprüfen. Gleichzeitig blinkt das LCD-Display, um die ordnungsgemäße Funktion der LCD-Anzeige und die Sichtbarkeit aller Piktogramme zu überprüfen.



Bei diesem Autotest führt der Motor eine langsame erste Umdrehung durch und die grüne LED beginnt zu leuchten.



Wenn der Autotest erfolgreich war, dreht sich der Motor ein zweites Mal und die grüne/orangefarbene LED blinkt.

> Das System ist zur Nutzung bereit.



Wird beim Autotest eine Fehlfunktion festgestellt, dreht sich der Motor viermal und die rote LED leuchtet weiterhin.

> Im System wurde ein Fehler festgestellt UND es ist nicht betriebsbereit.



Stellt das System während des Ladevorgangs eine Störung fest, leuchtet die rote LED weiterhin und die orangefarbene LED blinkt schnell. Bei Ausfall des Selbsttests wird das folgende Piktogramm im LCD angezeigt:

Um das System auszuschalten, am Schalter ziehen und im Uhrzeigersinn drehen (genauso wie beim Einschalten). Der Motor dreht sich einmal und die rote LED schaltet sich ein und aus, um anzuzeigen, dass das System ausgeschaltet ist.

NUTZUNG IM GELÄNDE UND LED STATUS

▲ Um das E2-System im Gelände zu verwenden, musst du wie folgt vorgehen :

- ▲ 1- E2-System einschalten
- ▲ 2- Prüfen, ob der Autotest erfolgreich war



Blinkt die grüne LED, ist das System für eine Laufzeit von mindestens sechs Stunden betriebsbereit.



Wenn die orangefarbene LED blinkt, verfügt das System über eine Laufzeit von weniger als sechs Stunden.



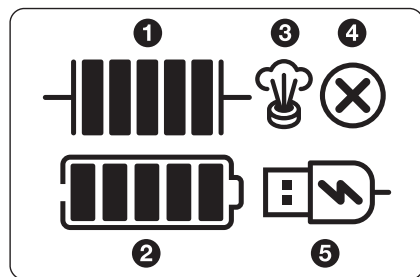
Blinkt die rote LED, kann keine vollständige Aktivierung garantiert werden (es wird jedoch versucht, den Airbag bestmöglich aufzupumpen).



Wenn die rote LED beständig leuchtet, ist das System defekt und sollte nicht verwendet werden.

▲ HINWEIS: Die Blinkgeschwindigkeit der LED gibt an, ob sich das System im Ladestatus befindet (2-mal pro Sekunde) oder im standardmäßigen ON-Modus (1-mal alle 3 Sekunden). Um den Airbag zu aktivieren, mit starkem Zug (5–10 kg) am Aktivierungs-Auslöser ziehen.

8 / LCD DISPLAY



- ➊ LADEZUSTAND DER SUPERKONDENSATOREN
- ➋ STROMSTAND DER AA-BATTERIEN – WENN KEINE BATTERIEN VORLIEGEN ODER DIE BATTERIEN VOLLSTÄNDIG LEER SIND, BLINKT DAS PIKTOGRAMM, UM ANZUZEIGEN, DASS DIE BATTERIEN GEWECHSELT ODER BATTERIEN EINGELEGT WERDEN MÜSSEN.
- ➌ ERSCHEINT, WENN DAS ÜBERDRUCKVENTIL EINGESCHALTET IST
- ➍ ERSCHEINT, WENN DER SELBSTTEST NICHT IN ORDNUNG IST
- ➎ ERSCHEINT, WENN DAS USB-C-KABEL AN DEN NETZSTROM ANGESCHLOSSEN IST UND GESPEIST WIRD

9 / ÜBERDRUCKVENTIL

- ▲ Der Zweck dieses Ventils ist es, den Druck des Airbags 3 Minuten nach dem Aufblasen zu reduzieren. Dadurch wird die Belastung der Nähte und des Gewebes des Airbags verringert und eine längere Lebensdauer nach dem Aufblasen gewährleistet.
- ▲ Das Überdruckventil ist ein elektrisches Magnetventil, das 3 Minuten nach Ende des Aufpumpens für maximal 10 Minuten oder weniger aktiv ist, je nach Restenergie in den Batterien oder Superkondensatoren. Danach schließt es

sich automatisch. Das Überdruckventil ermöglicht auch eine passive und teilweise Entleerung des Airbags, indem es den Druck reduziert, aber keine vollständige Entleerung des Airbags ermöglicht.

- ▲ Die Funktion des Überdruckventils wird bei jedem Selbsttest 3x kontrolliert und ist durch das charakteristische Ticken (wie eine Schweizer Uhr!) deutlich zu hören.

10 / AIRBAG-AKTIVIERUNG

- ▲ Bei einem Lawinenabgang mit starkem Zug (5–10 kg) am Aktivierungs-Auslöser ziehen. Der Airbag wird in drei bis 5 Sekunden aufgeblasen. Der Kompressor ist sechs Sekunden in Betrieb, bevor er sich ausschaltet.
- ▲ Der Airbag bleibt mindestens drei Minuten aktiviert dann wird das Überdruckventil aktiviert und es findet eine passive und teilweise Entleerung des Airbags statt. Sobald er vollständig aufgeblasen ist, werden die Superkondensatoren automatisch über die zwei AA-Batterien (falls installiert) wieder aufgeladen (siehe Abschnitt 4)
- ▲ HINWEIS : Gemäß der Norm EN 16716 zur „Zertifizierung von Lawinen-Airbags“ muss der Airbag für mindestens drei Minuten aktiviert bleiben. Beim Lawinen-Airbag handelt es sich nicht um eine Rettungsweste. Deshalb ist es normal, dass er nicht länger als drei Minuten vollständig aktiviert bleibt.

VORGEHEN WÄHREND EINES LAWINENABGANGS

- ▲ Versuche bei einem Lawinenabgang stets, dich in Sicherheit zu bringen bzw. der Lawine zu entkommen. Versuche in diesem Fall außerdem, deine Skier oder das Snowboard zu entfernen, da diese bei einer Lawine wie ein Anker wirken. Sobald die Lawine an Wucht verliert, schließe deinen Mund und halte deine Arme vor dein Gesicht, um so einen lebensrettenden Lufteinschluss zu schaffen. Wenn die Lawine zum Stillstand gekommen ist und du dich befreien konntest, entferne den Airbag nicht und eile anderen zu Hilfe. Entferne ihn erst, wenn du absolut sicher bist, dass keine zweite Lawine abgeht.

AUFLADEN DER SUPERKONDENSATOREN

▲ Es gibt zwei Möglichkeiten, die SuperCapacitors aufzuladen:

▲ 1- Legen Sie die beiden AA-Batterien (nicht im Lieferumfang enthalten) ein. Die SuperCapacitors werden automatisch aufgeladen, sobald die Batterien eingelegt sind. Je nach Batterietyp und Temperatur dauert der Ladevorgang 40-80 Minuten.

▲ 2- Verwenden Sie den Micro-USB-C-Anschluss und das mitgelieferte Standard Micro-USB-C-Kabel. Der USB-C-Anschluss kann mit einem Standard-Ladegerät (nicht im Lieferumfang enthalten), wie es für Mobiltelefone verwendet wird, oder mit einer Standard-Powerbank verbunden werden. Je nach Art des Ladegeräts oder der Powerbank dauert der Ladevorgang 20-40 Minuten.

▲ Der Ladestatus wird durch schnelles Blinken der LEDs (2 x pro Sekunde) angezeigt und der Ladezustand durch die Farbe der LED.

 Rot: geringer Ladezustand - der Ladezustand kann das vollständige Aufblasen des Airbags nicht garantieren (es wird jedoch versucht, den Airbag so weit wie möglich aufzublasen)

 Orange: mittlerer Ladezustand - der Ladezustand garantiert das Aufblasen des Airbags zu 100 %, jedoch mit weniger als sechs Stunden Autonomie.

 Grün: der Ladevorgang ist abgeschlossen - die LED blinkt langsam (1 x alle 3 Sekunden).

Hinweis:

▲ Laden Sie das System vor der ersten Verwendung über den USB-C-Anschluss auf. Nach längerer Lagerung ohne Batterien (z. B. über den Sommer oder bei einem neuen System) dauert das Aufladen der SuperCapacitors länger als nach dem Aufpumpen. Nach dem Aufpumpen ist noch Energie in den SuperCapacitors vorhanden, aber nach längerer Lagerung ohne Batterien sind die SuperCapacitors vollständig leer.

▲ Das Aufladen mit dem USB-C-Kabel hat Vorrang vor den Akkus. Wenn die Akkus eingesetzt sind und das Kabel angeschlossen ist, wird der Ladevorgang über das Kabel durchgeführt, ohne die Akkus zu entladen. Das Aufladen ist auch ohne Batterien über das USB-C-Kabel möglich.

▲ Wenn das System im OFF-Modus lädt, blinkt die LED, aber das System bleibt im OFF-Modus.

▲ Das System lädt sich automatisch auf. Wenn der Airbag aufgeblasen ist, beginnt das System sofort mit dem Aufladen über die Batterien oder den USB-C-Anschluss.

▲ 2 AA-Batterien reichen für 1-2 Aufladezyklen der Superkondensatoren (je nach Qualität der verwendeten Batterien und der Ladetemperatur).

▲ **WARNUNG:** Lassen Sie das USB-C-Kabel nicht eingesteckt, während Sie das E2 System im Gelände verwenden. nach Abschluss des Ladevorgangs entfernen Sie das USB-C-Kabel.

LAUFZEIT DES E2-SYSTEMS (AUTONOMIE)

▲ Die Laufzeit des Systems hängt von der Qualität und der Energie der AA-Batterien und der Häufigkeit und Dauer des Einsatzes im ON- bzw. OFF-Modus ab. Die nachfolgenden Zeiten gehen vom Einsatz hochwertiger Alkaline-Batterien aus : Ca. zwei bis drei Monate bei zwei neuen AA-Alkaline-Batterien ohne Aufladung der Superkondensatoren (neue Batterien, die nach dem Aufladen der Superkondensatoren eingesetzt werden) Das System kann auch ohne zusätzliche AA-Batterien betrieben werden. Wir empfehlen

jedoch, das System immer mit den Batterien zu verwenden, um die Laufzeit zu verlängern. Wird das System ohne Batterien betrieben und blinken die LEDs grün, beträgt die Laufzeit mindestens sechs Stunden.

▲ ANMERKUNG: Wird das System mit USB-C aufgeladen und ohne Batterien verwendet, beträgt die Autonomie nur maximal 12 bis 24 Stunden, was ganz normal ist, denn die AA-Batterien gewährleisten die Autonomie des E2.

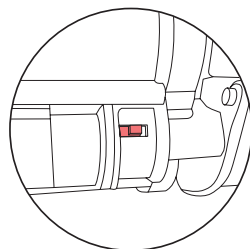
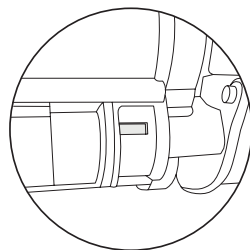
ZUSAMMENFASSUNG DER LED-STATUS

	
 1 / 3s Grüne LED blinkt langsam (1-mal alle 3 Sekunden) → Das E1-System ist vollständig geladen > 6 Std.	 1 / 3s Grüne LED blinkt langsam (1-mal alle 3 Sekunden) → Das E2-System ist vollständig geladen > 6 Std.
 2 / s Orangefarbene LED blinkt schnell → Das E2-System wird aufgeladen und ist für eine Laufzeit von weniger als sechs Stunden betriebsbereit	 1 / 3s Orangefarbene LED blinkt langsam → Das E2-System ist für eine Laufzeit von weniger als sechs Stunden betriebsbereit
 2 / s Rote LED blinkt schnell → Das E2-System wird aufgeladen und ist nicht betriebsbereit. Der Ladestand garantiert keine vollständige Aktivierung des Airbags.	 1 / 3s Rote LED blinkt langsam → Das E2-System ist nicht betriebsbereit. Der Ladestand garantiert keine vollständige Aktivierung des Airbags.
 +  2 / s Die rote LED leuchtet permanent und die orangefarbene LED blinkt schnell → ⚠ Das E2-System weist einen Defekt auf, da der Autotest eine Fehlfunktion festgestellt hat. Das System wird aufgeladen, ist aber nicht betriebsbereit.	 Die rote LED leuchtet kontinuierlich → ⚠ Das E2-System weist einen Defekt auf, da der Autotest eine Fehlfunktion festgestellt hat. Das System ist nicht betriebsbereit.

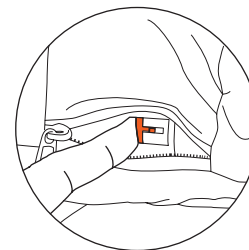
▲ Der Airbag sollte mit dem Ablassknopf entleert werden. Öffnen Sie den Sicherheitsdeckel des Entleerungsknopfes und drücken Sie den Knopf, um den Airbag zu entleeren. Wenn der Airbag entleert ist, schließt sich der Sicherheitsdeckel automatisch mit Hilfe von Federn. Zum Zusammenfalten des Airbags, Faltschema befolgen.

▲ **WARNHINWEIS:** Der Entleerungsknopf hat eine orangefarbene Markierung, an der man sich orientieren kann, um sicherzustellen, dass der Entleerungsknopf in die obere Position zurückgekehrt ist und so das Rückschlagventil nicht in der Entleerungsposition blockiert. Wenn die orangefarbene Markierung sichtbar ist, zeigt dies an, dass der Entleerungsknopf nicht in die Ausgangsposition zurückgekehrt ist und das Rückschlagventil offenhalten könnte. In diesem Fall ist zu prüfen, ob evtl. Schnee oder Eis den Entleerungsknopf in gedrückter Position blockiert.

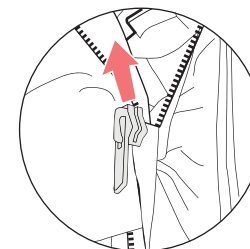
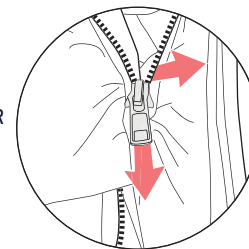
▲ **Verwenden Sie den E2 nicht, wenn der Entleerungsknopf blockiert ist (orangefarbene Markierung sichtbar).**



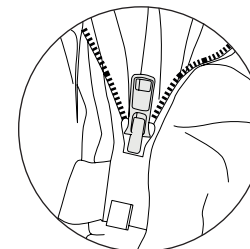
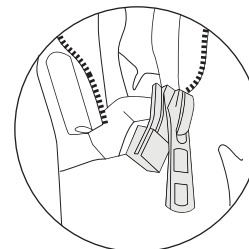
1 DEN AIRBAG DURCH DRÜCKEN DES ENTLERUNGSKNOPFES ENTLLEEREN.

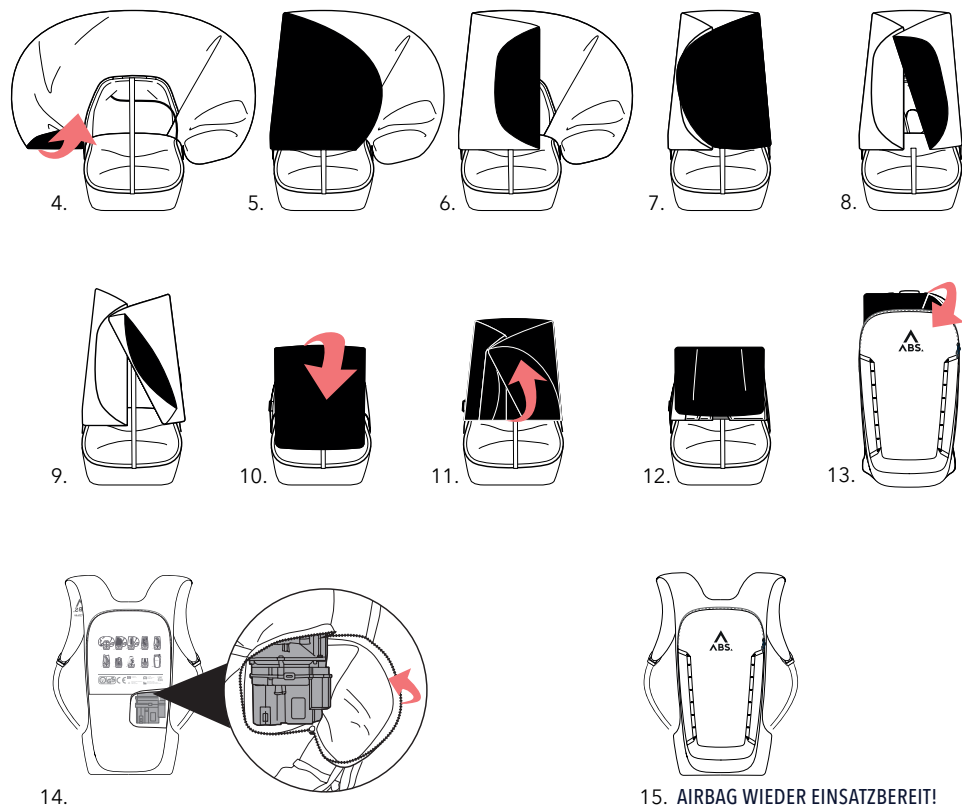


2 BEI BEDARF DEN SCHIEBER VOM REISSVERSCHLUSS TRENNEN, INDEM DER SCHIEBER NACH UNTEN UND DIE ANDERE HÄLFTE DES REISSVERSCHLUSSES IN SEITLICHE RICHTUNG GEZOGEN WIRD.

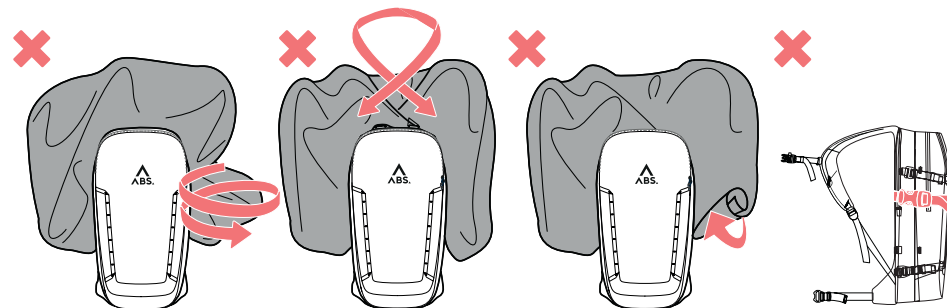


3 SCHIEBEN SIE DEN SCHIEBER AM ANFANG DES REISSVERSCHLUSSES WIEDER HINAUF. ZUSAMMENSETZEN DER BEIDEN TEILE DES REISSVERSCHLUSSES





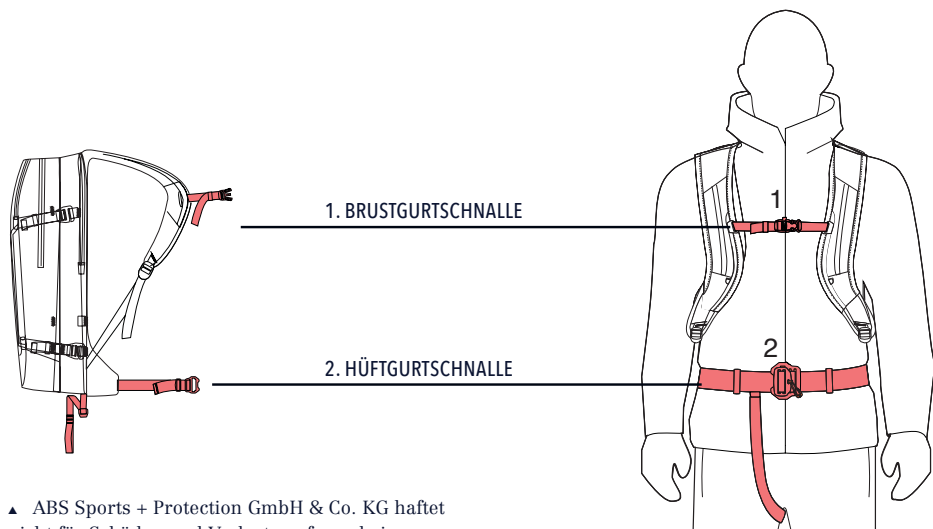
WICHTIGE HINWEISE



▲ **WARNUNG: AIRBAG NICHT VERDREHEN, HAKEN NICHT ÜBERKREUZEN, AIRBAG NICHT EINROLLEN, AIRBAGTASCHE NICHT BLOCKIEREN**

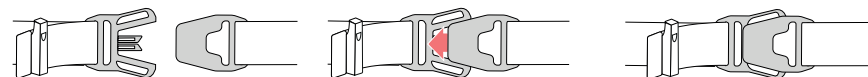
▲ **WARNUNG:** Das Kompressorfach muss geschlossen bleiben, damit keine Gegenstände in den Kompressor eingesaugt werden und die Aktivierung des Airbags blockieren.

▲ Den Rucksack aufsetzen und die Schultergurte auf Ihren Körper abstimmen. Immer den Hüftgurt, die Brust- und Beinschlaufe festziehen und an Ihren Körper anpassen. Das ALPRIDE E2 AIRBAG System ist nur dann hilfreich, wenn der Rucksack in einer Notsituation auf dem Rücken bleibt! Das meiste Gewicht des Rucksacks sollte auf der Hüfte sitzen und nicht auf Ihren Schultern.

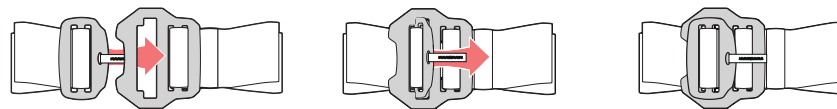


▲ ABS Sports + Protection GmbH & Co. KG haftet nicht für Schäden und Verluste aufgrund einer unsachgemäßen Anbringung, einer falschen Anpassung oder fehlerhaften Einstellung.

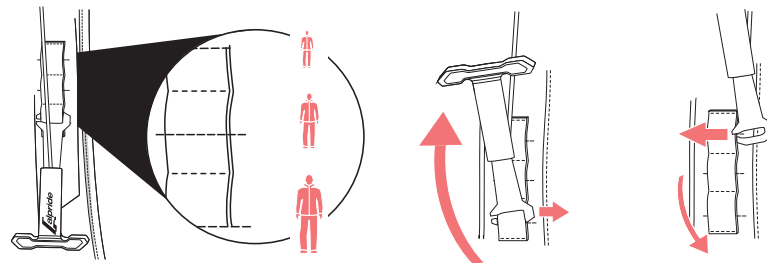
1. BRUSTGURTSCHNALLE



2. HÜFTGURTSCHNALLE



EINSTELLEN DES AUSLÖSEGRIFFS



1. Stellen Sie die Höhe des Auslösegriffs am Schultergurt ein. Es gibt drei verschiedene Einstellungen. Der Auslösegriff sollte sich idealerweise auf Brusthöhe befinden.

2. Drehen Sie den Auslösegriff, um die Höhe einzustellen.

3. Ziehen Sie dann den Auslösegriff aus der Gurtschlaufe und drücken Sie ihn in der richtigen Höhe wieder zurück.

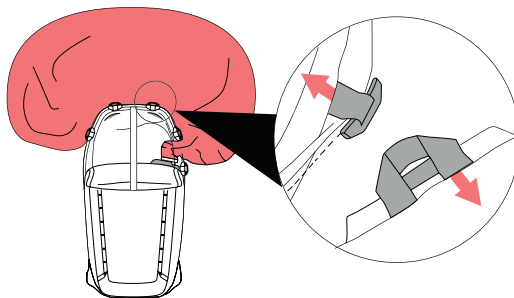
STANDARDPRÜFUNGEN

▲ Ihr ALPRIDE Lawinenrucksack benötigt keine Wartung, die folgenden Punkte müssen jedoch kontrolliert werden :

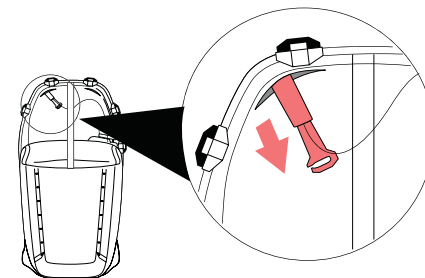
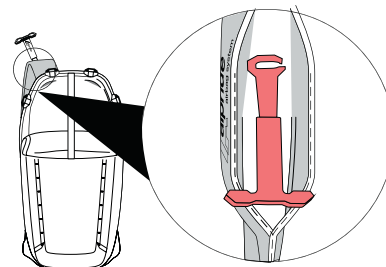
1. Vor jeder neuen Saison bzw. mindestens einmal pro Jahr oder nach einem Einsatz des Rucksacks bei feuchtem oder nassem Wetter, den Airbag auseinanderfalten. Seinen Zustand überprüfen, trocknen lassen und anschließend wieder zusammenfalten.
2. Den Airbag erst dann wieder verstauen, wenn er vollständig getrocknet ist.
3. Vor jeder Tour müssen alle in diesem Benutzerhandbuch aufgeführten Punkte überprüft werden und der Zustand der Sicherheitsgurte und Befestigungen des Systems muss kontrolliert werden.

Das Auslösen des Airbags sollte geübt werden, damit Sie ein Gefühl dafür haben, wie viel Kraft Sie aufwenden müssen. Im Fall einer echten Lawine sind Sie dann in der Lage, den Airbag richtig und intuitiv anzuwenden.

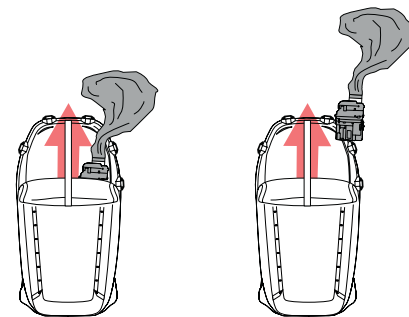
ÜBERPRÜFUNG NACH EINEM LAWINENEINSATZ



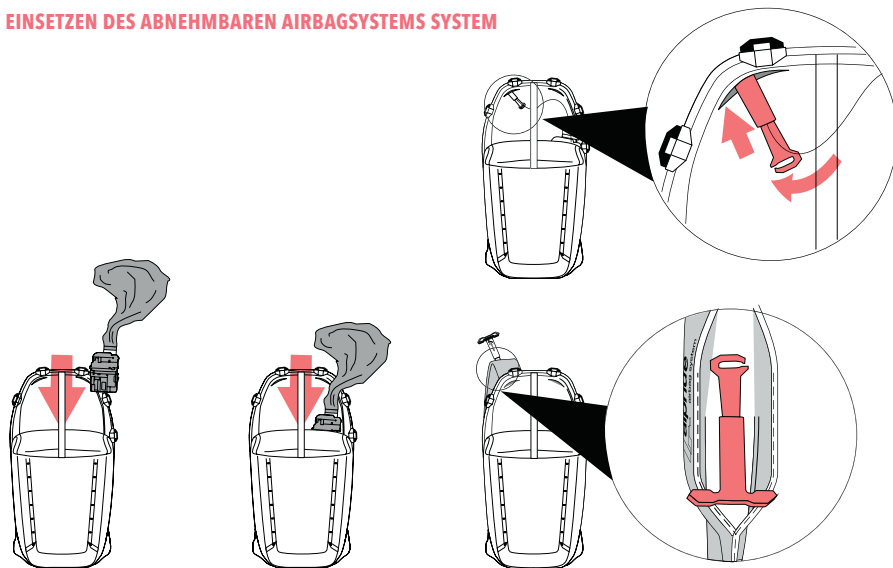
- 1 SCHALTEN SIE DAS SYSTEM AUS, ÖFFNEN SIE DEN REISSVERSCHLUSS DES AIRBAGS UND LÖSEN SIE DIE 5 HALTERUNGEN.



- 2 ÖFFNEN SIE DEN RUCKSACK UND SCHULTERRIEMEN. NEHMEN SIE DEN AUSLÖSEGRIF AB. DEN AUSLÖSEGRIFF DURCH DAS LOCH ZWISCHEN SCHULTERGURT UND AIRBAG HERAUSNEHMEN..
- 3 NEHMEN SIE DEN KOMPRESSOR AN DER SEITE DES AIRBAGS-FACH RAUS.

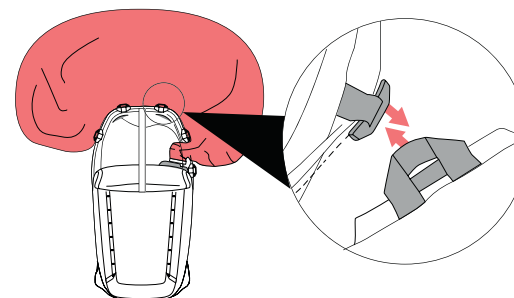


EINSETZEN DES ABNEHMBAREN AIRBAGSYSTEMS SYSTEM



1 DEN KOMPRESSOR ÜBER DIE SEITE DES AIRBAGS-FACH EINSETZEN.

2 DAS KABEL UNTER DEM KOMPRESSIONSGURT DURCHZIEHEN, FÜHREN SIE DEN AUSLÖSEGRIFF DURCH DAS LOCH ZWISCHEN DEM SCHULTERGURT UND DEM AIRBAG-FACH, BEFESTIGEN SIE DEN AUSLÖSEGRIFF. SCHLIESSEN SIE DIE SCHULTERRIEMEN TASCHE UND SCHLIESSEN SIE DEN RUCKSACK.



3 BEFESTIGEN SIE DIE 5X HALTERUNGEN, AIRBAG FALTEN, ZIP VERSCHLUSS SCHLIESSEN.

ÜBERPRÜFUNG NACH EINEM LAWINENEINSATZ

Jeder Einsatz des ALPRIDE E2 AIRBAG Systems kann sich negativ auf das Material auswirken. Häufig kann ein Schaden nicht mit bloßem Auge erkannt werden. Bitte kontaktieren Sie nach einem Einsatz des Systems in einer Lawine Ihren autorisierten Händler, bei dem Sie Ihr ALPRIDE E2 AIRBAG System gekauft haben, um dieses genau untersuchen zu lassen.

Wenn Sie das ALPRIDE E2 AIRBAG System nicht einschicken können, sollten die folgenden Punkte überprüft werden :

- ▲ Überprüfen Sie den Airbag optisch auf Einstiche
- ▲ Kontrollieren Sie, ob die Befestigungsgurte des Airbags eingerissen sind
- ▲ Untersuchen Sie auch Schulter-, Hüft- und Brustgurte und die Nähte auf Risse
- ▲ Kontrollieren Sie alle Schnallen (Einstellschnallen an den Schultergurten sowie an Hüft- und Brustgurt)
- ▲ Untersuchen Sie die Schnallen und die Beinschlaufen auf Risse und Verformungen

AUFBEWAHRUNG

▲ Bewahren Sie Ihren ALPRIDE E2 AIRBAG System an einem kühlen und trockenen Ort auf. Die Alpride SA und ABS Sports + Protection GmbH & Co. KG haftet nicht für Schäden oder Verlust aufgrund einer unsachgemäßen Aufbewahrung.

REINIGUNG

▲ Verwenden Sie zur Reinigung des Rucksacks nur Wasser (keine Reinigungsmittel!). Stellen Sie sicher, dass das gesamte Produkt trocken ist, bevor Sie es erneut verwenden, um das Risiko einer Vereisung zu vermeiden. Im Falle einer verschmutzten Aufblasvorrichtung muss das Aufblassystem ordnungsgemäß mit einem feuchten, weichen Mikrofasertuch gereinigt werden. Alpride SA haftet nicht für Schäden und Verluste aufgrund unsachgemäßer Reinigung.

PRODUKTLEBENSDAUER

▲ Das Produkt hat eine begrenzte Produktlebensdauer und muss bei Anzeichen mechanischer Abnutzung ersetzt werden. Sie sollten Ihre Ausrüstung regelmäßig kontrollieren und nach dem ersten Einsatz mindestens alle fünf Jahre erneuern. Die Funktionsweise kann gegebenenfalls aufgrund von mechanischem Verschleiß oder einem unsachgemäßen Einsatz beeinträchtigt werden. Das Produkt entsorgen, wenn Sie Schäden entdecken. Das ALPRIDE E2 AIRBAG System wurde entwickelt für maximal 50 Auslösungen und muss danach entsorgt werden.

ENTSORGUNG

▲ Das Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Das Produkt nicht mechanisch zerstören oder verbrennen. Ansonsten kann es zu Gefahren kommen.

▲ Bringe elektrische Geräte in die vorgesehenen Recyclingstellen. Weitere Einzelheiten hierzu erfährst du von deinem regionalen Abfallwirtschaftsdienst.

AA/LR6 1.5 V Batterien :

- ▲ Entsorge Batterien niemals als Hausmüll.
- ▲ Sie enthalten giftige Schwermetalle und unterliegen den Sondermüllbestimmungen.
- ▲ Die chemischen Symbole für Schwermetalle sind :
Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei.
- ▲ Es dürfen nur vollständig entladene Batterien entsorgt werden.
- ▲ Entnehme zuerst die Batterien, bevor du das Gerät entsorgst.
- ▲ Gib die Batterien an den vorgesehenen Recyclingstellen ab.
- ▲ Weitere Einzelheiten hierzu erfährst du von deinem regionalen Abfallwirtschaftsverband.

▲ Das ALPRIDE E2 AIRBAG-System wird nur mit 2 AA-Batterien betrieben. Das ALPRIDE E2 AIRBAG-System verfügt weder über Lithium-Ionen- / Lithium-Polymer-Akkus noch über Gaskartuschen und Pyrotechnikauslöser.

▲ Das ALPRIDE E2 AIRBAG-System unterliegt keinen Einschränkungen beim Reisen und gilt nicht als Gefahrgut im Sinne der Gefahrgutvorschriften. Auch wenn absolut keine Einschränkungen beim ALPRIDE E2 AIRBAG-System auf Reisen bestehen, empfehlen wir, um Missverständnisse bei der Flughafensicherung zu vermeiden, den Fluggesellschaften zu melden, dass du einen elektrischen Lawinen-Airbag OHNE Akku im Gepäck hast. Das ALPRIDE E2 AIRBAG-System verfügt über ein Druckentlastungsventil.

FEHLFUNKTION

DIAGNOSTIQUE

Der Airbag wird beim Ziehen des Auslösers nicht aktiviert ?	1- Ist E2 eingeschaltet? Prüfe die LED 2- Sind die Superkondensatoren ausreichend geladen (leuchtet die LED orange oder grün)? 3- War der Autotest erfolgreich ? Prüfe die LED
Der Autotest funktioniert nicht ?	Verfügen die Superkondensatoren nicht über ausreichend Ladung, um den Motor zu starten? Warte, bis die LED orange oder grün leuchtet
Selbsttest (Autotest) ist negativ -> LED prüfen	Vergewissern Sie sich, dass das Kompressorrad nicht durch Eis oder Schnee blockiert wird. Vor Wiederverwendung trocknen Sie das System vollständig aus.
Der Airbag wird nicht vollständig befüllt ?	Für eine Fehlfunktion gibt es folgende Gründe: 1- Der Airbag wurde zusammengerollt, anstatt korrekt zusammengefaltet 2- Stoff oder Fremdkörper sind im Reißverschluss eingeklemmt 3- Der Auslassknopf ist in der Entleerungsposition blockiert und verhindert, dass sich das Rückschlagventil korrekt schließt
Das System lädt sich nicht über die AA-Batterien ?	Stelle sicher, dass du neue, hochwertige Alkaline- oder Lithium- AA / LR6-Batterien verwendest. Keine AA-Zinkkarbonat-Batterien und NiCd- oder NiMH-Akkus (wiederaufladbar) verwenden.

PRODUKTBESCHREIBUNG

Typ : ALPRIDE E2 AIRBAG System Rucksäcke
 Betriebstemperatur : - 30°C / + 40°C
 entspricht der Schutzart IP65
 Patentnr. : EP3202462

SPEZIFIKATIONEN

Gewicht des kompletten E2 SuperCap-Sets (ohne Akkus): 1 140 g +/- 10 g
 Airbag-Volume (Ballon) : 162 Liter
 Gesamtvolumen des kompletten Airbag-Sets im Rucksack : 1,8 litres
 Micro USB-C: 5 V – 3A DC
 Batterien: 2 Batterien AA/R6/UM3 1,5 V Alkaline- oder Lithiumbatterien
 Zertifizierung : CE gemäß Norm EN 16716 vom TÜV Süd GmbH
 Modell : Alpride E2

SERVICE CENTER

Die ABS®-Kundendienstzentren für die verschiedenen Länder sind auf unserer Website www.abs-airbag.com unter Unternehmen/ Kontakt aufgeführt.

VERTRIEB

Verantwortlich für die Entwicklung und den Vertrieb in der EU und weltweit :
 ALPRIDE SA, Chemin des Chômeurs 2, 2523 Lignières, Switzerland
 Sämtliche Informationen bezüglich Importeurdaten sind verfügbar unter www.alpride.com

ZULASSUNG

Sämtliche Konformitätsklärungen sind verfügbar unter www.alpride.com
 Geprüft durch TÜV Süd Product Service GmbH, Daimlerstr. 11, 85748 Garching bei München, Germany. Prüfstellennummer 0123.
 Zertifiziert nach : EN 16716 : 2017
 Die Alpride Lawinenrucksäcke entsprechen den Vorschriften und Sicherheitsanforderungen der europäischen Norm EN 16716:2017 für Bergsteigerausrüstung – Lawinen-Airbag-Systeme – Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren. Alle zugelassenen Rucksäcke sind mit den entsprechenden Siegeln gekennzeichnet, die das Bestehen der offiziellen Prüfungen bestätigen. Sie sind deutlich sichtbar angebracht und dürfen nicht entfernt werden.

DIE KENNZEICHEN ENTHALTEN FOLGENDES

XXXXXX	Modellname des Produktes / Produktname
	Achtung! Der Endkonsument wird angehalten vor dem Gebrauch des Produktes zuerst ausführlich die Bedienungsanleitung zu lesen (PPE).
XXXX-XX / XXXX XX	Herstellungsdatum : Jahr-Monat / Individuelle Seriennummer
CE	Die CE Kennzeichnung versichert die Übereinstimmung mit den erforderlichen Anforderungen der Verordnung EU 2016 / 425
EAC	Eurasisches Konformitätszeichen.
EN16716:2017	Referenz für die persönliche Schutzausrüstung welche in Übereinstimmung mit dem europäische technischem Standard steht und für Design und CE Zertifizierungen verwendet wird.
FC	Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Für den Betrieb gelten die folgenden zwei Bedingungen: (1) Das Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und (2) das Gerät muss den Empfang von Störungen zulassen, einschließlich von Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können
UKCA	UKCA-Zertifizierung.
	Die EU-Konformitätserklärung ist verfügbar unter www.alpride.com

WWW.ALPRIDE.COM

© ALPRIDE SA 2021. Alle Rechte vorbehalten. Rev. 01 of 06.2021. Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen sind zwar auf verschiedenen Sprachen erhältlich, im Streitfalle ist aber lediglich die englische Version massgeblich.



ALPRIDE SYSTEM E2

CONTENT

1. INTRODUCTION	44	11. CHARGE AND STATUS OF THE SYSTEM	62
2. SCOPE OF DELIVERY	45	Recharging the Supercapacitors	
3. FIXING ACCESSORIES	46	Autonomy of the System	
Replacing ZipOns		Summary of LED statuses	
Diagonal Ski Carry System		12. DEFLATING AND	
Parallel Ski attachment		RE-FOLDING THE AIRBAG	64
Helmet attachment		13. CORRECT ATTACHMENT & SETTING	68
Ice Axe		14. SYSTEM CHECK	70
Safety Compartment		15. MAINTENANCE	70
4. ALPRIDE E2 AIRBAG SYSTEM	52	How to remove the detachable Airbag System	
5. WARNING & APPROPRIATE USE	54	How to install the Airbag System	
6. ALPRIDE E2 SUPERCAP	56	Post-avalanche check	
Supercapacitors		16. STORAGE, CLEANING & SERVICE LIFE	72
Radial Compressor		Storage	
Micro USB- connection		Cleaning	
AA-Batteries		Service Life	
7. ON / OFF AND AUTO- TEST	58	Disposal	
Terrain use and LED- status		17. TRANSPORT & TRAVEL	75
8. LCD DISPLAY	60	18. TROUBLE SHOOTING	76
9. PRESSURE RELIEF VALVE	60	19. ADDITIONAL INFORMATION	77
10. AIRBAG INFLATION	61	Product description	
Handling during avalanche incident		Specifications	
		Service Center	
		20. SALES & HOMOLOGATION	78

1 / INTRODUCTION

▲ Congratulations on your purchase of the ALPRIDE E2 AIRBAG system.

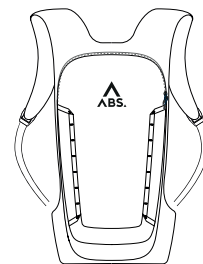
▲ **This manual provides you with information about the function and use of the ALPRIDE E2 AIRBAG system. It applies to every out of bounds snow sport enthusiast.**

▲ Please read this manual carefully before you use the device. Pay special attention to the warning notices and strictly adhere to the information within the user manual. In order to be able to easily consult this user manual we suggest that you keep it in a convenient location. The ALPRIDE E2 AIRBAG system is an emergency equipment, which under certain conditions can prevent a total burial if activated. It cannot prevent the release of an avalanche. An element of deadly risk remains even if the user doesn't get buried. Every avalanche is absolutely life threatening regardless of any equipment. Therefore the ALPRIDE E2 AIRBAG system should not encourage you to take greater risks. In the event of an avalanche, the user must tug on the trigger handle in order to activate the inflation: this inflates the 162 litres avalanche airbag within 3 seconds.

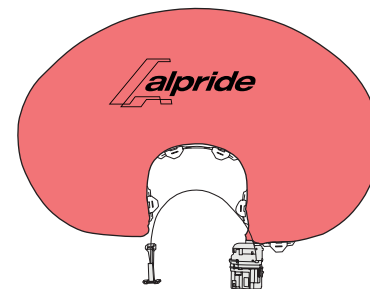
▲ The ALPRIDE E2 AIRBAG system concept is based on the physical principle of inverse segregation. This is a phenomenon whereby, given a uniformly moving mass of particles, the smaller particles sink downwards and the larger ones float to the surface. volume and greatly amplifies this inverse segregation effect. The avalanche backpack helps prevent total burial in the snow. The airbag's shape. The inflated airbag increases the victim's volume and greatly amplifies this inverse segregation effect. The avalanche backpack helps prevent total burial in the snow. The airbag's shape protects the back and the head of the user. Moreover, the rounded shape gives optimal float efficiency on the avalanche and the bright airbag color helps rapid localization.

THE ALPRIDE E2 AIRBAG SYSTEM IS CERTIFIED BY TÜV SÜD (DAIMLERSTR. 11, 85748 GARCHING BEI MÜNCHEN, GERMANY.) TO MEET THE REQUIREMENTS OF THE EU REGULATION (EU 2016 / 425).

2 / SCOPE OF DELIVERY



BACKPACK



AIRBAG E2 KIT:
COMPRESSOR + AIRBAG
+ TRIGGER HANDLE

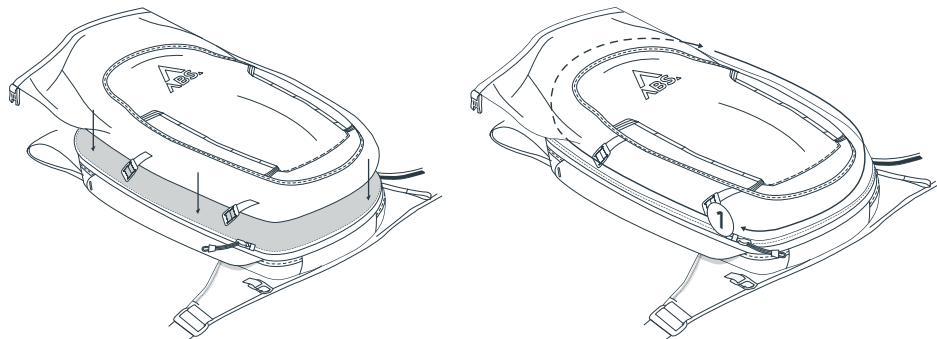


USB-C CABLE



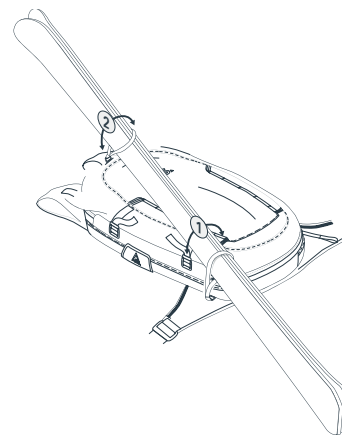
REPLACING ZIPONS

- ▲ If you want to change your ZIPON, open the zipper completely and take off the ZIPON. To put on the ZIPON, connect the two zippers again and close it completely. The A.LIGHT E can only be used in conjunction with a ZIPON.



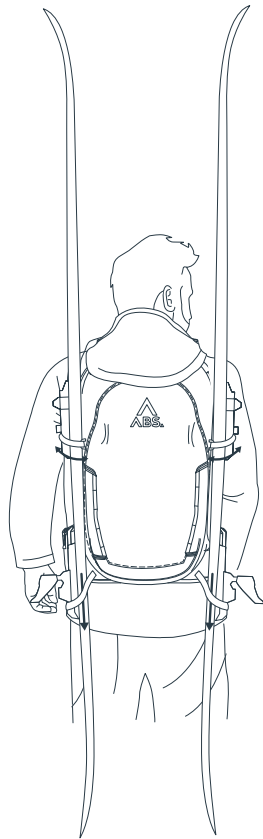
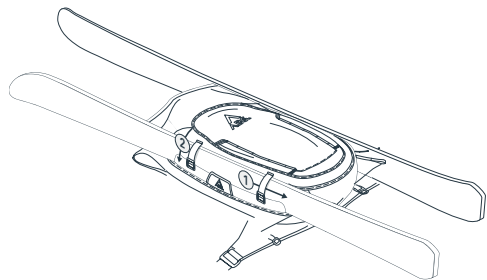
DIAGONAL SKI CARRY SYSTEM

- ▲ The A.LIGHT E avalanche backpack has an integrated and stowable diagonal ski attachment. An approx. 25 cm long sling is included for the lower loop. This must be threaded into the loop provided for this purpose, which is sewn on just behind the left hip belt, using a blind stitch. Once the webbing is attached, the skis can be inserted from above (1). The upper hook loop supplied is passed over the skis from above and hooked into the webbing provided for this purpose, which is located directly on the right shoulder strap, and lashed down (2).



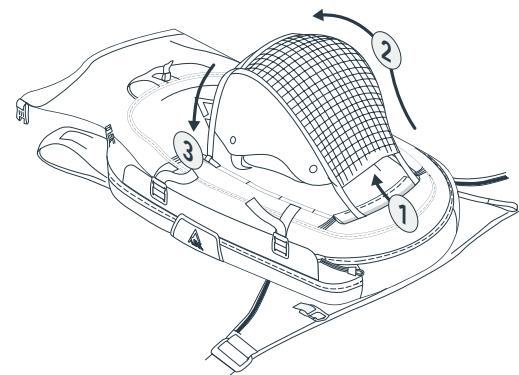
PARALLEL SKI ATTACHEMENT

- ▲ For the parallel ski mount, simply insert the skis sideways into the loop of the lower straps and then secure with the upper strap and tighten.



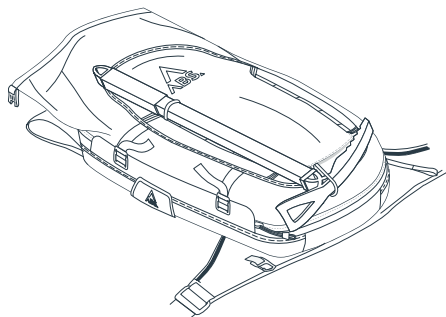
HELMET ATTACHEMENT

- ▲ The integrated helmet net makes it easy to attach your helmet to the front of your pack by hooking the loose ends into one of the loops.



ICE AXE

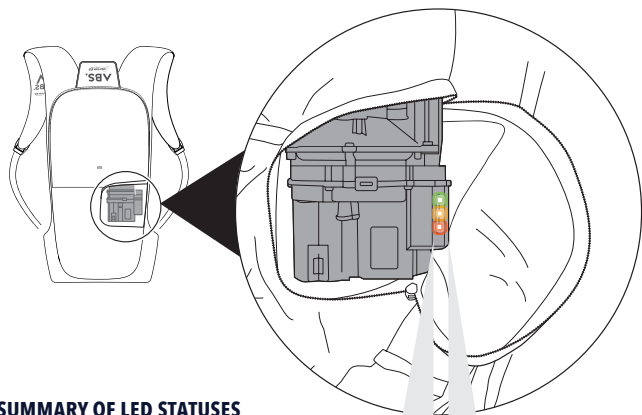
- ▲ You can attach your ice axe with the loop provided for this purpose (see picture). The 40L Zipon has two of them (left and right).



SAFETY COMPARTEMENT

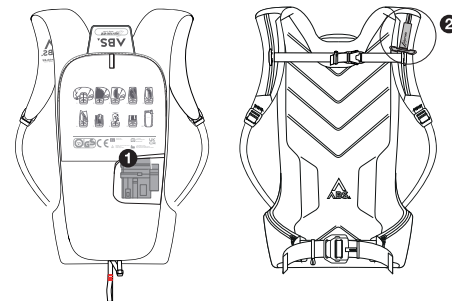
- ▲ Your emergency equipment, such as shovel, probe and first aid kit have their own designated compartment close to your back.



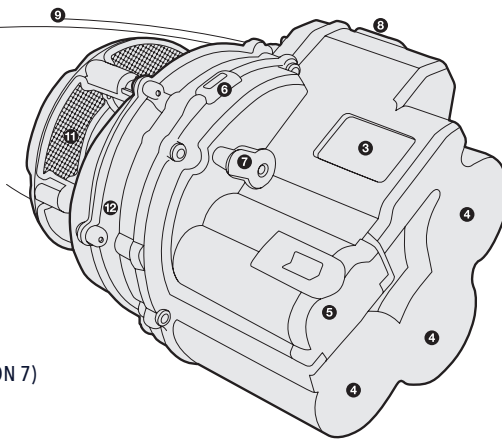
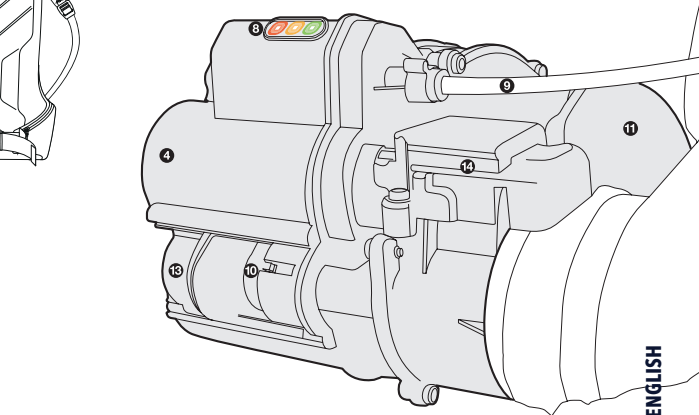


SUMMARY OF LED STATUSES

1 / 3s ✓ > 6h	1 / 3s ✓ > 6h
2 / s ✓ < 6h	1 / 3s ✓ < 6h
2 / s ✗	1 / 3s ✗
+ 2 / s ⚠	+ 1 ⚠



- 1 AIRBAG COMPARTMENT
- 2 TRIGGER
- 3 LCD DISPLAY (SEE SECTION 6)
- 4 SUPER CAPACITORS
- 5 2X AA BATTERY COMPARTMENT (BATTERIES NOT INCLUDED)
- 6 USB-C PORT (CABLE INCLUDED)
- 7 ON/OFF SWITCH
- 8 3X LED (SEE SECTION 5)
- 9 TRIGGER CABLE
- 10 DEFLATION KNOB
- 12 AIR INLET
- 13 COMPRESSOR CASE AND WHEEL
- 14 DEFLATION BUTTON COVER
- 15 PRESSURE RELIEF VALVE (SEE SECTION 7)



- ▲ All safety equipment has its limits. carefully read and follow all the instructions.
- ▲ Do not submerge the system in water.
- ▲ The ALPRIDE E2 AIRBAG system cannot prevent avalanches from occurring.
- ▲ Avalanches are life-threatening, no matter what equipment is deployed.
- ▲ Users must not take more risks simply because they are wearing a ALPRIDE E2 AIRBAG system.
- ▲ Use of a avalanche backpack is no guarantee that total burial in snow will not occur.
- ▲ The ALPRIDE E2 AIRBAG system requires careful handling and proper inspection before each use.
- ▲ When packing the airbags make sure that nothing can tear or damage the airbag, inflator system and its fabric cover. also make sure that the airbag can open up freely.
- ▲ Fold the airbag according to the instructions. improper folding inhibits the opening of the airbag, can lead to malfunctioning and can damage the backpack.
- ▲ Alpride SA and ABS Sports + Protection GmbH & Co. KG cannot be held responsible for injuries caused by an avalanche involving its ALPRIDE E2 AIRBAG system.
- ▲ Be careful not to endanger other people when practicing the activation of the air-bag.
- ▲ In order to avoid an unwanted or inadvertent activation where other people could be harmed by such an accidental activation, it is recommended that you secure the trigger handle with the velcro cover, especially on chairlifts, in gondolas, in or around a helicopter, the bus, train, automobile, etc.
- ▲ the ALPRIDE E2 AIRBAG system does not replace conventional avalanche rescue equipment: transceivers, shovels and probes should always be taken on off-piste tours.
- ▲ the ALPRIDE E2 AIRBAG system has to stay clean all time. in case of a spoiled inflator system, the function of the airbag system is not granted.
- ▲ do not use the alpride E2 with unauthorized carrying systems (backpack, vest, etc.).
- ▲ the ALPRIDE E2 AIRBAG system is on or off, it has no influence on avalanche beacons. when it is inflating it could interfere with beacons.
- ▲ avalanche beacons are very sensitive to electrical and magnetic influences. to mitigate any interference, carry the beacon on the front side of your body to increase the distance between the alpride E2 compressor and the beacon.
- ▲ this appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved.
- ▲ Keep children away from the ALPRIDE E2 AIRBAG system. Children shall not play with the appliance.

SUPERCAPACITORS

▲ The E2 Avalanche Airbag System is the first avalanche airbag that does not use lithium-ion or lithium-polymer batteries to power the electric compressor motor, but instead uses supercapacitors to store energy in the form of an electrostatic field. Unlike conventional batteries, no chemical reaction needs to be generated to produce energy, so the E2 system releases its power more quickly. The E2's supercapacitors offer several advantages over rechargeable batteries. They are not sensitive to temperature fluctuations and deliver the same power at -30 C as they do at +50 C. Supercapacitors retain their power even after repeated charging. They can be recharged 500,000 times and have an almost unlimited lifetime. Supercapacitors are considered passive electronic elements. Therefore, there are no restrictions on travel, shipping or storage. This is a significant advantage over conventional rechargeable batteries and compressed gas cartridge systems.

THE RADIAL COMPRESSOR

▲ The E2 System uses a radial compressor, similar to turbo compressors found in cars. This design allows for high-speed air flow and inflation pressure equal to compressed air cartridge avalanche airbag systems.

MICRO USB-C PORT

▲ The micro-USB-C port (5V – 3A) makes it possible to recharge the SuperCapacitors using the USB-C / micro-USB-C cable provided. Charging can be completed with a standard USB-C charger (not included), like those used for cell phones. Recharging the SuperCapacitors with the micro-USB-C cable takes priority over recharging via the 2 AA batteries. The SuperCapacitors can be recharged with the micro-USB-C cable even in the absence of the AA batteries.

AA BATTERIES

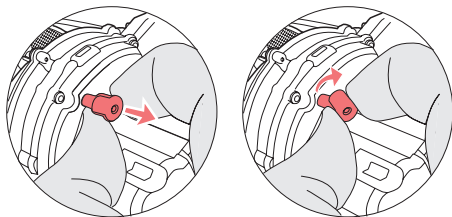
The E2 SuperCap System uses two AA batteries for two primary purposes:

- ▲ to recharge the SuperCapacitors
- ▲ to guarantee that the SuperCapacitors keep their full power, compensating for their slow loss of charge and ensuring several months of autonomy (see the section on autonomy).
- ▲ **NOTE: Only alkaline or lithium (AA batteries) should be used (for quick recharging at very low temperatures). Use brand new, premium quality. Alkaline AA / LR6 batteries. Do not use AA zinc carbon batteries and NiCd or NiMH accumulators (rechargeable). These are often not strong enough to sufficiently charge the SuperCapacitors**

Depending on the AA batteries technology, recharge and autonomy can vary:

- ▲ **Alkaline batteries:**
sono sufficienti per una singola carica OPPURE hanno un'autonomia di 3 mesi con un uso normale (1,5 mesi con un uso costante). Si raccomanda di sostituire le batterie dopo che il sistema è stato caricato una volta. (dopo il gonfiaggio).
- ▲ **Lithium batteries :**
Le batterie al litio durano tre cariche o hanno un'autonomia di 5 mesi in caso di uso normale (3 mesi in caso di uso costante). Si raccomanda di sostituire le batterie dopo tre cariche del sistema (dopo l'attivazione).

▲ To turn on the E2 System, use the ON / OFF switch. This safety switch prevents undesired activation inside the bag. Pull the switch up, turn it clockwise and hold for 2 seconds. Each time it is turned on, the E2 System conducts an auto-test to verify that the motor, SuperCapacitors and electronics are functioning properly. During this self-test, the 3 LEDs light up chronologically to check that the LEDs are functioning. Simultaneously, the LCD display blinks to check that the LCD display is working properly and all icons are visible.



During this auto-test, the motor completes a first rotation at low speed, switching on the green LED.



If the auto-test is successfully completed, the motor rotates a second time and the green / orange LED will blink
>The system is ready for use.



If the auto-test detects a malfunction, the motor will rotate 4x and the red LED will remain on. There is a problem in the system and it is not operational.



If the system detects a malfunction and it is charging, the red LED will remain on and the orange LED will blink rapidly. If there is a failure during the self-test, the following icon will be displayed on the LCD: ☒

To turn the system OFF, pull the switch and turn it clockwise (same procedure as for turning ON). The motor will rotate 1 x and the red LED will turn on and off again to indicate that the system has shut down.

TERRAIN USE AND LED STATUSES

▲ To use the E2 System on terrain, you will need to:

- 1- Turn ON the E2 System
- 2- Verify that the auto-test is okay (see section 5)



If the green LED blinks, the system is operational with at least six hours of autonomy.



If the orange LED blinks, the system is operational with less than six hours of autonomy.



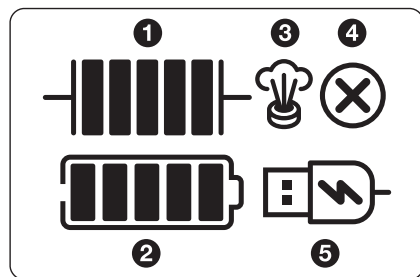
If the red LED blinks, the system cannot guarantee 100% inflation (but it will still attempt to inflate the airbag as much as possible).



If the red LED remains on, the system is defective and should not be used.

▲ NOTE: The LED blinking speed indicates that the system is either charging (2 x per second) or in standard ON mode (1 x every 3 seconds). To activate the airbag inflation, pull hard (between 5 to 10 kg) on the activation trigger.

8 / LCD DISPLAY



- ❶ SUPERCAPACITOR CHARGE LEVEL
- ❷ AA BATTERY POWER LEVEL: IF THE BATTERIES ARE MISSING OR COMPLETELY EMPTY, THE ICON BLINKS TO INDICATE THAT BATTERIES NEED TO BE CHANGED OR INSTALLED.
- ❸ DISPLAYS WHEN THE PRESSURE RELIEF VALVE IS TRIGGERED
- ❹ DISPLAYS IF THE SELF-TEST IS NOT FUNCTIONING
- ❺ DISPLAYS WHEN THE USB-C CABLE IS CONNECTED AND POWERED

9 / PRESSURE RELIEF VALVE

▲ The purpose of this valve is to reduce the pressure of the airbag 3 minutes after inflation. This reduces the stress on the seams and fabric of the airbag and ensures a longer life after inflation. The relief valve is an electric solenoid valve that is active 3 minutes after the end of inflation for a maximum of 10 minutes or less, depending on the residual energy in the batteries or supercapacitors. After that, it closes automatically.

▲ The relief valve also allows passive and partial deflation of the airbag by reducing the pressure but not allowing complete deflation of the airbag. The function of the relief valve is checked 3x during each self-test and can be clearly heard by the characteristic ticking (like a Swiss watch!).

10 / AIRBAG INFLATION

▲ In the event of an avalanche, pull hard (between 5 to 10 kg) on the activation trigger. The airbag will inflate in 3-4 seconds. The compressor will operate for 5 seconds and then stop.

▲ The airbag will remain inflated for a minimum of three minutes, then the pressure relief valve will be activated, and a passive and partial deflation of the airbag will take place. Once inflation is complete, the SuperCapacitors will automatically recharge thanks to the two AA batteries if installed (see section 4)

▲ NOTE: In compliance with the EN 16716 standard "Certification of Avalanche Airbags", the airbag must remain inflated for a minimum of three minutes. An avalanche airbag is not a life vest; therefore, it is normal that it does not remain inflated at full pressure for more than three minutes.

HANDLING DURING AVALANCHE INCIDENT

▲ In the event of an avalanche, always try to reach a place of safety or escape from the path of the snowslip. If on them, try also to remove your skis or snowboard, as these have an anchoring effect in an avalanche. Once the avalanche appears to be losing momentum, close your mouth and hold your arms in front of your face to create a life-saving air pocket. Once the avalanche has stopped moving and you can extract yourself, do not remove the airbag and help others. Only remove when you are confident there is no more risk of a second avalanche.

RECHARGING THE SUPERCAPACITORS

- ▲ There are two ways to recharge the SuperCapacitors:
- ▲ 1- Insert the two AA batteries (not included). The SuperCapacitors will be automatically recharged once the batteries are in place. Depending on the type of batteries and the temperature, charging takes 40-80 minutes.
- ▲ 2- Use the micro-USB-C port and the standard micro-USB-C cable (provided). The USB-C port can be connected to a standard charger (not included), like those used for cell phones, or to a standard power bank. Depending on the type of charger or power bank, charging takes 20-40 minutes.
- ▲ The charging state is indicated by rapid flashing of the LEDs (2 x per second). The charging state is indicated by the color of the LEDs.



Red: low charge – the charge level cannot guarantee full inflation of the airbag (but it will still attempt to inflate the airbag as much as possible)



Orange: medium charge – the charge level guarantees 100 % inflation of the airbag but with less than six hours of autonomy.



Green: charging is complete – the LED blinks slowly (1 x every 3 seconds).

Note:

- ▲ Charge the system via the USB-C port before first use. After prolonged storage without batteries (e.g. over the summer or with a new system), the SuperCapacitors take longer to charge than after inflation. After inflation, there is still power in the SuperCapacitors, but after prolonged storage without batteries, the SuperCapacitors are completely empty.

- ▲ Charging with the USB-C cable takes priority over the batteries. When the batteries are inserted and the cable is connected, charging is performed via the cable without discharging the batteries.

- ▲ Charging is also possible without batteries via the USB-C cable. When the system is charging in OFF mode, the LED flashes, but the system remains in OFF mode.

- ▲ The system charges automatically. When the airbag is inflated, the system immediately starts charging via the batteries or the USB-C port.

- ▲ 2 AA batteries are enough for 1-2 supercapacitor charging cycles (depending on the quality of the batteries used and the charging temperature).

- ▲ **WARNING: Do not leave the USB-C cable connected while using the E2 System in the terrain. After charging is complete, remove the USB-C cable.**

AUTONOMY OF THE E2 SYSTEM

- ▲ The system's autonomy depends on the quality and energy of the AA batteries and the frequency and duration of use in ON or OFF mode. The times listed below assume the use of high-quality alkaline batteries:
- ▲ Approx. 2-3 months of autonomy with two new AA alkaline batteries not including recharge of the SuperCapacitors (new batteries inserted after recharging the SuperCapacitors)
- ▲ The system can be used without additional AA batteries. However we strongly suggest to always use it with the batteries to ensure extended autonomy.
- ▲ NOTE: If the system is charged with the USB-C and used without batteries, it will only have a maximum autonomy of 12 to 24 hours, which is perfectly normal because the AA batteries ensure the autonomy of the E2.

SUMMARY OF LED STATUSES



1 / 3 s

Green LED blinking slowly (1 x per 3 seconds)
→ The E1 System is charged (> 6h).

2 / s

Orange LED blinking rapidly
→ The E1 System is charging and operational with less than six hours of autonomy.

2 / s

Red LED blinking rapidly → The E2 System is charging and not operational; the charge level cannot guarantee full inflation of the airbag

+
2 / s

Red LED is permanently on and the orange LED is blinking rapidly → ⚠ The E2 System is defective because the auto-test has detected a malfunction; the system is charging but it is not operational



1 / 3 s

Green LED blinking slowly (1 x per 3 seconds)
→ The E1 System is charged (> 6h).

1 / 3 s

Orange LED blinking rapidly
→ The E1 System is operational with less than six hours of autonomy.

1 / 3 s

Red LED blinking rapidly → The E2 System is not operational; the charge level cannot guarantee full inflation of the airbag

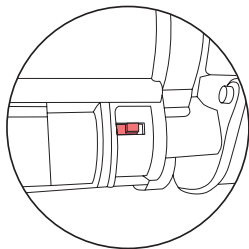
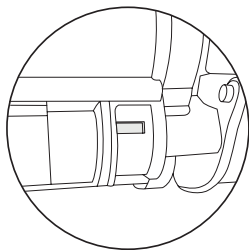


Red LED is permanently on → ⚠ The E2 System is defective because the auto-test has detected a malfunction; the system is not operational.

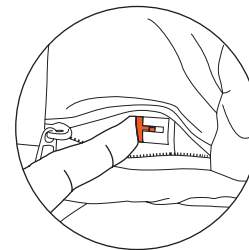
▲ The airbag should be deflated using the airbag's draining knob. Lift the safety cover of the deflation button and press the button to deflate the airbag. Once the airbag is deflated, the springs on the safety cover automatically close it. To fold the airbag, see the folding scheme.

▲ **WARNING:** The deflation button is equipped with an orange indicator to ensure that the deflation button has returned to the upper position and thus does not keep the non return valve in the deflation position. If the orange indicator is visible, this means that the deflation button has not returned to the initial position and could keep the check valve open. In this case, check that snow or ice is not blocking the deflation button in the pressed position.

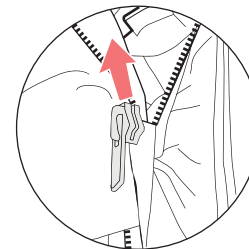
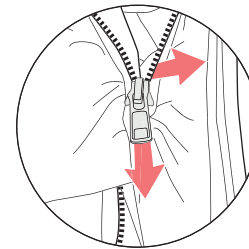
▲ **Do not use the E2 if the deflation button is jammed (orange indicator visible).**



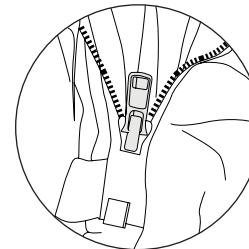
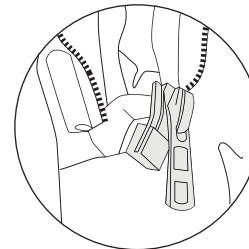
1 DEFLATE THE AIRBAG BY PRESSING THE DEFLATION BUTTON

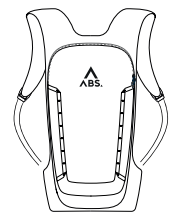
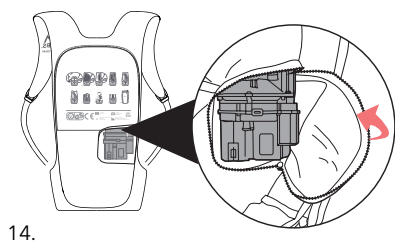
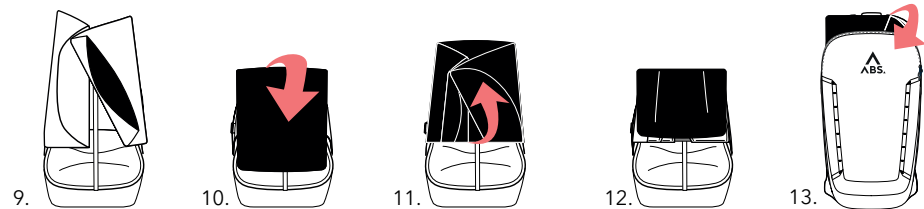
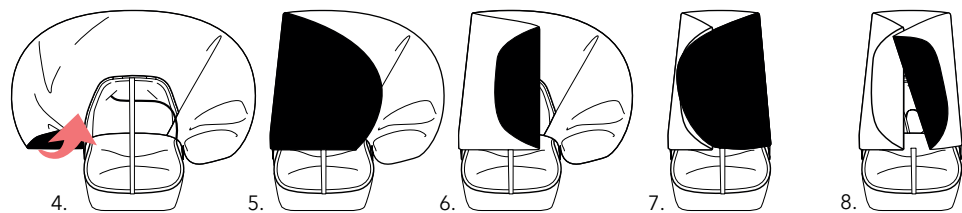


2 IF NECESSARY, SEPARATE THE SLIDER FROM THE ZIPPER BY PULLING THE SLIDER DOWN AND THE OTHER HALF OF THE ZIPPER TO THE SIDE.



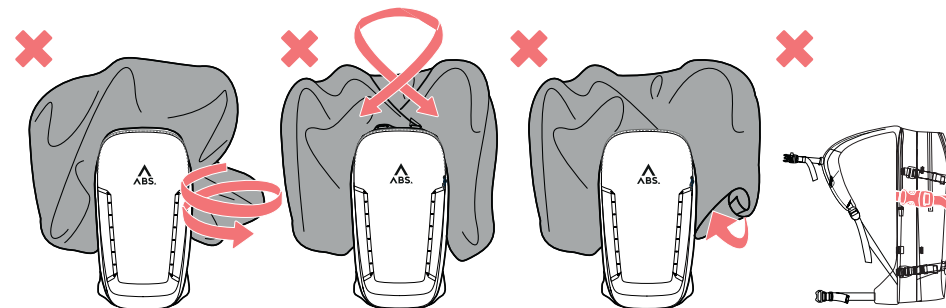
3 BRING THE SLIDER TO THE BEGINNING OF THE ZIPPER AND ASSEMBLE THE TWO PARTS OF THE ZIPPER





15. FOLDING COMPLETE

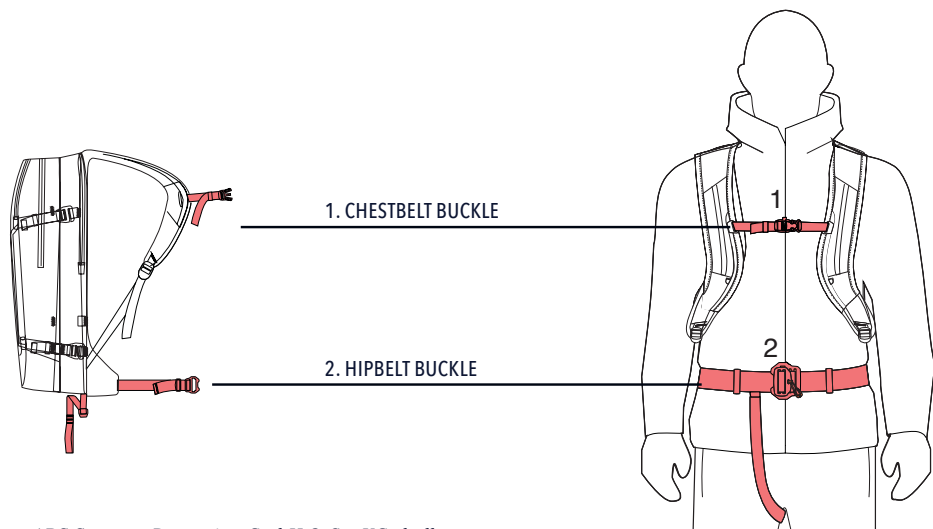
IMPORTANT NOTES



▲ **WARNING:** Do not twist the airbag, do not cross the hooks, do not roll the airbag, do not block the airbag!

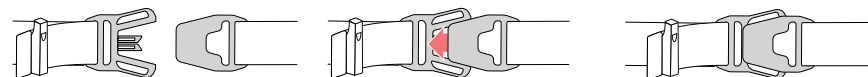
▲ **WARNING:** The compressor compartment must remain closed to prevent objects from being sucked into the compressor and blocking inflation of the airbag.

▲ Put the backpack on and adjust shoulder straps to fit your body. Always fasten hipbelt, chest and leg loop and fit them according to your body. The ALPRIDE E2 AIRBAG system will only be of use to you if the backpack stays on your body during an emergency! Most of the weight of the pack should be resting on your hips rather than being carried by your shoulders.

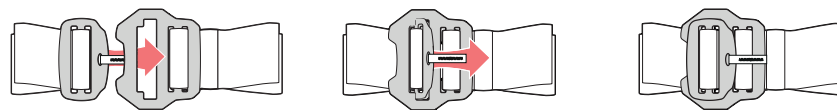


▲ ABS Sports + Protection GmbH & Co. KG shall not be liable for any damages and losses due to incorrect set up, incorrect fitting or incorrect adjustments.

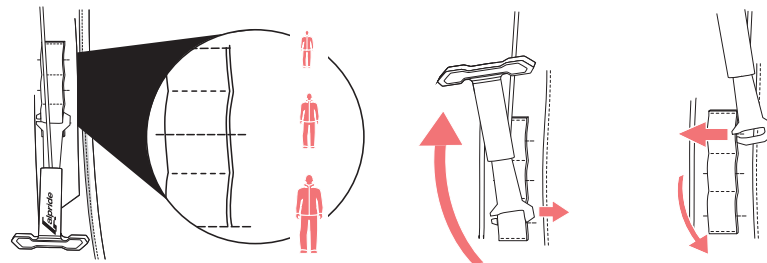
1. CHESTBELT BUCKLE



2. HIPBELT BUCKLE



HOW TO ADJUST THE TRIGGER HANDLE



1. Adjust the height of the trigger handle on the shoulder strap. There are three different settings. The trigger handle should ideally be at chest height.

2. Turn up the trigger handle to change the height position.

3. Then slide the trigger handle out of the webbing loop according and slide it back in the correct height.

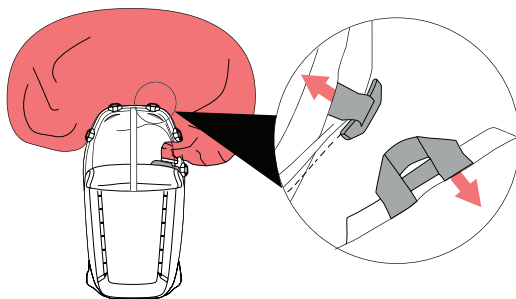
REGULAR CHECKS

▲ Your ALPRIDE avalanche backpack requires no maintenance but the following points have to be observed:

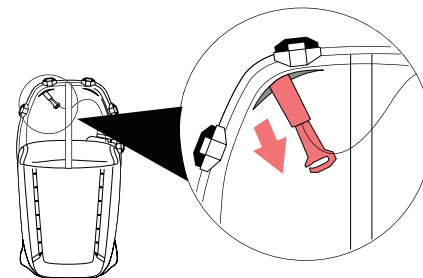
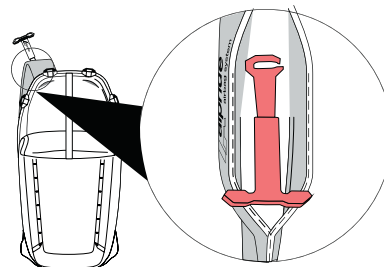
1. Deploy the airbag before the new season starts or at least once a year or after the backpack has been exposed to moisture / wet weather. Check its condition, allow it to dry and fold it back together again.
2. Pack the airbag away only when it is completely dry.
3. Prior to every tour, check all the points described in this user manual and inspect the condition of the system's safety straps and fastenings.

Practice deploying the airbag so you have a feel for the amount of force you need to apply. In the event of a real avalanche, you will then be able to deploy it correctly and intuitively.

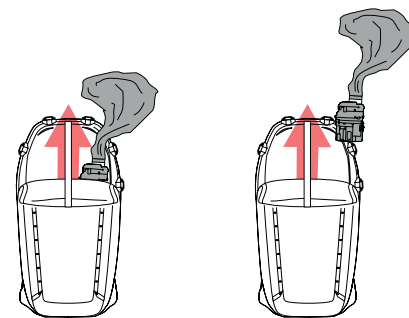
HOW TO REMOVE THE DETACHABLE AIRBAG SYSTEM



- 1 TURN OFF THE SYSTEM, OPEN THE ZIPPER ON THE AIRBAG AND UNHOOK THE 5 HOOKS.

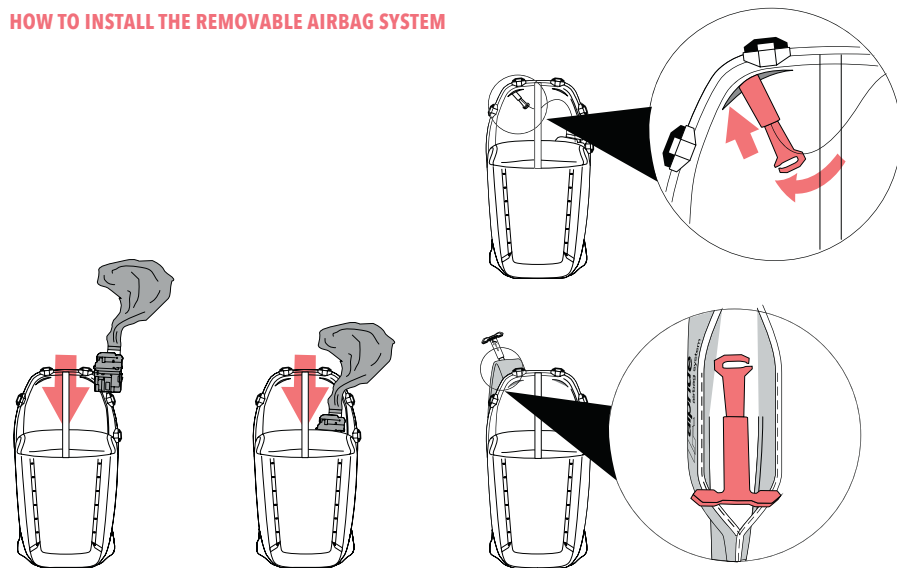


- 2 OPEN THE BACKPACK AND THE STRAP POCKET. DETACH THE TRIGGER HANDLE. REMOVE THE TRIGGER HANDLE THROUGH THE OPENING BETWEEN THE SHOULDER STRAP AND THE AIRBAG COMPARTMENT.



- 3 REMOVE THE COMPRESSOR THROUGH THE SIDE OF THE AIRBAG COMPARTMENT

HOW TO INSTALL THE REMOVABLE AIRBAG SYSTEM



1 INSERT THE COMPRESSOR THROUGH THE SIDE OF THE AIRBAG COMPARTMENT

2 RUN THE CABLE UNDER THE COMPRESSION STRAP, PASS THE TRIGGER HANDLE THROUGH THE HOLE BETWEEN THE SHOULDER STRAP AND THE AIRBAG POCKET, ATTACH THE TRIGGER HANDLE. CLOSE THE SHOULDER STRAP POCKET AND CLOSE THE ZIP.

3 ATTACH THE 5X HOOKS, FOLD THE AIRBAG, CLOSE THE ZIP.

POST-AVALANCHE CHECK

▲ Every use of the ALPRIDE E2 AIRBAG system can negatively affect the material. Often the damage is not visible with the naked eye. After a use in an avalanche, contact ALPRIDE.

ALPRIDE E2 AIRBAG system for further inspection. If you are unable to send the ALPRIDE E2 AIRBAG system, then following points are recommended to check:

- ▲ Check the airbags visually for punctures.
- ▲ Check the airbag fastening straps for tears.
- ▲ Check the shoulder, waist and chest straps as well as the seams for tears.
- ▲ Check all buckles (adjustment buckles at the shoulder straps, waist and chest strap).
- ▲ Check buckles as well as leg straps for tears and deformation.

STORAGE

▲ Store your ALPRIDE E2 AIRBAG system in a cool, dry environment. For safety reasons, keep the backpack out of the reach of children. Alpride SA and ABS Sports + Protection GmbH & Co. KG shall not be liable for any damages and losses due to improper storage.

CLEANING

▲ Use only water (no cleaning products!) to clean the backpack. Ensure that the entire product is dry before using it again to avoid the risk of icing. In case of a dirty inflator, the inflator system must be cleaned properly with a damp soft microfiber towel. Alpride SA shall not be liable for any damages and losses due to improper cleaning.

SERVICE LIFE

▲ The product has a limited life time and should be replaced in case of signs of mechanical wear. It is recommended to regularly control your gear and to replace it at least every five years after first use. The functioning could be reduced due to mechanical wear or improper use. Dispose of the product if you notice any damage. The ALPRIDE E2 AIRBAG system is designed to withstand a maximum of 50 inflations and must then be disposed.

DISPOSAL

▲ The product must not be disposed in the household waste. Do not mechanically disrupt or incinerate the product. This may lead to potential hazards.

Electrical appliance:

- ▲ Never dispose of electrical appliance in your household waste.
- ▲ Return electrical appliance using the recycling facilities provided.
- ▲ Contact your local refuse disposal authority for more details.

AA/LR6 1.5 V Batteries:

- ▲ Never dispose of batteries in your household waste.
- ▲ They may contain toxic heavy metals and are subject to hazardous waste regulations. The chemical symbols of the heavy metals are: Cd = cadmium, Hg = mercury, Pb = lead.
- ▲ Only dispose of batteries when they are fully discharged.
- ▲ Before disposing of the appliance it is essential to first remove the batteries.
- ▲ Return batteries using the recycling facilities provided.
- ▲ Contact your local refuse disposal authority for more details.

▲ The ALPRIDE E2 AIRBAG system is using only 2 AA battery. The ALPRIDE E2 AIRBAG system has no Li-Ion / Li-Po battery, no gas cartridges under pressure and no pyrotechnic trigger.

▲ The ALPRIDE E2 AIRBAG system has no restrictions for travelling and shall not be considered as Dangerous Good in the meaning of the Dangerous Goods Regulations.

▲ Even there are absolutely no restrictions for travelling with the ALPRIDE E2 AIRBAG system, to avoid any misunderstanding with airport security agents, we recommend to announce to the airlines that you are travelling with an electrical avalanche airbag WITHOUT battery. The ALPRIDE E2 AIRBAG system has a pressure relief valve system.

MALFUNCTION

TROUBLE SHOOTING

The airbag doesn't inflate when pulling trigger?	1- Is the E2 On? ->Check LED 2- Are the supercapacitors charged enough (LED orange or green)? 3- Is the autotest ok? ->Check LED
The autotest doesn't work?	The supercapacitors are not charged enough to run the motor? ->Wait for orange or green LED
The autotest is KO ->Check LED	Check that ice or snow is not blocking the compressor wheel, dry the system completely before further use.
Airbag does not inflate fully?	There might be any of the following reasons for the malfunction: 1- If the airbag is rolled instead of properly folded 2- Because there is a webbing or something covering and restraining the zipper 3- The deflating knob is blocked in deflating position and prevent the non-return valve to close properly
The system does not charge from the AA batteries?	Make sure you are using brand new, premium quality alkaline or lithium AA / LR6 batteries. Do not use AA zinc carbon batteries and NiCd or NiMH accumulators (rechargeable).

PRODUCT DESCRIPTION

Type: ALPRIDE E2 AIRBAG system backpacks
Operating Temperature: - 30°C / + 40°C
IP65 conform controller
Patent No: EP3202462

SPECIFICATIONS

Weight of complete E2 SuperCap kit (without batteries): 1 140 g +/- 10 g
Airbag balloon volume : 162 liters
Total volume of the complete airbag kit in backpack: 1,8 litres
Micro-USB-C: 5 V – 3A DC
Batteries: 2 batteries AA / R6 / UM3 1.5 V Alkaline or Lithium
Certification: CE according to EN 16716 standards set by TÜV Süd GmbH
Model: ALPRIDE E2

SERVICE CENTER

The ABS® customer service centres for the different countries are listed under Company/Contact on our website www.abs-airbag.com.

SALES

Responsible for the development and commercialization in the EU and worldwide is:
ALPRIDE SA, Chemin des Chômeurs 2, 2523
Lignièrès, Switzerland
All information related to importers is available at
www.alpride.com

HOMOLOGATION

All declarations of conformity are available at
www.alpride.com
Tested by TÜV Süd Product Service GmbH,
Daimlerstr. 11, 85748 Garching bei München,
Germany. Prüfstellennummer 0123.
Certified according to: EN 16716: 2017
The Alpride avalanche backpacks comply with the
provisions and safety requirements of the Europe-
an Standard EN 16716: 2017 for Mountaineering
equipment – Avalanche airbag systems –
Safety requirements and test methods.
All homologated backpacks are labelled with cor-
responding seals indicating they have passed the
official tests. They are affixed in plain sight and
may not be removed..

THE LABELS CONTAIN THE FOLLOWING

XXXXXX	Name of the model of the product.
	Warning ! The end user should carefully read the instruction before using the product (PPE) .
 XXXX-XX / XXXXXX	Manufacturing date : Year-Month / Individual serial number.
	The CE marking ensures compliance with the essential requirements of Regulation EU 2016 / 425.
	Eurasian Conformity Mark.
EN16716:2017	Reference for Personal Protective Equipment that is in compliance with the European harmonized technical standard used in the design and CE certification.
	This device complies with part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation
	UKCA Certification.
	The EU declaration of conformity can be accessed on www.alpride.com

WWW.ALPRIDE.COM

ALPRIDE SA 2021. All rights reserved. Rev. 01 of
06.2021. The information contained in this manual
is in various languages but only the English version
will be relevant in case of conflict.



ALPRIDE SYSTEM E2

CONTENU

1. INTRODUCTION	82	11. RECHARGE ET STATUT DU SYSTÈME	100
2. LIVRAISON	83	Recharger les supercondensateurs	
3. FIXATION DES ACCESSOIRES	84	Autonomie du Système E2	
Remplacement de Zipons		Résumé des statuts des LED	
Système de portage des skis en diagonale		12. DÉGONFLER ET REPLIER L'AIRBAG	102
Système de portage des skis en latéral		13. FIXATION ET RÉGLAGE CORRECTS	106
Portage du casque		14. SYSTEM CHECK	108
Porte piolet		15. MAINTENANCE	108
Compartment de sécurité		Retirer le système d'airbag	
4. SYSTÈME ALPRIDE E2 AIRBAG	90	Mise en place du système d'airbag	
5. AVERTISSEMENT ET USAGE APPROPRIÉ	92	Vérification après une avalanche	
6. ALPRIDE E2 SUPERCAP	94	16. RANGEMENT, NETTOYAGE ET DURÉE DE VIE	112
Supercondensateurs		Rangement	
Le compresseur radial		Nettoyage	
Port Micro USB-C		Durée de viue	
Piles - AA		Mise au rebut	
7. ON / OFF ET AUTO-TEST	96	17. TRANSPORT ET VOYAGE	113
Utilisation sur le terrain et statut des LED		18. DÉPANNAGE	114
8. LCD DISPLAY	98	19. INFORMATIONS SUPPLÉMENTAIRES	115
9. VALVE DE SURPRESSION	98	Description du produit	
10. GONFLAGE DE L'AIRBAG	99	Spezifications	
Utilisation lors d'une avalanche		Service Center	
		20. DISTRIBUTION & HOMOLOGATION	116

1 / INTRODUCTION

▲ Merci d'avoir choisi ce système ALPRIDE E2 AIRBAG

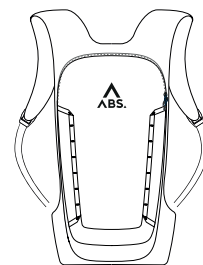
▲ Ce manuel détaille le fonctionnement et l'utilisation du système ALPRIDE E2 AIRBAG destiné aux amateurs de sports de neige.

▲ Veuillez lire attentivement ce manuel avant d'utiliser votre système. Portez une attention toute particulière aux avertissements et suivez rigoureusement les indications qui vous sont données. Gardez ce manuel à proximité afin de pouvoir vous y référer facilement lorsque vous en aurez besoin. Le SYSTÈME ALPRIDE E2 AIRBAG est un équipement à utiliser dans les cas d'urgence. Son activation peut, dans certaines conditions, empêcher un ensevelissement total. En revanche, il n'empêche pas le déclenchement des avalanches. Un risque mortel subsiste, même en cas de non ensevelissement de l'utilisateur. Les avalanches représentent un danger de mort, quel que soit l'équipement utilisé. C'est pourquoi le port d'un système

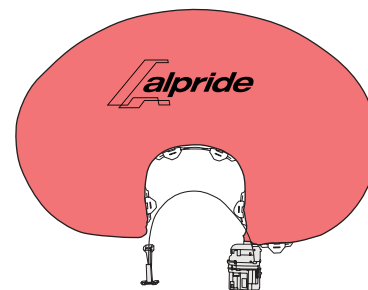
▲ ALPRIDE E2 AIRBAG ne doit pas pour autant vous encourager à prendre des risques supplémentaires. En cas d'avalanche, l'utilisateur doit tirer sur la poignée de déclenchement pour activer le système de gonflage: l'airbag avalanche de 162 litres se gonfle ainsi en 3 secondes. Le concept du système ALPRIDE E2 AIRBAG repose sur le principe physique de la ségrégation inverse. Il s'agit du phénomène selon lequel les particules les plus petites d'une masse se déplaçant de manière uniforme ont tendance à s'accumuler vers le bas, alors que les plus grosses particules restent à la surface. Une fois gonflé, l'airbag augmente le volume constitué par la victime et amplifie donc notablement l'effet de ségrégation inverse. Le sac à dos avalanche contribue ainsi à prévenir l'ensevelissement total dans la neige. La forme de l'airbag protège le dos et la tête de l'utilisateur. En outre, sa forme arrondie permet une efficacité de flottaison optimale sur l'avalanche et sa couleur voyante assure une localisation rapide.

LE SYSTÈME ALPRIDE E2 AIRBAG EST CERTIFIÉ PAR TÜV SÜD (DAIMLERSTR. 11, 85748 GARCHING BEI MÜNCHEN, ALLEMAGNE) ET EST CONFORME AU RÈGLEMENT EU 2016 / 425 DE LA CE SUR LES ÉQUIPEMENTS DE PROTECTION INDIVIDUELLE.

2 / LIVRAISON



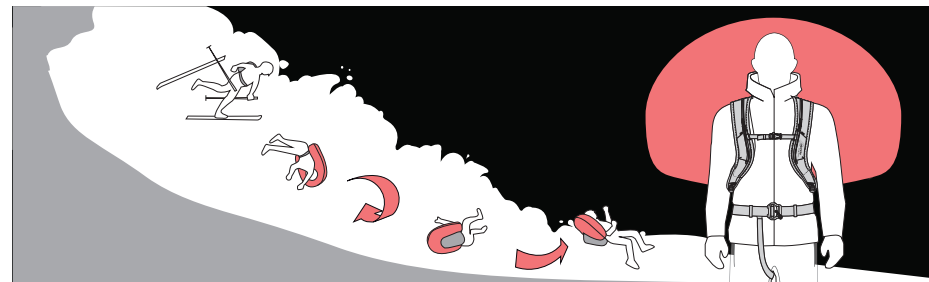
SAC À DOS



KIT AIRBAG E2:
COMPRESSEUR+ AIRBAG
+ POIGNÉE DE DÉCLENCHEMENT

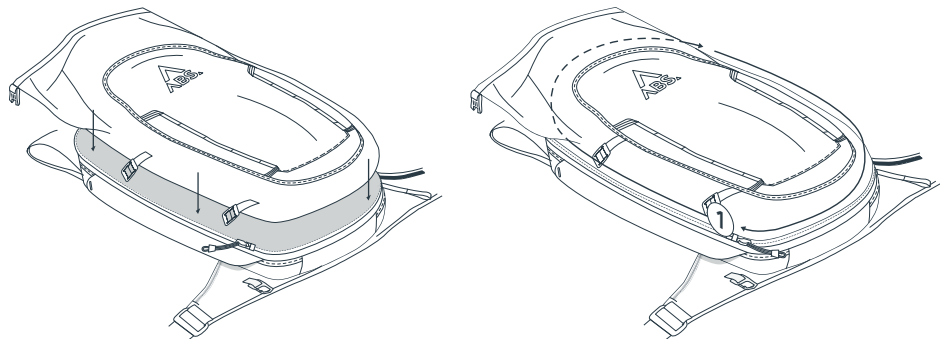


CÂBLE USB-C



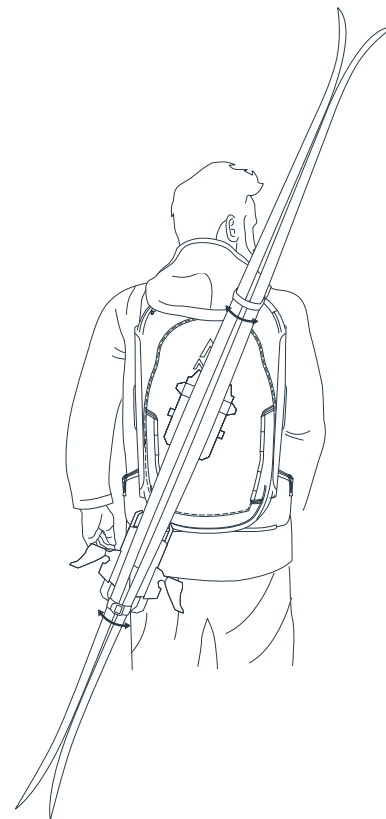
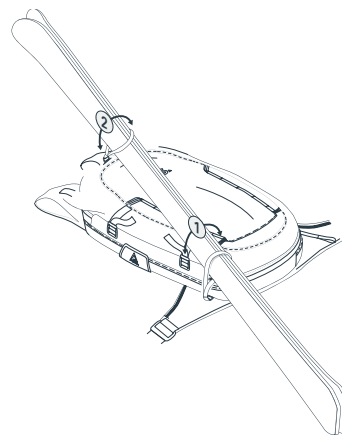
REPLACEMENT DE ZIPONS

- ▲ Si vous voulez changer votre ZIPON, ouvrez complètement la fermeture éclair et enlevez le ZIPON. Pour remettre le ZIPON, reliez à nouveau les deux fermetures éclair et fermez-les complètement. Le A.LIGHT E ne peut être utilisé qu'avec un ZIPON.



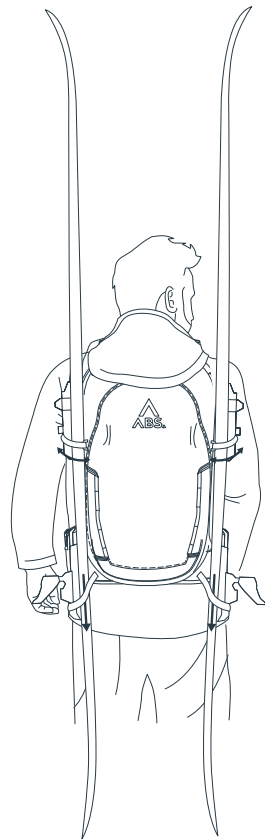
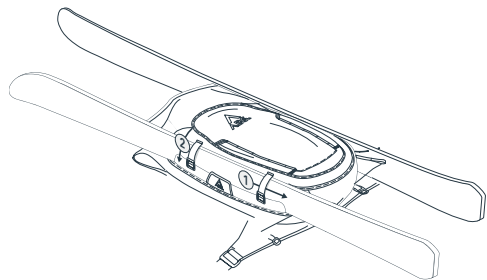
SYSTÈME DE PORTAGE DES SKIS EN DIAGONALE

- ▲ Le sac à dos d'avalanche A.LIGHT E dispose d'une fixation diagonale intégrée et escamotable pour les skis. Une sangle d'environ 25 cm de long est fournie pour la boucle inférieure. Celle-ci doit être enfilée dans la boucle prévue à cet effet, qui est cousue juste derrière la ceinture gauche, au moyen d'un point de sac. Une fois la sangle en place, les skis peuvent être insérés par le haut (1). Le crochet supérieur fourni est passé par-dessus les skis, accroché à la sangle prévue à cet effet, qui se trouve directement sur la sangle d'épaule droite, et fixé (2).



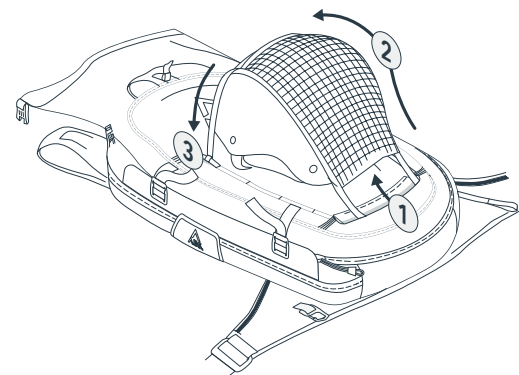
SYSTÈME DE PORTAGE DES SKIS EN LATÉRAL

- ▲ Pour le portage latéral des skis, il suffit d'insérer les skis latéralement dans la boucle des sangles inférieures, puis de les fixer avec la sangle supérieure et de serrer.



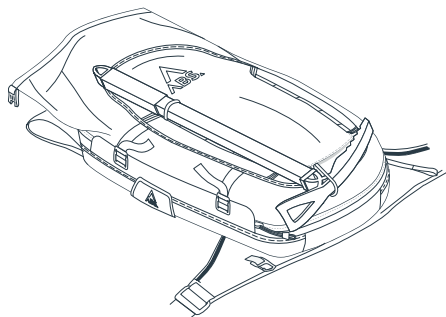
PORTAGE DU CASQUE

- ▲ Le filet intégré permet d'attacher facilement votre casque à l'avant de votre sac en accrochant les extrémités libres dans l'une des boucles.



PORTE PIOLET

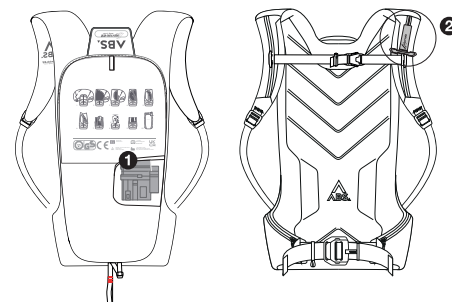
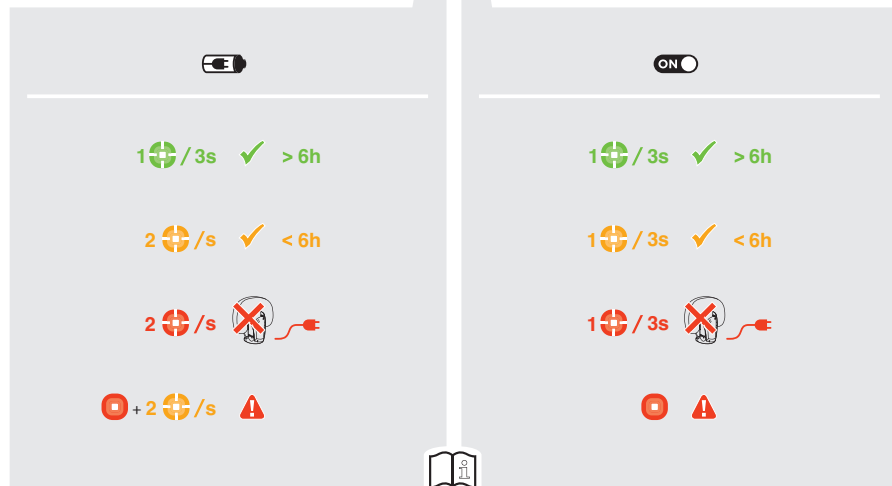
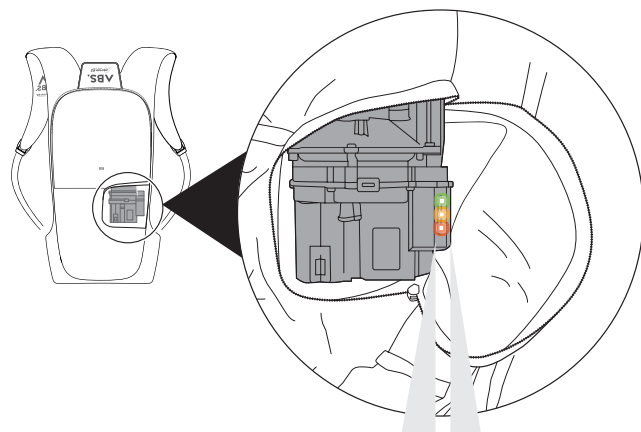
- ▲ Vous pouvez attacher votre piolet avec la boucle prévue à cet effet (voir photo). Le Zipon 40L possède deux porte piolet (gauche et droite).



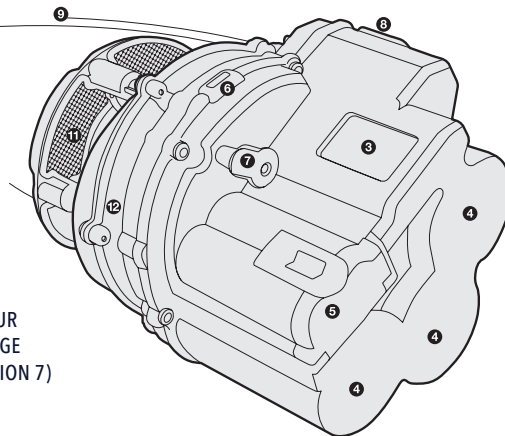
COMPARTIMENT DE SÉCURITÉ

- ▲ Vos équipements de sécurité, tels que la pelle, la sonde et la trousse de premiers secours, ont leur propre compartiment dans votre dos.





- 1 COMPARTIMENT DE L'AIRBAG
- 2 DÉCLENCHEMENT
- 3 AFFICHAGE LCD (VOIR SECTION 6)
- 4 SUPERCONDENSATEURS
- 5 COMPARTIMENT POUR 2 PILES AA (PILES NON INCLUSES)
- 6 PORT USB-C (CÂBLE INCLUS)
- 7 INTERRUPTEUR ON / OFF
- 8 3 LED (VOIR SECTION 5)
- 9 CÂBLE DE DÉCLENCHEMENT
- 10 BOUTON DE DÉGONFLAGE
- 12 ENTRÉE D'AIR
- 13 BOITIER E ET ROUE DU COMPRESSEUR
- 14 COUVERCLE BOUTON DE DÉGONFLAGE
- 15 VALVE DE SURPRESSION (VOIR SECTION 7)



- ▲ Tout équipement de sécurité a ses limites. Lisez attentivement et respectez toutes ces instructions. Ne pas plonger le système dans l'eau.
- ▲ Le système ALPRIDE E2 AIRBAG n'empêche pas le déclenchement des avalanches.
- ▲ Les avalanches représentent un danger de mort, quel que soit l'équipement utilisé.
- ▲ Le port d'un système ALPRIDE E2 AIRBAG ne doit pas pour autant vous encourager à prendre des risques supplémentaires.
- ▲ L'utilisation d'un sac à dos avalanche ne garantit pas une protection totale contre l'ensevelissement par la neige.
- ▲ Le système ALPRIDE E2 AIRBAG doit être manipulé avec soin et être inspecté avant chaque utilisation.
- ▲ Lorsque vous rangez votre airbag, assurez-vous qu'aucun élément ne soit susceptible de le déchirer ou de l'endommager, de même que le système de gonflage et sa protection en tissu. Assurez-vous que l'airbag s'ouvre sans difficulté.
- ▲ Pliez l'airbag selon les instructions. Tout pliage incorrect peut empêcher l'ouverture de l'airbag et conduire à un dysfonctionnement qui pourrait endommager le sac à dos.
- ▲ Alpride SA et ABS Sports + Protection GmbH & Co. KG ne saurait être tenu responsable des blessures causées par une avalanche lorsque le

système ALPRIDE E2 AIRBAG est utilisé.

- ▲ Éloignez les enfants du système ALPRIDE E2 AIRBAG. Veillez à ne pas mettre votre entourage en danger lorsque vous activez l'airbag. Afin d'éviter une activation non souhaitée ou par inadvertance, qui risquerait de blesser les personnes alentours, nous vous recommandons la gâchette doit être sécurisée avec le velcro, tout spécialement lorsque vous êtes sur un télésiège, dans une télécabine, dans ou à proximité d'un hélicoptère, dans un bus, un train, une automobile, etc.
- ▲ Le système ALPRIDE E2 AIRBAG ne remplace pas les équipements de secourisme conventionnels utilisés en cas d'avalanche : équipez-vous toujours d'appareils de recherche de victime d'avalanche, de pelles et de sondes lorsque vous faites du hors-piste.
- ▲ Le système ALPRIDE E2 AIRBAG doit toujours être propre. Un système de gonflage mal entretenu ne peut garantir le fonctionnement de l'airbag.
- ▲ Ne pas utiliser le SYSTÈME AIRBAG ALPRIDE avec des systèmes de portage non autorisés (sac à dos, veste, etc.).
- ▲ Le système d'airbag ALPRIDE E2 est en position ON ou OFF, et n'a aucune influence sur les balises d'avalanche. Il peut interférer avec les balises lors de son gonflage. Les balises d'avalanches sont extrêmement sensibles aux ondes électriques et magnétiques. Afin d'atténuer les interférences,

portez la balise sur le devant de votre corps. Ceci augmentera la distance entre le compresseur ALPRIDE E2 et la balise.

- ▲ Cet appareil peut être utilisé par des enfants de 8 ans ou plus, par des personnes à capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites, ou par des personnes manquant d'expérience ou de connaissances appropriées, à condition que l'enfant ou la personne en question ait reçu des instructions et une supervision adaptée concernant l'utilisation de l'appareil de manière sécurisée, et qu'elle / il comprenne bien les dangers impliqués.
- ▲ Ne pas laisser les enfants jouer avec l'appareil.

SUPERCONDENSATEURS

▲ L'E2 Avalanche Airbag System est le premier airbag d'avalanche qui n'utilise pas de batteries lithium-ion ou lithium-polymère pour alimenter le moteur électrique du compresseur, mais qui stocke l'énergie sous la forme d'un champ électrostatique à l'aide de supercondensateurs. Contrairement aux batteries traditionnelles, aucune réaction chimique n'est nécessaire pour produire de l'énergie, de sorte que le système E2 libère sa puissance plus rapidement. Les supercondensateurs de l'E2 présentent plusieurs avantages par rapport aux accumulateurs. Ils ne sont pas sensibles aux variations de température et fournissent la même puissance à -30 C qu'à +50 C. Les supercondensateurs conservent leur puissance même après avoir été rechargés plusieurs fois. Ils peuvent être rechargés 500.000 fois et ont une durée de vie presque illimitée. Les supercondensateurs sont considérés comme des éléments électroniques passifs. Il n'y a donc aucune restriction en matière de voyage, d'expédition ou de stockage. C'est un avantage important par rapport aux accumulateurs traditionnels et aux systèmes de cartouches à gaz comprimé.

LE COMPRESSEUR RADIAL

▲ Le système E2 utilise un compresseur radial comparable aux turbocompresseurs qu'on trouve dans les voitures. Cette conception permet une circulation de l'air et une pression de gonflage équivalentes à celles des systèmes d'airbag antiavalanche à cartouche d'air comprimé.

PORT MICRO USB-C

▲ Le port Micro USB-C (5 V – 3 A) permet de recharger les supercondensateurs à l'aide du câble USB-C / micro USB-C fourni. Le chargement peut être effectué à l'aide d'un chargeur USB-C standard (non inclus), tel que ceux utilisés pour les téléphones portables. La recharge des supercondensateurs à l'aide du câble micro USB-C a la priorité sur le chargement via les 2 piles AA. Les supercondensateurs peuvent être rechargés à l'aide du câble micro USB-C, même en l'absence de piles AA.

PILES AA

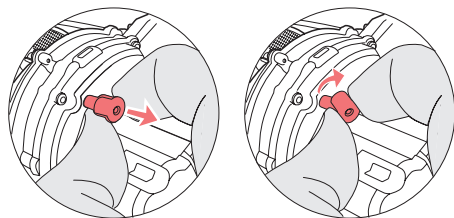
Le système à supercondensateurs E2 utilise deux piles AA, pour les deux raisons principales suivantes :

- ▲ afin de recharger les supercondensateurs
- ▲ pour garantir que les supercondensateurs conservent leur pleine puissance, et pour compenser leur lent déchargement et assurer une autonomie de plusieurs mois (voir la section sur l'autonomie).
- ▲ **REMARQUE : N'utilisez que des piles alcalines ou lithium (piles AA), pour un rechargement rapide à très basses températures. Utilisez des piles alcalines AA / LR6, neuves et de première qualité. N'utilisez pas de piles AA zinc-carbone, ni d'accumulateurs Ni-Cd ou NiMH (rechargeables). Ces derniers ne seront généralement pas assez puissants pour charger suffisamment les supercondensateurs.**

En fonction de la technologie des piles AA, le rechargement et l'autonomie peuvent varier :

- ▲ Piles alcalines :
capacité pour 1 recharge OU 3 mois d'autonomie à usage normal (1,5 mois si allumé de manière permanente).
Il est fortement conseillé de changer de piles après chaque recharge du système (après un gonflage).
- ▲ Piles au lithium :
capacité pour 3 recharges OU 5 mois d'autonomie à usage normal (3 mois si allumé de manière permanente).
Il est fortement conseillé de changer de piles après chaque recharge du système (après un gonflage).

▲ Pour allumer le système E2, utilisez l'interrupteur ON / OFF. Cet interrupteur de sécurité permet d'éviter une activation non désirée à l'intérieur du sac. Tirez l'interrupteur vers le haut, tournez-le dans le sens des aiguilles d'une montre et maintenez pendant 2 secondes. Chaque fois qu'il est allumé, le système E2 effectue un auto-test pour vérifier que le moteur, les supercondensateurs et les composants électroniques fonctionnent correctement. Durant cet autotest, les 3 LED s'allument chronologiquement pour vérifier le fonctionnement des LED. Simultanément l'affichage LCD clignote afin de vérifier le bon fonctionnement de l'affichage LCD et que tous les pictogrammes soient visibles.



Durant cet auto-test, le moteur effectue une première rotation à basse vitesse, ce qui allume la LED verte



Si l'auto-test est réussi, le moteur effectue une seconde rotation et la LED verte / orange se met à clignoter

> le système est opérationnel



Si l'auto-test détecte une défaillance, le moteur effectuera 4 rotations et la LED rouge restera allumée > Le système a un problème et n'est pas opérationnel.



Si le système détecte une défaillance alors qu'il est en train de charger, la LED rouge restera allumée et la LED orange clignotera rapidement. En cas de défaillance à l'auto-test le picto suivant sera affiché sur le LCD: ⊗

Pour éteindre le système (OFF), tirez l'interrupteur et tournez-le dans le sens des aiguilles d'une montre (même principe que pour l'allumer). Le moteur effectuera une rotation et la LED rouge s'allumera puis s'éteindra à nouveau pour indiquer que le système est désormais éteint.

UTILISATION SUR LE TERRAIN ET STATUT DES LED

- ▲ Afin d'utiliser le système E2 sur le terrain, vous devrez :
- ▲ 1- Allumer (ON) le système E2
- ▲ 2- Vérifier que l'auto-test est réussi



Si la LED verte clignote, le système est opérationnel et dispose d'au moins six heures d'autonomie.



Si la LED orange clignote, le système est opérationnel, mais dispose d'une autonomie de moins de six heures.



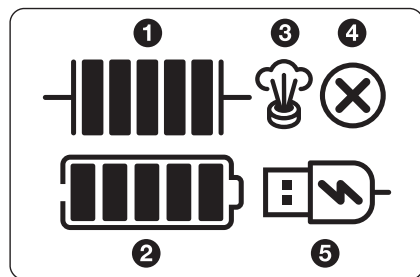
Si la LED rouge clignote, le système ne peut garantir un gonflage à 100 % (mais il tentera quand même de gonfler l'airbag au maximum)



Si la LED rouge reste allumée, le système est défaillant et ne doit pas être utilisé.

- ▲ REMARQUE : Un clignotement rapide de la LED peut indiquer que le système est en cours de chargement (2 clignotements par seconde), ou bien qu'il est en mode ON standard (1 clignotement toutes les 3 secondes). Pour activer le gonflage de l'airbag, tirez vigoureusement (entre 5 et 10 kg de traction) sur le câble de déclenchement.

8 / LCD DISPLAY



- ❶ NIVEAU DE CHARGE DES SUPERCAPACITÉS.
- ❷ NIVEAU D'ÉNERGIES DES PILES AA – SI LES PILES SONT ABSENTES OU COMPLÈTEMENT VIDES LE PICTO CLIGNOTE POUR INDIQUER QU'IL FAUT CHANGER OU METTRE DES PILES.
- ❸ S'AFFICHE QUAND LA VALVE DE SURPRESSION EST ENCLENCHÉE.
- ❹ S'AFFICHE SI L'AUTOTEST EST KO.
- ❺ S'AFFICHE QUAND LE CÂBLE USB-C EST BRANCHÉ ET ALIMENTÉ.

9 / VALVE DE SURPRESSION

▲ Le but de cette valve est de réduire la pression de l'airbag 3 minutes après le gonflage. Cela permet de réduire les contraintes sur les coutures et le tissu de l'airbag et de garantir une durée de vie plus longue après le gonflage. La valve de surpression est une électrovanne qui reste active 3 minutes après la fin du gonflage, pendant un maximum de 10 minutes ou moins, selon l'énergie résiduelle dans les batteries ou les supercondensateurs. Ensuite, elle se ferme automatiquement.

▲ La soupape de surpression permet également un dégonflage passif et partiel de l'airbag en réduisant la pression, mais ne permet pas un dégonflage complet de l'airbag. Le fonctionnement de la soupape de surpression est contrôlé 3 fois à chaque autotest et s'entend clairement grâce au tic-tac caractéristique (comme une montre suisse !).

10 / GONFLAGE DE L'AIRBAG

▲ En cas d'avalanche, tirez vigoureusement (entre 5 et 10 kg de traction) sur la poignée de déclenchement. L'airbag se gonflera en 3-4 secondes. Le compresseur sera opérationnel pendant 5 secondes, puis s'arrêtera. L'airbag restera gonflé pendant un délai minimum de trois minutes, puis la valve de surpression s'activera et un dégonflage passif et partiel de l'airbag se fera. Une fois le gonflage achevé, les supercondensateurs se rechargeront automatiquement grâce aux deux piles AA, si elles ont installées (voir section 4.)

▲ REMARQUE : En accord avec la norme EN 16716 (« Certification des airbags avalanche »), l'airbag doit rester gonflé pendant au moins trois minutes.

UTILISATION LORS D'UNE AVALANCHE

▲ En cas d'avalanche, essayez toujours d'atteindre un lieu sécurisé ou de vous écarter du passage du glissement de la neige. Si vous êtes sur des skis ou un snowboard, essayez de les retirer. Ces derniers provoquent un effet d'ancrage. Lorsque l'avalanche semble ralentir, fermez la bouche et placez vos bras devant votre visage afin de créer une poche d'air de secours. Une fois que l'avalanche s'est arrêtée et que vous parvenez à vous extraire de la neige, ne retirez pas l'airbag et allez aider les autres. Ne retirez l'airbag que lorsqu'il vous semble que le risque d'une seconde avalanche est passé.

RECHARGER LES SUPERCONDENSATEURS

- ▲ Il existe deux manières de recharger les supercondensateurs :
- ▲ 1- Introduisez les deux piles AA (non incluses). Les supercondensateurs se rechargeront automatiquement une fois les piles en place. En fonction du type de piles et de la température, le chargement peut prendre entre 40 et 80 minutes.
- ▲ 2- Utilisez le port micro USB-C et le câble micro USB-C standard (inclus). Le port USB-C peut être connecté à un chargeur standard (non inclus), tel que ceux utilisés pour les téléphones portables, ou à une batterie externe standard (power bank).
- ▲ En fonction du type de chargeur ou de batterie externe, le chargement peut prendre entre 20 et 40 minutes. Le statut du chargement est indiqué



Red: low charge – the charge level cannot guarantee full inflation of the airbag (but it will still attempt to inflate the airbag as much as possible)



Orange: medium charge – the charge level guarantees 100 % inflation of the airbag but with less than six hours of autonomy.



Green: charging is complete – the LED blinks slowly (1 x every 3 seconds).

▲ REMARQUE : Avant la première utilisation, chargez le système à l'aide du port USB-C. Après un stockage prolongé sans piles (estivage par exemple ou système neuf), la recharge des SuperCapacités sera plus longue qu'après un gonflage, après un gonflage il reste encore de l'énergie dans les SuperCapacités, par contre après un stockage prolongé sans piles, les SuperCapacités seront complètement vides.

- ▲ Le chargement par câble USB-C est prioritaire sur les piles. Si les piles sont en place et le câble connecté, le chargement s'effectuera via le câble, sans que les piles interviennent.
- ▲ Le chargement par câble USB-C est également possible en l'absence de piles.
- ▲ Si le chargement est effectué en mode OFF (éteint), les LED clignoteront mais le système restera en mode OFF.
- ▲ Le système se recharge automatiquement. Si l'airbag est gonflé, le système débutera immédiatement le rechargement par l'intermédiaire des piles ou du port USB-C.
- ▲ Les 2 piles AA permettent 1 à 2 cycles de chargements des supercondensateurs (en fonction de la qualité des piles utilisées et de la température).

▲ **ATTENTION : Ne laissez pas le câble USB-C connecté en utilisant le système E2 sur le terrain. Une fois le chargement terminé, retirez le câble USB-C.**

AUTONOMIE DU SYSTÈME E2

- ▲ L'autonomie du système dépend de la qualité et de la puissance des piles AA, mais aussi de la fréquence et de la durée d'utilisation en modes ON ou OFF (allumé ou éteint). Les durées indiquées ci-dessous supposent l'utilisation de piles alcalines de haute qualité :
- ▲ Approximativement 2-3 mois d'autonomie avec deux piles alcalines AA neuves, sans compter de recharge des supercondensateurs (nouvelles piles placées après le chargement des supercondensateurs).

▲ Le système peut être utilisé sans piles AA. Néanmoins, nous recommandons fortement d'utiliser systématiquement des piles pour garantir une autonomie plus longue.

▲ REMARQUE : Si le système est chargé avec l'USB-C et utilisé sans piles, l'autonomie ne sera que de 12 à 24 heures maximum, ce qui est tout à fait normal car ce sont les piles AA qui assurent l'autonomie au E2.

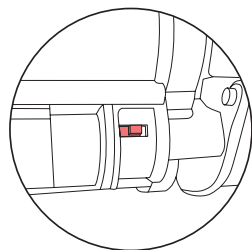
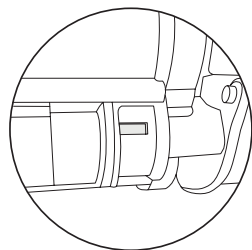
RÉSUMÉ DES STATUTS DES LED

			
 1  / 3s	LED verte clignotant lentement (1 fois toutes les 3 sec.) -> Le système E2 est entièrement chargé (plus de 6 heures d'autonomie).	 1  / 3s	LED verte clignotant lentement (1 fois toutes les 3 secondes) -> Le système E2 est entièrement chargé (plus de 6 heures d'autonomie).
 2  / s	LED orange clignotant rapidement -> Le système E2 est en cours de chargement et opérationnel, mais dispose de moins de six heures d'autonomie	 1  / 3s	LED orange clignotant lentement -> Le système E2 est opérationnel, mais dispose de moins de 6 heures d'autonomie.
 2  / s	LED rouge clignotant rapidement -> Le système E2 est en cours de chargement et n'est pas opérationnel. Le niveau de charge ne peut garantir le gonflage complet de l'airbag.	 1  / 3s	LED rouge clignotant lentement -> Le système E2 n'est pas opérationnel. Le niveau de charge ne peut garantir le gonflage complet de l'airbag
 +  2  / s	La LED rouge est allumée de manière continue et la LED orange clignote rapidement -> ⚠ Le système E2 est défaillant, l'auto-test a détecté un problème de fonctionnement. Le système se recharge, mais n'est pas opérationnel		La LED rouge est allumée de manière continue -> ⚠ Le système E2 est défaillant, l'auto-test a détecté un problème de fonctionnement. Le système n'est pas opérationnel

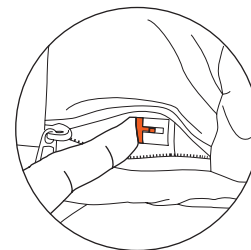
▲ L'airbag doit être dégonflé à l'aide du bouton de dégonflage de l'airbag. Soulever le couvercle de sécurité du bouton de dégonflage et presser le bouton pour dégonfler l'airbag. Une fois l'airbag dégonflé le couvercle de sécurité se referme automatiquement à l'aide de ressorts. Pour replier l'airbag, consultez le plan de pliage.

▲ ATTENTION : Le bouton de dégonflage est muni d'un index orange pour s'assurer que le bouton de dégonflage est bien revenu en position haute et ne maintient pas ainsi la valve antiretour en position de dégonflage. Si l'index orange est visible, ça indique que le bouton de dégonflage n'est pas revenu en position initiale et pourrait maintenir la valve antiretour ouverte. Dans ce cas vérifier que de la neige ou de la glace ne bloque pas le bouton de dégonflage en position pressée.

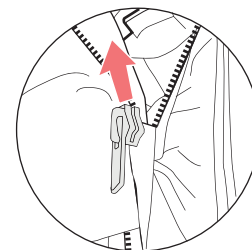
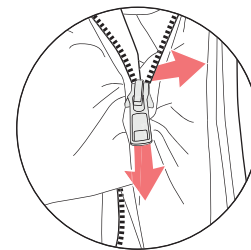
▲ Ne pas utiliser le E2 si le bouton de dégonflage est bloqué (index orange visible).



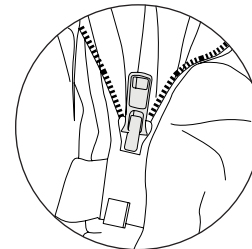
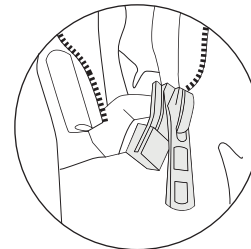
1 DÉGONFLER L'AIRBAG EN PRESSANT LE BOUTON DE DÉGONFLAGE



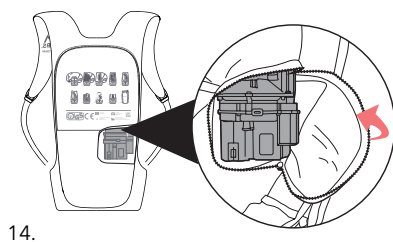
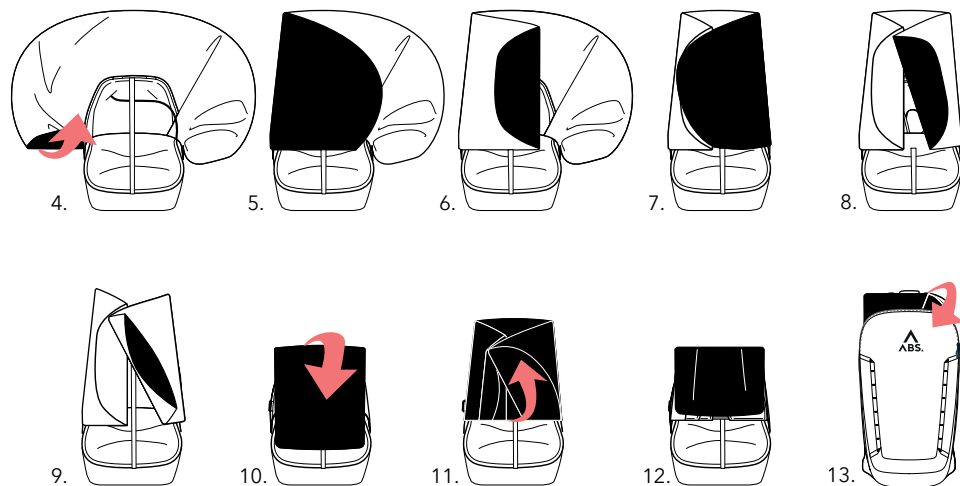
2 SI NÉCESSAIRE SÉPARER LE CURSEUR DU ZIP EN TIRANT LE CURSEUR VERS LE BAS ET L'AUTRE MOITIÉ DU ZIP SUR LE CÔTÉ.



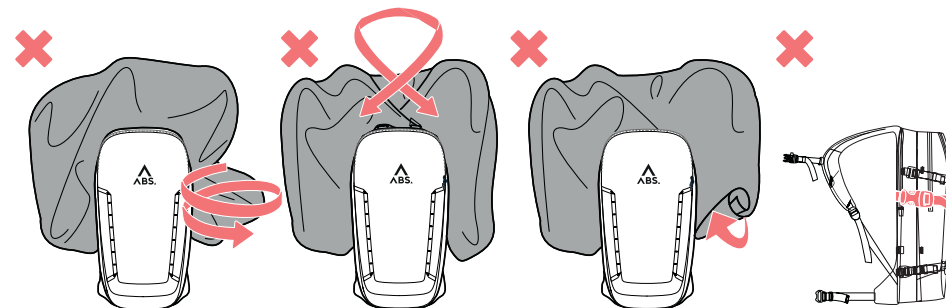
3 REMONTER LE CURSEUR AU DÉBUT DU ZIP
ASSEMBLER LES DEUX PARTIES DU ZIP



12 / DÉGONFLER ET REPLIER L'AIRBAG



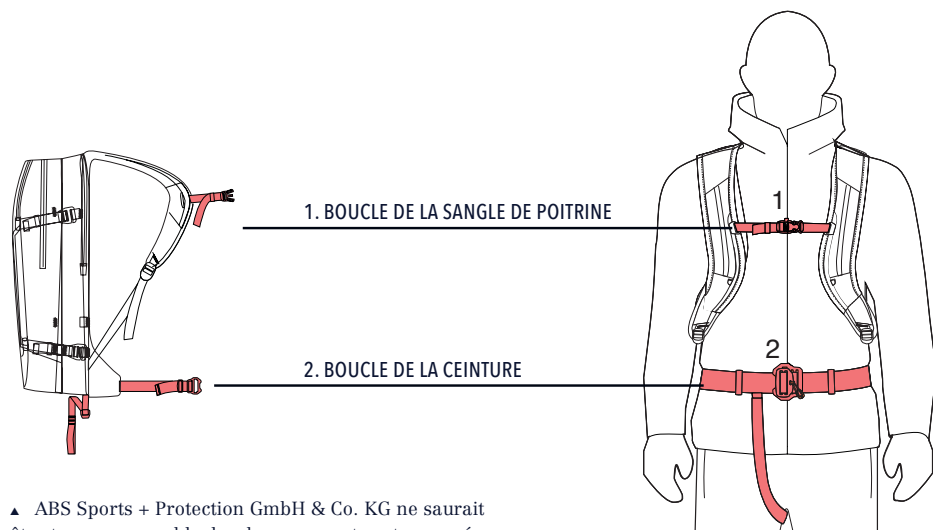
IMPORTANT



▲ ATTENTION : NE PAS TORDRE LE SAC, NE PAS CROISER LES CROCHETS, NE PAS ENROULER L'AIRBAG, NE PAS BLOQUER LE SAC AIRBAG.

▲ ATTENTION : Le compartiment du compresseur doit rester fermé afin d'éviter que des objets ne soient aspirés dans le compresseur, ce qui empêcherait le gonflage de l'airbag.

▲ Mettez le sac à dos sur vos épaules, ajustez les bretelles. Attachez toujours la ceinture, la sangle de poitrine et la boucle de jambe, puis réglez-les. Le système ALPRIDE E2 AIRBAG ne vous sera utile que si le sac à dos reste bien en place durant les situations d'urgence. Son poids doit reposer principalement sur les hanches et non sur les épaules.

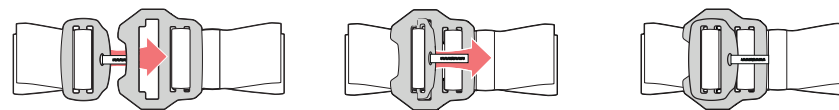


▲ ABS Sports + Protection GmbH & Co. KG ne saurait être tenu responsable des dommages et pertes causés par un réglage incorrect, une mauvaise installation ou des ajustements non appropriés.

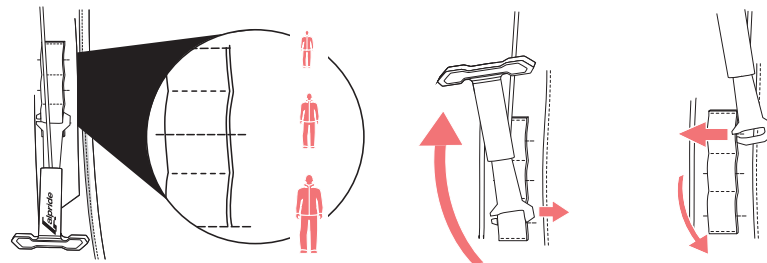
1. BOUCLE DE LA SANGLE DE POITRINE



2. BOUCLE DE LA CEINTURE



COMMENT RÉGLER LA POIGNÉE DE DÉCLENCHEMENT



▲ 1. Réglez la hauteur de la poignée de déclenchement sur 2/3 la bretelle. Trois différents réglages sont disponibles. Idéalement, la poignée de déclenchement doit se trouver à hauteur de la poitrine.

2. Tournez la poignée vers le haut afin de modifier sa hauteur

3. Faites ensuite glisser la poignée à gâchette de manière à la faire sortir de la boucle de la sangle et remplacez-la à la hauteur correcte.

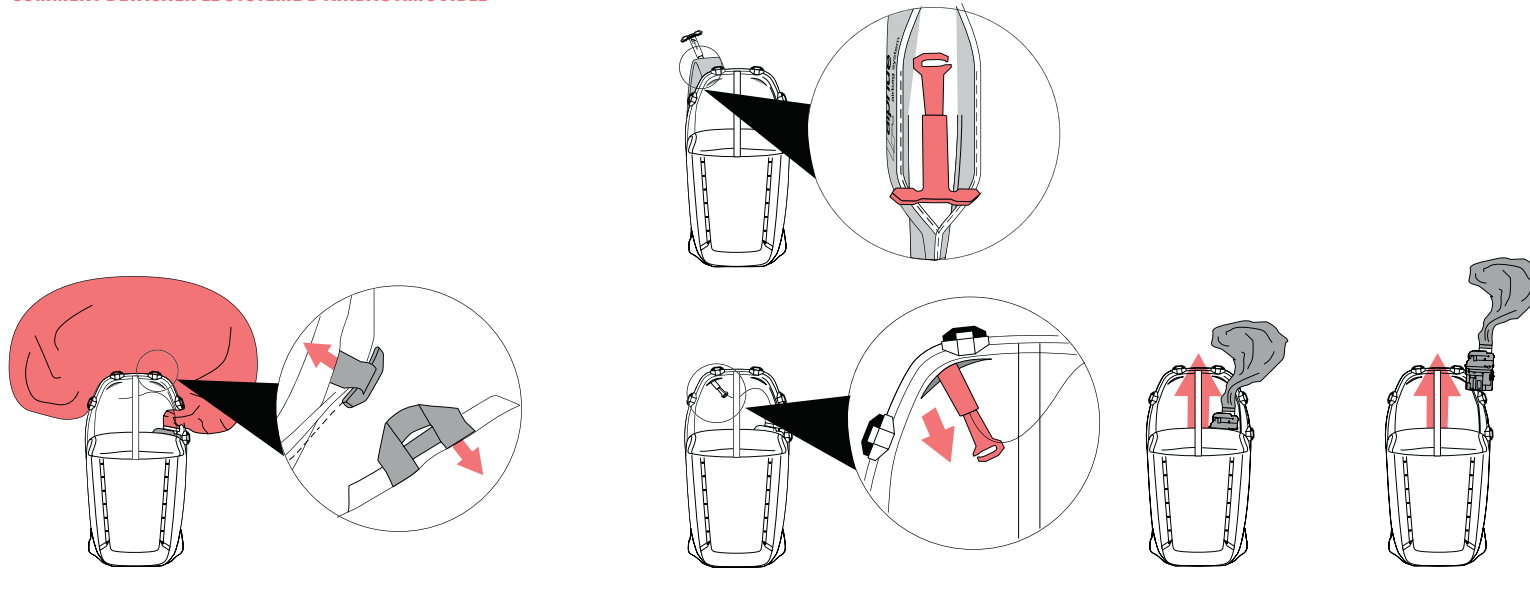
VÉRIFICATIONS D'USAGE

▲ Votre sac à dos avalanche ALPRIDE E2 AIRBAG ne nécessite pas de maintenance particulière. Vous devez toutefois respecter les consignes suivantes :

1. Déployez l'airbag avant de commencer votre saison, au moins une fois par an, ou encore après chaque exposition à l'humidité / à un temps humide. Vérifiez son état, laissez-le sécher et repliez-le.
2. Ne rangez votre airbag que lorsqu'il est complètement sec.
3. Avant chaque sortie, vérifiez tous les points décrits dans ce manuel d'utilisation et inspectez l'état des sangles et attaches de sécurité du système.

Entraînez-vous à déployer l'airbag afin de vous habituer à la force que vous devez déployer pour effectuer la manoeuvre. Dans l'éventualité d'une avalanche, vous saurez comment procéder et agirez de manière intuitive.

COMMENT DÉTACHER LE SYSTÈME D'AIRBAG AMOVIBLE

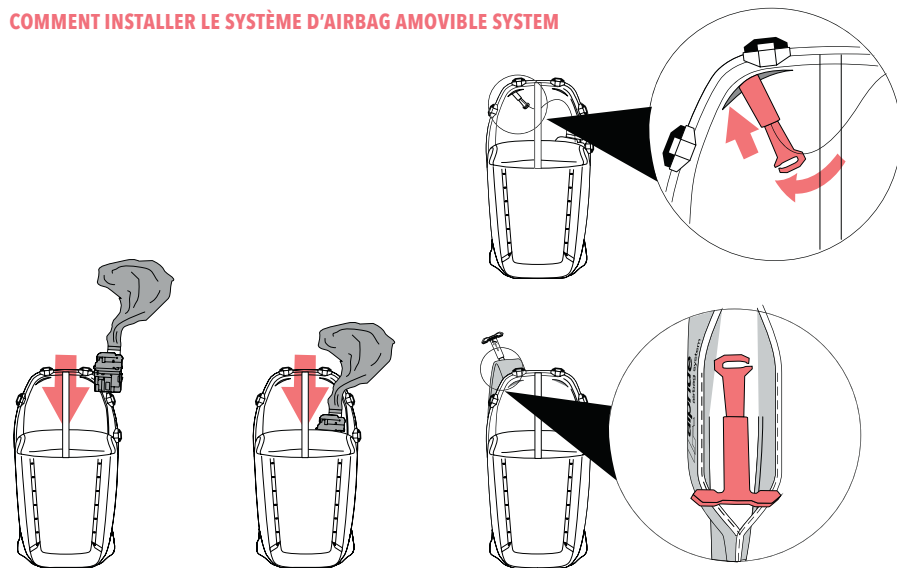


1 ÉTEIGNEZ LE SYSTÈME, OUVREZ LA FERMETURE ÉCLAIR DE L'AIRBAG ET DÉTACHEZ LES 5 CROCHETS.

2 OUVREZ LE SAC À DOS, ET LA POCHÉ DE BRETELLE, DÉTACHEZ LA POIGNÉE DE DÉCLENCHEMENT. RETIRER LA POIGNÉE DE DÉCLENCHEMENT PAR LE TROU ENTRE LA SANGLE D'ÉPAULE ET LA POCHÉ AIRBAG.

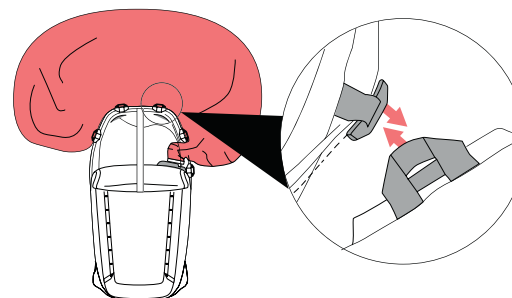
3 RETIRER LE COMPRESSEUR PAR LE COTÉ DE LA POCHÉ AIRBAG

COMMENT INSTALLER LE SYSTÈME D'AIRBAG AMOVIBLE SYSTEM



1 INSÉRER LE COMPRESSEUR PAR LE CÔTÉ DE LA POCHÉ AIRBAG.

2 PASSEZ LE CÂBLE SOUS LA SANGLE DE COMPRESSION, PASSEZ LA POIGNÉE DE DÉCLENCHEMENT PAR LE TROU ENTRE LA SANGLE D'ÉPAULE ET LA POCHÉ AIRBAG, ATTACHEZ LA POIGNÉE DE DÉCLENCHEMENT. FERMEZ LA POCHÉ DE BRETELLE ET FERMEZ LE SAC À DOS.



3 ATTACHEZ LES 5X CROCHETS, PLIEZ L'AIRBAG, FERMEZ LE ZIP.

VÉRIFICATION POST-AVALANCHE

Chaque utilisation du système ALPRIDE E2 AIRBAG peut causer des dommages matériels non visibles à l'œil nu. Après une utilisation durant une avalanche, contactez le revendeur chez qui vous avez acheté votre système

ALPRIDE E2 AIRBAG pour une inspection approfondie.

Si vous n'êtes pas en mesure d'envoyer votre système ALPRIDE E2 AIRBAG, suivez les recommandations suivantes :

- ▲ Recherchez tout signe de crevaison
- ▲ Vérifiez que les sangles de l'airbag ne sont pas déchirées
- ▲ Vérifiez que les bretelles, la ceinture et la sangle de poitrine, ainsi que leurs coutures, ne sont pas déchirées
- ▲ Vérifiez l'ensemble des boucles (bretelles, ceinture et sangle de poitrine)
- ▲ Vérifiez que les boucles et les sangles de jambe ne sont pas déchirées ni déformées

RANGEMENT

▲ Rangez votre système ALPRIDE E2 AIRBAG dans un environnement frais et sec. Alpride SA et ABS Sports + Protection GmbH & Co. KG ne saurait être tenu responsable des dommages et pertes causés par un rangement inapproprié.

NETTOYAGE

▲ Utilisez uniquement de l'eau (et non des produits de nettoyage) pour nettoyer votre sac à dos. Vérifiez que le produit est totalement sec avant de le réutiliser afin d'éviter les risques de gel. Si le gonfleur est sale, le système doit être nettoyé avec une serviette humide en microfibre douce. Alpride SA ne saurait être tenu responsable des dommages et pertes causés par un nettoyage inapproprié. unsachgemäßer Reinigung.

DURÉE DE VIE

▲ Ce produit a une durée de vie limitée et doit être remplacé en cas d'usure mécanique. Nous vous recommandons de contrôler régulièrement votre dispositif et de le remplacer au moins cinq ans après une première utilisation. Le fonctionnement peut être amoindri du fait de l'usure mécanique ou d'une utilisation incorrecte. Mettez le produit au rebut si vous constatez tout dommage. Le système ALPRIDE E2 AIRBAG est certifié pour supporter un maximum de 50 gonflages et doit ensuite être mis au rebut

MISE AU REBUT

▲ Le produit ne doit pas être jetés dans la poubelle des ordures ménagères. Ne détruisez pas le produit et ne l'incinérerez pas, afin de ne pas provoquer des situations potentiellement dangereuses.

Appareil électrique :

- ▲ Veuillez recycler vos appareils électriques dans un point de collecte.
- ▲ Pour plus d'informations, veuillez contacter les autorités locales en charge de l'évacuation des déchets.

Piles AA / LR6 1,5 V :

- ▲ Ne jetez jamais de piles dans vos déchets ménagers.
- ▲ Elles peuvent contenir des métaux lourds toxiques et sont soumises à la réglementation sur les déchets dangereux.
- ▲ Les symboles chimiques des métaux lourds sont: Cd = cadmium, Hg = mercure, Pb = plomb.
- ▲ Ne jetez vos piles que lorsqu'elles sont complètement déchargées.
- ▲ Il est essentiel de retirer les piles de l'appareil avant de le jeter.
- ▲ Veuillez recycler vos piles usagées dans un point de collecte.
- ▲ Pour plus d'informations, veuillez contacter les autorités locales en charge de l'évacuation des déchets.

▲ Le système d'airbag ALPRIDE E2 utilise seulement 2 piles AA. Le système d'airbag ALPRIDE E2 ne possède ni batterie Li-Ion / Li-Po, ni cartouches de gaz sous pression, ni déclencheur pyrotechnique.

▲ Le système d'airbag ALPRIDE E2 n'est soumis à aucune restriction de voyage, et n'est pas considéré comme une marchandise dangereuse relativement aux Réglementations sur le transport de marchandises dangereuses.

▲ Bien qu'il n'y ait aucune restriction vous empêchant de voyager avec le système d'airbag ALPRIDE E2, nous vous recommandons (afin d'éviter tout malentendu avec les agents de sécurité des aéroports) d'informer votre compagnie aérienne que vous voyagez avec un airbag avalanche électrique SANS batterie. Le système d'airbag ALPRIDE E2 dispose d'un système de valve de réduction de pression.

DYSFONCTIONNEMENT

DIAGNOSTIQUE

L'airbag ne se gonfle pas lorsque vous tirez le poignée de déclenchement ?	1- Le système E2 est-il allumé ?->Contrôle LED 2- Les supercondensateurs sont-ils suffisamment chargés (LED orange ou verte) ? 3- Est-ce que le test auto est ok ? ->Contrôle LED
L'airbag ne se gonfle pas lorsque vous tirez le déclencheur ?	Les supercondensateurs ne sont pas assez chargés pour faire fonctionner le moteur ? ->Vous devez voir une LED orange ou verte
L'auto-test indique un état hors-service. ->Vérifiez les LED	Vérifier que de la glace ou de la neige ne bloque pas la roue de compresseur, sécher complètement le système avant une nouvelle utilisation.
L'airbag ne se gonfle pas entièrement ?	La défaillance peut être due à l'une des raisons suivantes : 1- L'airbag a été roulé au lieu d'être plié correctement 2- Une sangle ou autre chose recouvre et bloque la fermeture éclair 3- Le bouton de dégonflage est bloqué en position dégonflage et empêche le clapet anti-retour de se refermer correctement
Le système ne se recharge pas avec les piles AA ?	Assurez-vous d'utiliser des piles alcalines AA / LR6, neuves et de première qualité. N'utilisez pas de piles AA zinc-carbone, ni d'accumulateurs Ni-Cd ou NiMH (rechargeables).

DESCRIPTION DU PRODUIT

Type: sac à dos avec le système ALPRIDE E2 AIRBAG
Température de fonctionnement: - 30°C / + 40°C
Contrôleur conforme IP 65
Brevet No: EP3202462

SPECIFICATIONS

Poids total du kit E2 SuperCap (sans piles):
1 140 g +/- 10 g
Volume de l'airbag (ballon): 162 litres
Volume total du kit d'airbag complet dans le sac à dos: 1,8 litres
Port micro USB-C: 5 V – 3A DC
Piles: 2 piles AA/R6/UM3 1,5 V alcaline ou lithium
Certification : Certifié aux normes EN 16716, édictées par TÜV Süd GmbH
Modèle: ALPRIDE E2

SERVICE CENTER

Les centres de service clientèle ABS® des différents pays sont répertoriés dans la rubrique Société/Contact de notre site Internet www.abs-airbag.com

VENTES

Responsable du développement et de la commercialisation dans l'EU et dans le reste du monde :
ALPRIDE SA, Chemin des Chômeurs 2, 2523
Lignières, Switzerland Toutes les informations concernant les importateurs sont disponibles sous www.alpride.com

HOMOLOGATION

Toutes les déclarations de conformité sont disponibles sous www.alpride.com
Testé par TÜV Süd Product Service GmbH, Daimlerstr. 11, 85748 Garching bei München, Germany. Prüfstellenummer 0123.
Certifié selon: EN 16716: 2017
Le sac à dos avalanche Alpride est conforme aux dispositions et exigences de sécurité de la norme européenne EN 16716: 2017 pour: Équipement d'alpinisme – Systèmes airbag avalanche – Exigences de sécurité et méthodes de test.
Tous les sacs à dos homologués sont marqués avec les étiquettes correspondantes, indiquant qu'ils ont passé avec succès les tests officiels. Elles sont apposées de manière visible et ne doivent pas être enlevées.

LES ÉTIQUETTES CONTIENNENT LES ÉLÉMENTS SUIVANTS

XXXXXX	Nom du modèle du produit
	Attention! Le consommateur final doit attentivement lire les instructions avant l'utilisation du produit (PPE).
XXXX-XX / XXXXXX	Date de fabrication : Année-Mois / Numéro de série individuel .
	Le marquage CE assure la conformité avec l'essentiel du Règlement EU 2016 / 425 .
	Certification EAC.
EN16716:2017	Référence pour les équipements de protection individuelles qui est conforme aux techniques de standards européens utilisées pour le design et la certification CE
	Cet appareil est conforme à l'article 15 du Règlement de la FCC. Son fonctionnement est soumis aux deux conditions suivantes : (1) cet appareil ne peut causer d'interférences nuisibles et (2) il doit accepter toute interférence reçue, notamment celles pouvant entraîner un dysfonctionnement
	Certification UKCA.
	La déclaration de conformité de l'UE est disponible sur: www.alpride.com

WWW.ALPRIDE.COM

©ALPRIDE SA 2021. Tous droits réservés Rev. 01 du 06.2021. Les informations contenues dans ce manuel ont été traduites en plusieurs langues. Seule la langue anglaise fera foi en cas de litiges.



ALPRIDE SYSTEM E2

CONTENUTO

1. INTRODUZIONE	120	11. CARICA E STATO DEL SISTEMA	138
2. CONSEGNA	121	Ricarica dei supercondensatori	
3. FISSAGGIO DEGLI ACCESSORI	122	Tempo di funzionamento del sistema E2	
Sostituzione di ZipOns		Riepilogo dello stato dei LED	
Sistema di trasporto sci diagonale		12. SGONFIAGGIO E RPIEGAMENTO DELL'AIRBAG	140
Supporto per sci parallelo		13. ATTACCO E IMPOSTAZIONE CORRETTI	144
Attacco per casco		14. SYSTEM CHECK	146
Piccozza		15. MANUTENZIONE	146
Compartimento di sicurezza		Rimozione del sistema airbag	
4. SISTEMA AIRBAG ALPRIDE E2	128	Inserimento del sistema airbag	
5. AVVERTENZE E USO APPROPRIATO	130	Controllo dopo una valanga	
6. ALPRIDE E2 SUPERCAP	132	16. CONSERVAZIONE, PULIZIA E DURATA DI VITA	150
Supercapacitori		Conservazione	
Compressore radiale		Smaltimento	
Connettore micro USB- C		Durata del prodotto	
Batterie AA		Smaltimento	
7. ON / OFF E TEST AUTOMATICO	134	17. TRASPORTO E VIAGGIO	151
Utilizzo fuori strada e stato dei LED		18. RICERCA E RIPARAZIONE DEI PROBLEMI	152
8. LCD DISPLAY	136	19. INFORMAZIONI AGGIUNTIVE	153
9. VALVOLA DI RILASCIO DELLA PRESSIONE	136	Descrizione del prodotto	
10. AIRBAG INFLATION	137	Specifiche tecniche	
Procedura durante una valanga		Centro servizi	
		20. VENDITE & OMOLOGAZIONE	154

1 / INTRODUZIONE

▲ Congratulazioni per l'acquisto del sistema ALPRIDE E2 AIRBAG.

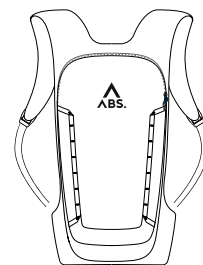
▲ Il presente manuale contiene informazioni relative al funzionamento e all'uso del sistema ALPRIDE E2 AIRBAG. Questo dispositivo è destinato a tutti gli appassionati degli sport invernali off limits.

▲ Prima di utilizzare il dispositivo, leggere attentamente il presente manuale. Prestare particolare attenzione alle avvertenze e attenersi rigorosamente alle informazioni contenute nel manuale utente. Per poter consultare facilmente il presente manuale utente, suggeriamo di conservarlo in un luogo facilmente accessibile. Il sistema ALPRIDE E2 AIRBAG è un'attrezzatura di emergenza che, se attivata in determinate condizioni, può evitare un eventuale seppellimento totale. Non è in grado di evitare lo scatenarsi di una valanga. Anche qualora l'utente non risultasse seppellito, resta comunque un elemento di rischio mortale. Indipendentemente dall'attrezzatura adottata dall'utente, ogni valanga rappresenta una minaccia letale. Ecco perché il sistema

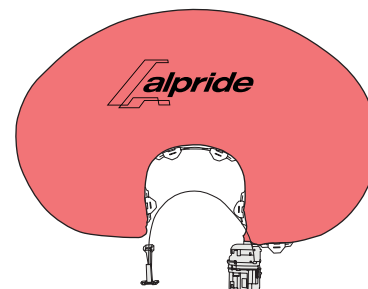
ALPRIDE E2 AIRBAG non deve rappresentare un incoraggiamento a correre rischi maggiori. In caso di valanga, l'utente deve tirare la maniglia per innescare il gonfiaggio: in questo modo l'airbag da valanga, che prevede un volume di 162 litri, si gonfierà in 3 secondi. Il concetto del sistema ALPRIDE E2 AIRBAG si basa sul principio fisico della segregazione inversa. Si tratta di un fenomeno secondo il quale, data una massa di particelle in movimento uniforme, le particelle più piccole sprofondano verso il basso mentre quelle più grandi galleggiano in superficie. L'airbag gonfiato aumenta il volume della vittima e amplifica enormemente l'effetto di segregazione inversa. Lo zaino da valanga aiuta ad evitare un seppellimento totale sotto la neve. La forma dell'airbag protegge la schiena e la schiena dell'utente. Inoltre, la sagoma arrotondata ottimizza la capacità di galleggiamento sulla valanga, mentre la brillantezza del colore dell'airbag consente una rapida localizzazione.

ALPRIDE E2 AIRBAG SYSTEM È CERTIFICATO DAL TÜV SÜD (DAIMLERSTR. 11, 85748 GARCHING BEI MÜNCHEN, GERMANIA) PER SODDISFARE LE RICHIESTE DELLE NORMATIVE EU (EU 2016/425).

2 / CONSEGNA



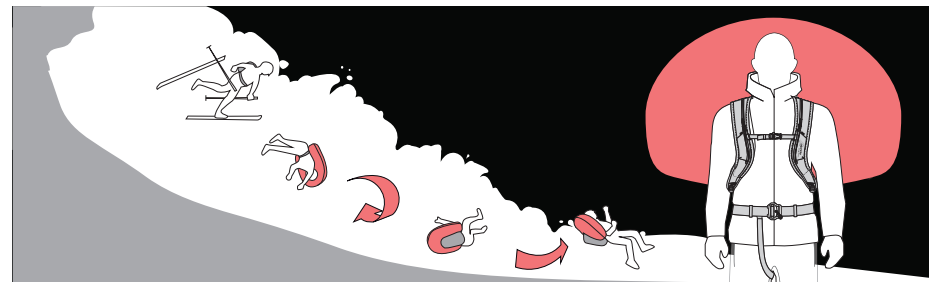
ZAINO



KIT AIRBAG E2: COMPRESSORE
+ AIRBAG + IMPUGNATURA
TRIGGER

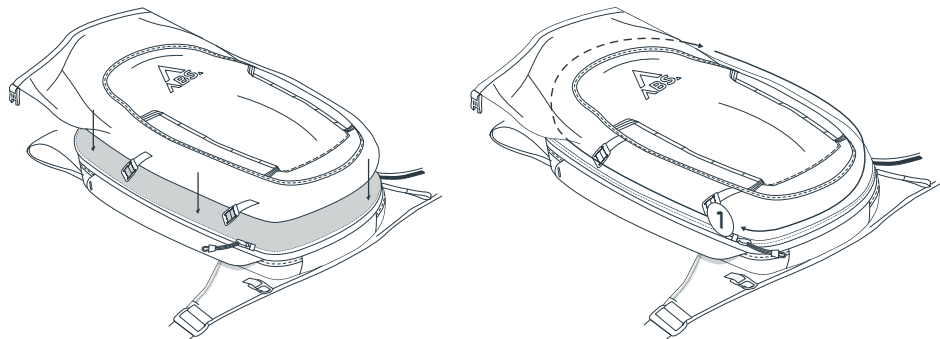


CAVO USB-C



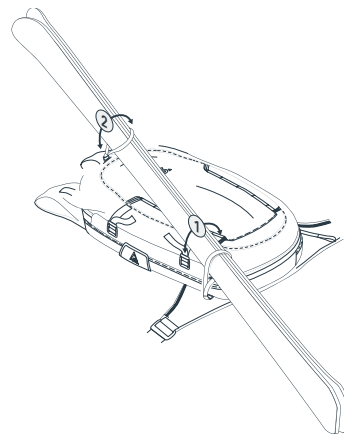
SOSTITUZIONE DEGLI ZIPON

- ▲ Se vuoi cambiare il tuo ZIPON, basta aprire completamente la cerniera e togliere lo ZIPON. Per fissare lo ZIPON, basta unire i due lembi della cerniera per poi chiuderla di nuovo. L'A.LIGHT E può essere utilizzato solo in combinazione con uno ZIPON.



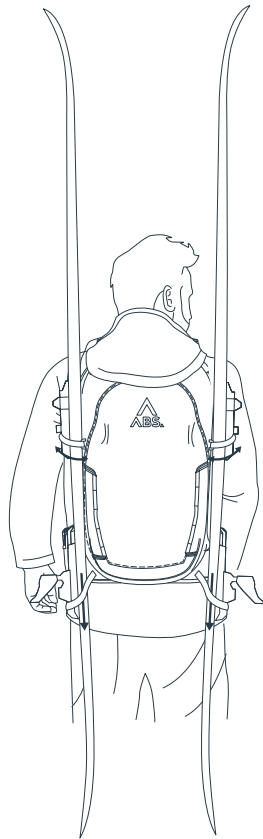
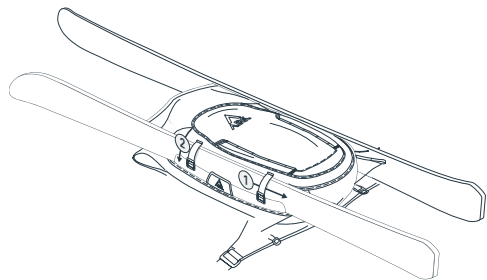
SISTEMA PORTASCI DIAGONALE

- ▲ Lo zaino da valanga A.LIGHT E è dotato di un attacco per sci diagonale integrato e riponibile. Per l'anello inferiore è inclusa un'imbragatura lunga circa 25 cm. Questa deve essere infilata nell'apposito occhiello, cucito dietro la cintura del fianco sinistro con un punto invisibile. Una volta fissata la fettuccia, gli sci possono essere inseriti dall'alto (1). L'occhiello di aggancio superiore in dotazione viene fatto passare sopra gli sci dall'alto e agganciato all'apposita cinghia, che si trova direttamente sulla tracolla destra, e fissato (2).



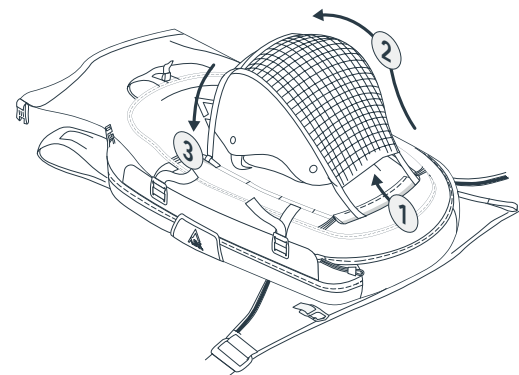
SISTEMA PORTASCI IN PARALLELO

- ▲ Per il sistema portasci in parallelo, basta infilare gli sci lateralmente nel cappio degli strap inferiori per poi stringerli e fissarli con lo strap superiore.



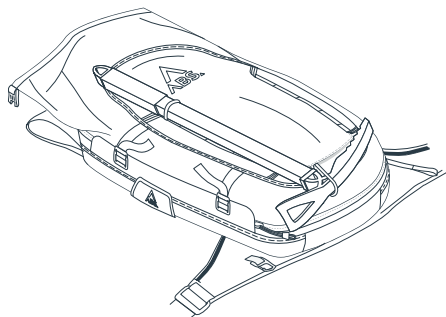
FISSAGGIO DEL CASCO

- ▲ Grazie alla rete per il casco integrata, puoi fissare il tuo casco alla parte frontale dello zaino in tutta semplicità agganciando le estremità a uno dei passanti.



PICCOZZA

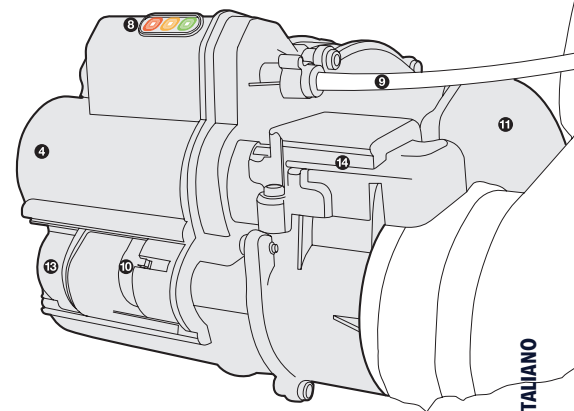
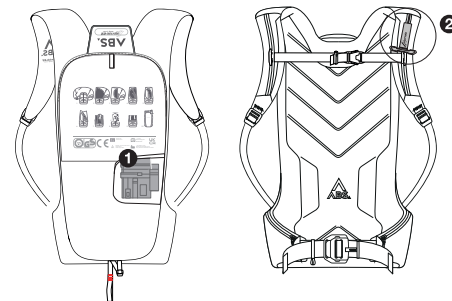
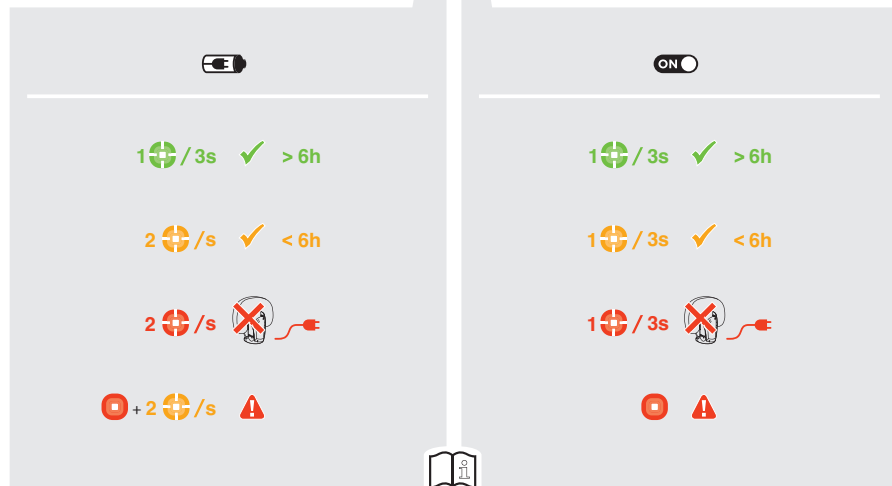
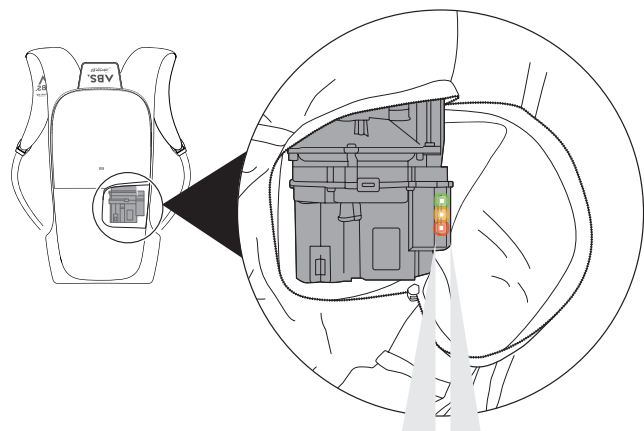
- ▲ Puoi fissare la tua piccozza con l'apposito cappio (vedi immagine). Lo ZIPON da 40 l è dotato di due cappi (uno a sinistra e uno a destra).



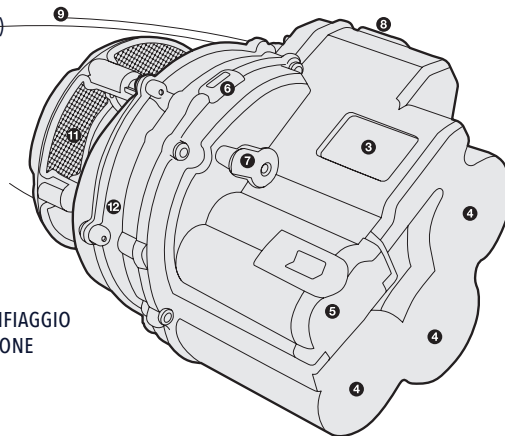
SCOMPARTO DI SICUREZZA

- ▲ La tua attrezzatura d'emergenza, tra cui pala, sonda e kit di primo soccorso, trova spazio in un apposito scomparto vicino al dorso.





- 1 SCOMPARTO AIRBAG
- 2 INNESCO
- 3 DISPLAY LCD (VEDERE LA SEZIONE 6)
- 4 SUPER CONDENSATORI
- 5 SCOMPARTO PER DUE PILE AA (PILE NON INCLUDE)
- 6 PORTA USB-C (CAVO IN DOTAZIONE)
- 7 INTERRUUTTORE ON / OFF
- 8 3 LED (VEDERE SEZIONE 5)
- 9 CAVO INNESCO
- 10 MANOPOLA DI SGONFIAGGIO
- 12 PRESA D'ARIA
- 13 COPERCHIO DEL PULSANTE DI SGONFIAGGIO
- 14 VALVOLA DI RILASCIO DELLA PRESSIONE (VEDERE LA SEZIONE 7)



- ▲ Tutte le attrezzature di protezione hanno dei limiti. Leggere attentamente e seguire tutte le istruzioni.
- ▲ Non immergere il sistema in acqua.
- ▲ Il sistema ALPRIDE E2 AIRBAG non è in grado di evitare il verificarsi di valanghe.
- ▲ Le valanghe sono una minaccia letale indipendentemente dalle attrezzature adottate dall'utente.
- ▲ Gli utenti non devono sottoporsi a rischi maggiori solo perché indossano un sistema ALPRIDE E2 AIRBAG.
- ▲ L'uso di uno zaino da valanga non garantisce un mancato seppellimento totale.
- ▲ Prima di ogni uso, il sistema ALPRIDE E2 AIRBAG richiede un'attenta manipolazione e un'adeguata ispezione.
- ▲ Quando si preparano gli airbag, assicurarsi che non vi sia nulla che possa strappare o danneggiare l'airbag stesso, il sistema di gonfiaggio e la protezione in tessuto. Assicurarsi inoltre che l'airbag possa aprirsi senza intralci.
- ▲ Piegare l'airbag attenendosi alle istruzioni. Se non adeguatamente piegato, l'apertura dell'airbag potrebbe non essere possibile, portando a un malfunzionamento e quindi al danneggiamento dello zaino.

- ▲ Alpride SA e ABS Sports + Protection GmbH & Co. KG non può essere ritenuta responsabile per lesioni causate da una valanga che coinvolga un utente avente il sistema ALPRIDE E2 AIRBAG.
- ▲ Mantenere i bambini lontani dal sistema ALPRIDE E2 AIRBAG.
- ▲ Durante la pratica dell'attivazione dell'airbag, non mettere in pericolo altre persone.
- ▲ Per evitare di dare inavvertitamente il via ad un'attivazione indesiderata, che potrebbe ferire altre persone, si raccomanda di riporre la maniglia di attivazione nella tasca dello spallaccio, il grilletto deve essere fissato con il velcro, in particolare su seggiovie, gondole, elicotteri, autobus, treni, automobili, ecc.
- ▲ Il sistema ALPRIDE E2 AIRBAG non sostituisce le attrezzature di salvataggio convenzionali in caso di valanga : in caso di fuori pista, avere sempre con sé ricetrasmittitori, pale e sonde.
- ▲ Il sistema ALPRIDE E2 AIRBAG deve essere sempre pulito. In caso di sistema di gonfiaggio compromesso, non si garantisce il funzionamento del sistema airbag.
- ▲ Non utilizzare l'ALPRIDE E2 AIRBAG system di con equipaggiamento non autorizzato (zaino, gilet, ecc.).

- ▲ L'Alpride E2 Airbag System è ON or OFF, non ha alcun effetto sugli ARVA. Quando si sta gonfiando potrebbe interferire con gli ARVA. Gli ARVA sono molto sensibili ai campi magnetici e agliflussi elettrici. Per ridurre qualsiasi tipo di interferenza, porta l'ARVA sulla parte anteriore del tuo corpo per aumentare la distanza dal compressore Alpride E2.
- ▲ Questo dispositivo può essere usato da bambini di età superiore agli 8 anni e da persone con capacità fisiche, sensoriali o mentali ridotte o con mancanza di esperienza e conoscenza, sotto supervisione o nel caso in cui abbiano ricevuto le istruzioni per l'uso dell'apparecchio in modo sicuro e comprendendone i pericoli intrinseci.
- ▲ I bambini non devono giocare con l'apparecchio.

SUPER CONDENSATORI

▲ Il sistema E2 Avalanche Airbag è il primo airbag da valanga che non utilizza batterie agli ioni di litio o ai polimeri di litio per alimentare il motore del compressore elettrico, ma utilizza supercondensatori per immagazzinare energia sotto forma di campo elettrostatico. A differenza delle batterie tradizionali, non è necessario generare alcuna reazione chimica per produrre energia, quindi il sistema E2 rilascia la sua potenza più rapidamente. I supercondensatori dell'E2 offrono diversi vantaggi rispetto alle batterie ricaricabili. Non sono sensibili alle fluttuazioni di temperatura e forniscono la stessa potenza a -30 C come a +50 C. I supercondensatori mantengono la loro potenza anche dopo ripetute ricariche. Possono essere ricaricati 500.000 volte e hanno una durata quasi illimitata. I supercondensatori sono considerati elementi elettronici passivi. Pertanto, non ci sono restrizioni per quanto riguarda il viaggio, la spedizione o lo stoccaggio. Questo è un vantaggio significativo rispetto alle batterie ricaricabili convenzionali e ai sistemi a cartuccia di gas compresso.

IL COMPRESSORE RADIALE

▲ Il sistema E2 utilizza un compressore radiale, che è simile al turbocompressore che si trova nelle automobili. Questo design permette una velocità elevata del flusso d'aria e una pressione di gonfiaggio equivalente ai sistemi antivalanga con cartuccia.

PORTA MICRO USB-C

▲ La porta micro-USB-C (5V – 3A) rende possibile ricaricare i super condensatori usando il cavo USB-C / micro-USB-C fornito. La ricarica può essere effettuata con un trasformatore USB-C standard (non incluso), come quello per i telefoni cellulari. La ricarica dei super condensatori con il cavo micro-USB-C ha la priorità sulla ricarica con le due pile AA. I super condensatori possono essere caricati con il cavo micro-USB-C anche in assenza di pile AA.

PILE AA

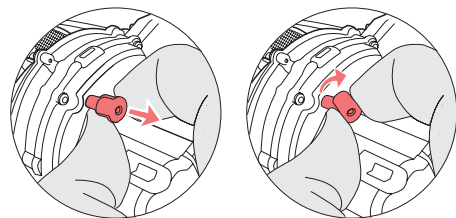
L'E2 SuperCap System utilizza due pile AA per due scopi fondamentali :

- ▲ ricaricare i super condensatori.
- ▲ garantire che i super condensatori mantengano tutta la loro potenza, compensando la lenta perdita di carica e assicurando svariati mesi di autonomia (vedere la sezione sull'autonomia).
- ▲ **ATTENZIONE : Devono essere usate solamente pile alcaline o al litio (pile AA), per una ricarica veloce a temperature molto basse. Utilizzare pile alcaline AA / LR6 nuove e di buona qualità. Non usare pile AA allo zinco carbone o batterie al NiCd o NiMH (ricaricabili). Spesso queste non hanno il voltaggio sufficiente per caricare i super condensatori.**

A seconda delle tecnologie utilizzate nelle pile AA la ricarica e l'autonomia possono variare :

- ▲ Pile alcaline :
sono capaci di 1 ricarica O 3 mesi di autonomia in uso normale (1 mese e mezzo se costantemente acceso).
si raccomanda vivamente di cambiare le batterie dopo una ricarica del sistema (dopo il gonfiaggio).
- ▲ Pile al litio :
sono capaci di 3 ricariche O 5 mesi di autonomia in uso normale (3 mesi se costantemente acceso).
si raccomanda vivamente di cambiare le batterie dopo 3 ricariche del sistema (dopo il gonfiaggio).

▲ Per accendere il sistema E2, utilizzare l'interruttore ON / OFF. Questo interruttore di sicurezza previene l'attivazione indesiderata all'interno dello zaino. Tirare in su l'interruttore, girarlo in senso orario e tenerlo per 2 secondi. Ogni volta che il sistema E2 viene acceso conduce un test automatico per verificare che il motore, i super condensatori e l'elettronica stiano funzionando a dovere. Durante questo autotest, i 3 LED si accendono in ordine cronologico per accertare che funzionino correttamente. Contemporaneamente, il display LCD lampeggia per accertare che funzioni correttamente e che tutte le icone siano visibili.



Durante questo test automatico, il motore compie la prima rotazione a bassa velocità, accendendo il LED verde.



Se il test automatico è completato con successo, il motore ruota una seconda volta e il LED verde / arancione lampeggerà > il sistema è ora pronto per l'uso.



Se il test automatico rileva un malfunzionamento, il motore ruoterà per quattro volte e il LED rosso rimarrà acceso > C'è un problema nel sistema e quindi non è funzionante.



Se il sistema rileva un malfunzionamento ed è sotto carica, il LED rimarrà acceso e il LED arancione lampeggerà rapidamente. Per spegnere il sistema, tirare l'interruttore e ruotarlo in senso orario (medesima procedura per accenderlo). Il motore ruoterà una volta e il LED rosso si accenderà per indicare che il sistema è ora spento. Se si verifica un errore durante l'autotest, sul display LCD viene visualizzata la seguente icona: ⊗

USO SUL TERRENO E STATO DEI LED

▲ Per utilizzare il sistema E2 su terreno, bisognerà :

- ▲ 1- Accendere il sistema E2
- ▲ 2- Verificare che il test automatico dia un esito positivo



Se il LED verde lampeggia, il sistema è funzionante con almeno sei ore di autonomia.



Se il LED arancione lampeggia, il sistema è funzionante con meno di sei ore di autonomia.



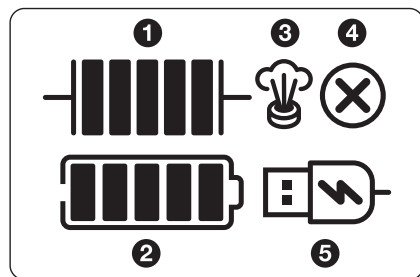
Se il LED rosso lampeggia, il sistema non può garantire il gonfiaggio al 100 % (ma tenterà comunque di gonfiare l'airbag il più possibile).



Se il LED rosso rimane acceso, il sistema è difettoso e non deve essere utilizzato.

- ▲ ATTENZIONE : La velocità di lampeggio del LED indica che il sistema si sta caricando (due volte al secondo) oppure che è in modalità ON standard (un lampeggio ogni secondo). Per attivare il gonfiaggio dell'airbag, tirare forte (tra i 5 e i 10 kg) la leva di innesco.

8 / DISPLAY LCD



- ❶ LIVELLO DI CARICA DEL SUPERCONDENSATORE
- ❷ LIVELLO DI CARICA DELLA BATTERIA AA: IN CASO DI BATTERIE MANCANTI O DI BATTERIE COMPLETAMENTE SCARICHE, L'ICONA LAMPEGGIA A INDICARE CHE È NECESSARIO SOSTITUIRE O INSTALLARE LE BATTERIE.
- ❸ VISUALIZZA QUANDO VIENE ATTIVATA LA VALVOLA DI RILASCIO DELLA PRESSIONE
- ❹ VISUALIZZA SE L'AUTOTEST NON FUNZIONA
- ❺ VISUALIZZA QUANDO IL CAVO USB-C È COLLEGATO E ALIMENTATO

9 / VALVOLA DI RILASCIO DELLA PRESSIONE

▲ Lo scopo di questa valvola è ridurre la pressione dell'airbag 3 minuti dopo il gonfiaggio. In questo modo si riducono le sollecitazioni sulle cuciture e sul tessuto dell'airbag e si garantisce una maggiore durata dopo il gonfiaggio. La valvola di scarico della pressione è un'elettrovalvola che si attiva 3 minuti dopo la fine del gonfiaggio per un massimo di 10 minuti o meno, a seconda dell'energia residua nelle batterie o nei supercondensatori. Dopodiché si chiude automaticamente.

▲ La valvola limitatrice di pressione consente anche lo sgonfiaggio passivo e parziale dell'airbag, riducendo la pressione ma non consentendo lo sgonfiaggio completo dell'airbag. Il funzionamento della valvola limitatrice di pressione viene controllato tre volte durante ogni autotest ed è chiaramente udibile dal caratteristico ticchettio (come un orologio svizzero!).

10 / AIRBAG INFLATION

▲ Nell'eventualità di una valanga, tirare forte (tra i 5 e i 10 kg) la leva di innesco. L'airbag si gonfierà in 3-4 secondi. Il compressore funzionerà per 6 secondi e poi si fermerà.

▲ L'airbag rimarrà gonfio per almeno tre minuti, dopodiché si attiverà la valvola di scarico della pressione e avrà luogo uno sgonfiaggio passivo e parziale dell'airbag. Una volta che il gonfiaggio è completo, i super condensatori si ricaricheranno automaticamente grazie alle due pile AA (se installate – vedere sezione 4)

▲ **ATTENZIONE** : In conformità con la norma EN 16716 "Certificazione degli airbag da valanga", l'airbag deve rimanere gonfiato per almeno 3 minuti. Un airbag da valanga non è un giubbotto salvavita: quindi, è normale che non rimanga gonfiato con la massima pressione per più di 3 minuti.

COMPORTAMENTO DURANTE UNA VALANGA

▲ Nell'eventualità di una valanga, cercare sempre di raggiungere un posto sicuro e di allontanarsi dal percorso della neve. Se li si sta indossando, cercare di togliersi gli sci o lo snowboard, poiché hanno un effetto di "ancora" nella valanga. Una volta che la valanga pare perdere forza, chiudere la bocca e tenere le braccia di fronte al viso, per creare una sacca d'aria salvavita. Una volta che la valanga ha smesso di muoversi e ci si può estrarre, non togliersi l'airbag e aiutare gli altri. Toglierselo solamente quando si è certi che non c'è rischio di una seconda valanga.

RICARICA DEI SUPER CONDENSATORI

▲ Ci sono due modi di ricaricare i super condensatori :

▲ 1- Inserire le due pile AA (non incluse) ; i super condensatori saranno automaticamente ricaricati una volta che le pile sono inserite. A seconda del tipo di pile e della temperatura, la ricarica può avvenire in 40-80 minuti.

▲ 2- Utilizzare la porta micro-USB-C e il cavo standard micro-USB-C (incluso) ; la connessione USB-C può essere collegata a un caricatore standard (non incluso) come quello usato per i cellulari, o a un power bank. A seconda del tipo di caricatore o di power bank, la ricarica può avvenire in 20-40 minuti.

▲ Lo status di carica è indicato dal lampeggio rapido dei LED (due volte al secondo).



Rosso : carica insufficiente – il livello di carica non può garantire il gonfiaggio al 100 % (ma tenderà comunque di gonfiare l'airbag il più possibile)



Arancione : carica media – il livello di carica garantisce il gonfiaggio totale dell'airbag ma con meno di 6 ore di autonomia.



Verde : la ricarica è completa – il LED lampeggia lentamente (una volta ogni 3 secondi).

▲ ATTENZIONE :

▲ Prima del primo uso, caricare il sistema attraverso la porta USB-C. Dopo un periodo prolungato di conservazione senza batterie (ad es., in estate o con un nuovo sistema), la ricarica dei supercondensatori richiederà più tempo che dopo il gonfiaggio. Dopo il gonfiaggio, i supercondensatori contengono ancora energia; tuttavia, dopo un periodo prolungato di stoccaggio senza batterie, i supercondensatori saranno completamente vuoti.

▲ La carica con il cavo USB-C ha la priorità sulle pile. Se le pile sono inserite e il cavo è connesso, la ricarica avverrà con il cavo senza scaricare le pile.

▲ La ricarica è anche possibile senza pile usando solo il cavo USB-C.

▲ Se il sistema è in carica in modalità OFF, il LED lampeggerà ma il sistema rimarrà spento.

▲ Il sistema si ricarica automaticamente. Se l'airbag è gonfio, il sistema inizierà a ricaricare immediatamente attraverso le pile o la porta USB-C.

▲ Due pile AA permettono uno o due

▲ **ATTENZIONE : Non lasciare il cavo USB-C connesso mentre si usa il sistema E2 sul terreno. Una volta che la ricarica è stata effettuata, rimuovere il cavo USB-C.**

AUTONOMIA DEL SISTEMA E2

▲ L'autonomia del sistema dipende dalla qualità e dalla carica delle pile AA, e dalla frequenza e dalla durata dell'uso in modalità ON o OFF. I tempi elencati qui sotto presuppongono l'utilizzo di pile alcaline di alta qualità :

▲ Appross. 2-3 mesi di autonomia con due pile AA alcaline nuove non includendo la ricarica dei super condensatori (pile nuove inserite dopo la ricarica dei super condensatori).

▲ Il sistema può essere utilizzato senza pile AA aggiuntive. Tuttavia consigliamo vivamente di usarlo sempre con al suo interno le pile per assicurare un'autonomia estesa. Se utilizzato senza pile e i LED verdi lampeggiano, l'autonomia minima è di 6 ore.

▲ NOTA: Se il sistema viene caricato con USB-C e utilizzato senza batterie, avrà un'autonomia massima di 12-24 ore, il che è perfettamente normale perché le batterie AA garantiscono l'autonomia di E2

SOMMARIO DEGLI STATI DEI LED



1 / 3s

LED verde con lampeggio lento (1 volta per 3 secondi) → il sistema E1 è totalmente carico > 6h.

2 / s

LED arancione con lampeggio rapido → il sistema E2 si sta caricando ed è funzionante con meno di 6 ore di autonomia

2 / s

LED rosso con lampeggio rapido → Il sistema E2 si sta caricando e non è funzionante il livello di carica non può garantire il gonfiaggio completo dell'airbag.



+

2 / s

Il LED rosso è acceso in modo permanente e il LED arancione lampeggia rapidamente → Il sistema E1 è difettoso perché il test automatico ha rilevato un malfunzionamento : il sistema si sta caricando ma non è funzionante.



1 / 3s

LED verde con lampeggio lento (1 volta per 3 secondi) → il sistema E2 è totalmente carico > 6h.

1 / 3s

LED arancione con lampeggio lento → il sistema E2 è funzionante con meno di 6 ore di autonomia

1 / 3s

LED rosso con lampeggio lento → Il sistema E2 non è funzionante ; il livello di carica non può garantire il gonfiaggio completo dell'airbag

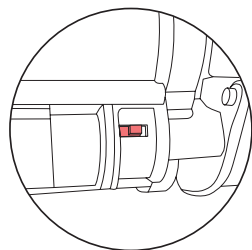
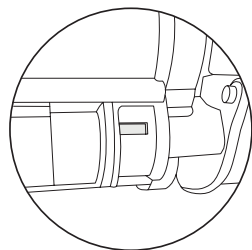


Il LED rosso è acceso in modo permanente → Il sistema E2 è difettoso perché il test automatico ha rilevato un malfunzionamento : il sistema non è funzionante.

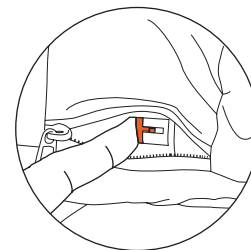
▲ L'airbag deve essere sgonfiato utilizzando l'apposita manopola di scarico. Sollevare il coperchio di sicurezza del pulsante di sgonfiaggio e premere il pulsante per sgonfiare l'airbag. Una volta sgonfiato l'airbag, le molle sul coperchio di sicurezza lo chiudono automaticamente. Per piegare l'airbag, vedere lo schema di piegatura.

▲ **ATTENZIONE:** il pulsante di sgonfiaggio è dotato di un indicatore arancione atto a garantire che il pulsante sia tornato nella posizione in alto, in modo che non mantenga la valvola di ritegno nella posizione di sgonfiaggio. Se l'indicatore arancione è visibile, significa che il pulsante di sgonfiaggio non è tornato nella posizione iniziale e potrebbe mantenere aperta la valvola di ritegno. In questo caso, verificare che neve o ghiaccio non blocchino il pulsante di sgonfiaggio nella posizione premuta.

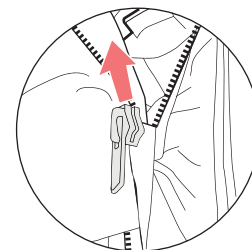
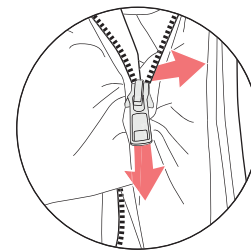
▲ Non utilizzare il dispositivo E2 se il pulsante di sgonfiaggio è inceppato (indicatore arancione visibile).



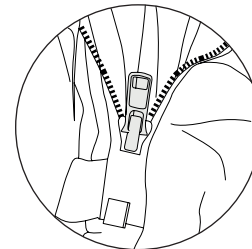
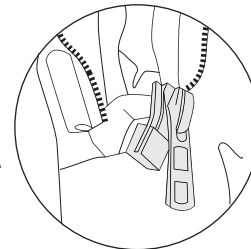
1 SGONFIARE L'AIRBAG PREMENDO IL PULSANTE DI SGONFIAGGIO

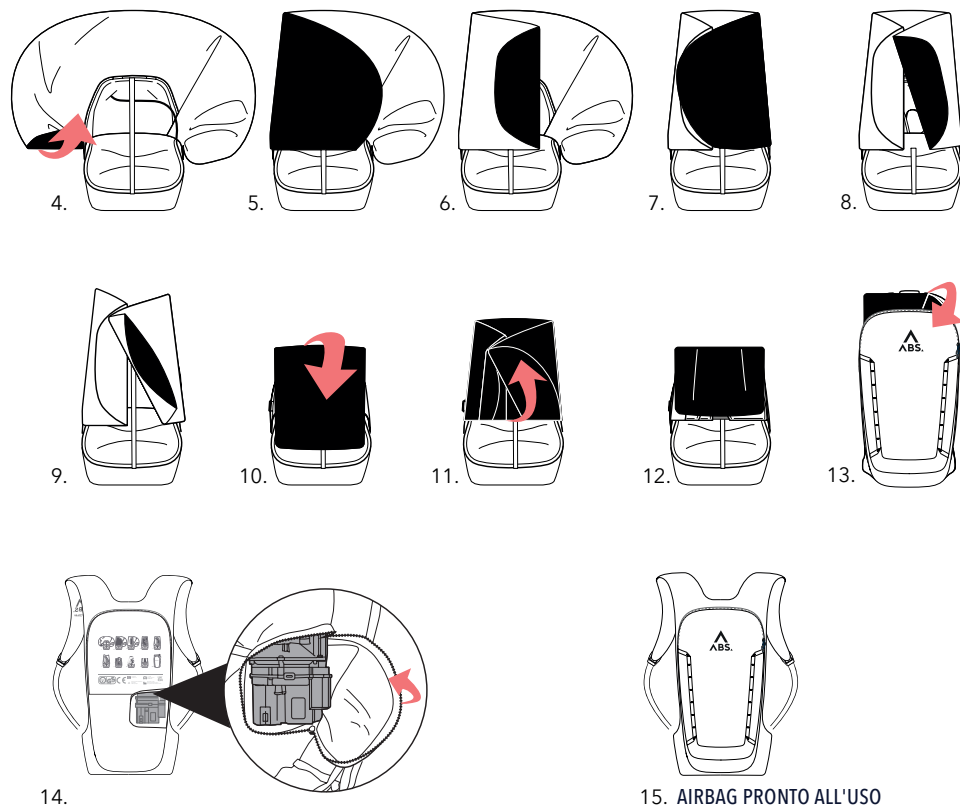


2 SE NECESSARIO, SEPARARE IL CURSORE DALLA CERNIERA TIRANDO IL CURSORE VERSO IL BASSO E L'ALTRA METÀ DELLA CERNIERA LATERALMENTE.

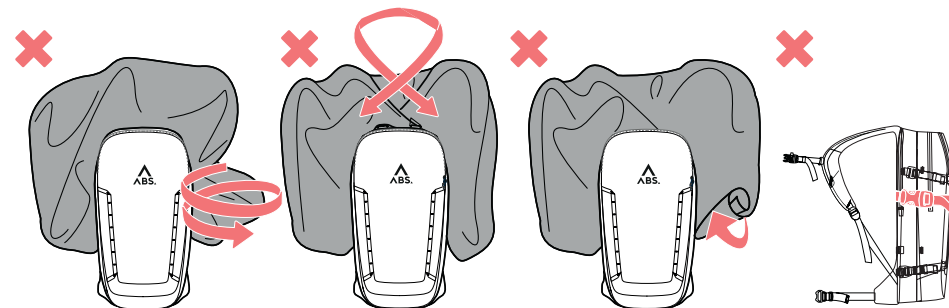


3 PORTARE IL CURSORE ALL'INIZIO DELLA CERNIERA
MONTARE LE DUE PARTI DELLA CERNIERA





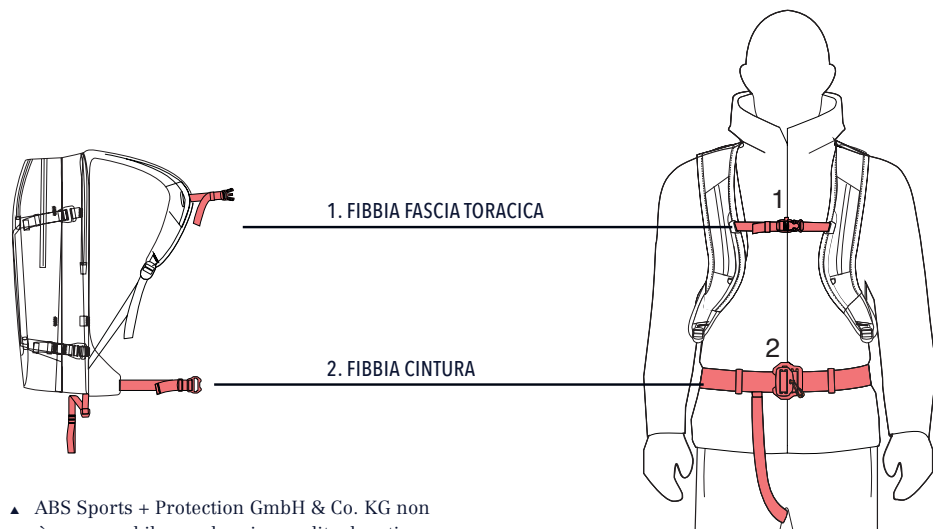
NOTE IMPORTANT!



▲ **ATTENZIONE : NON TORCERE L'AIRBAG, NON INCROCIARE I GANCI, NON ARROTOLARE L'AIRBAG, NON BLOCK LA AIRBAG TASCA.**

▲ **ATTENZIONE:** Il vano compressore deve rimanere chiuso per evitare che oggetti vengano risucchiati all'interno del compressore e impediscano l'attivazione dell'airbag.

▲ Indossare lo zaino e regolare gli spillacci in modo che aderiscano al corpo. Allacciare sempre la cintura, nonché i lacci di petto e gambe e regolarli in base al corpo. Il Sistema ALPRIDE E2 AIRBAG risulterà utile solo se lo zaino è già stato indossato prima dell'emergenza! La maggior parte del peso dello zaino deve appoggiarsi sulle anche e non sulle spalle.

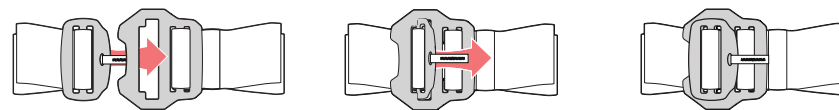


▲ ABS Sports + Protection GmbH & Co. KG non sarà responsabile per danni e perdite dovuti ad un'impostazione, ad un'aderenza o ad una regolazione errate

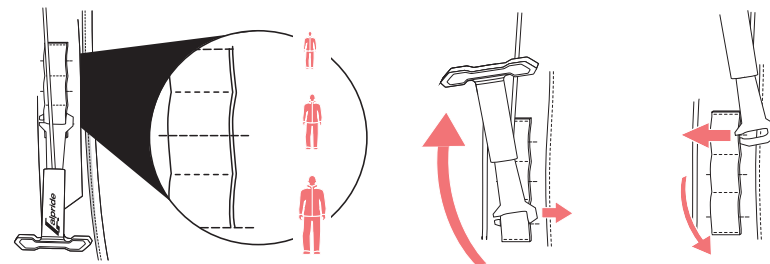
1. FIBBIA FASCIA TORACICA



2. FIBBIA CINTURA



COME REGOLARE LA MANIGLIA DI INNESCO



1. Regolare l'altezza della maniglia d'innesco sullo spillaccio. Ci sono tre impostazioni differenti (S/M/L). La maniglia d'innesco dovrebbe essere idealmente all'altezza del petto.

2. Girarla verso l'alto per cambiarne la posizione in altezza.

3. Successivamente, farla scorrere fuori dall'asola e farla scorrere nuovamente all'altezza corretta.

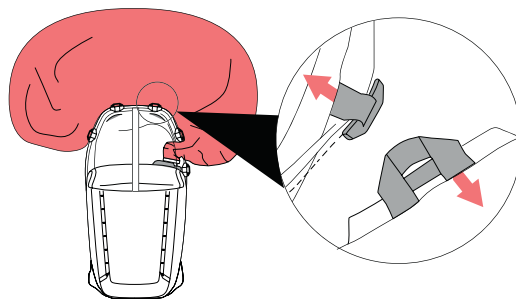
CONTROLLI REGOLARI

▲ Lo zaino da valanga ALPRIDE non ha bisogno di alcuna manutenzione ; sarà tuttavia necessario osservare i punti seguenti :

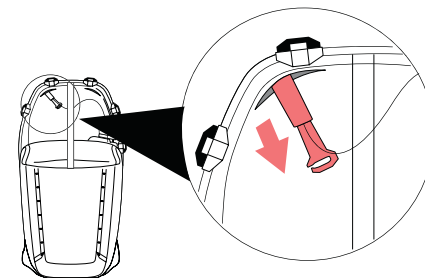
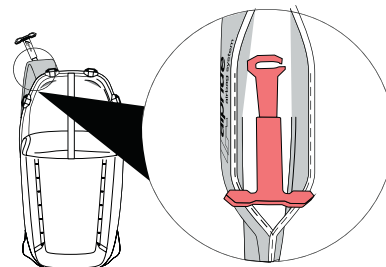
1. Aprire l'airbag prima dell'inizio della nuova stagione o almeno una volta all'anno oppure dopo che lo zaino è stato esposto a umidità / acqua. Verificarne le condizioni, lasciare che asciughi e ripiegarlo nuovamente in sede.
2. Ricomporre l'airbag solo una volta completamente asciutto.
3. Prima di ogni avventura, verificare tutti i punti descritti in questo manuale utente e ispezionare lo stato delle fasce e delle chiusure di sicurezza del sistema.

Praticare l'apertura dell'airbag in modo da sapere la quantità di forza che è necessario applicare. Nel caso di una vera valanga, l'utente sarà in grado di aprirlo correttamente e intuitivamente.

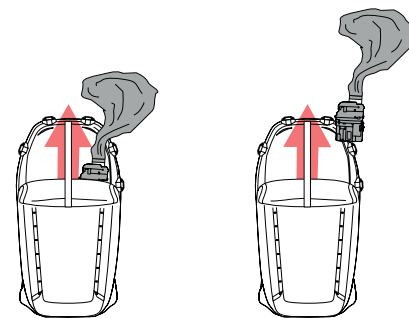
COME RIMUOVERE IL SISTEMA DI AIRBAG ASPORTABILE



- 1 **SPEGNERE IL SISTEMA, APRIRE LA CERNIERA SULL'AIRBAG E SGANCIARE I 5 GANCI.**

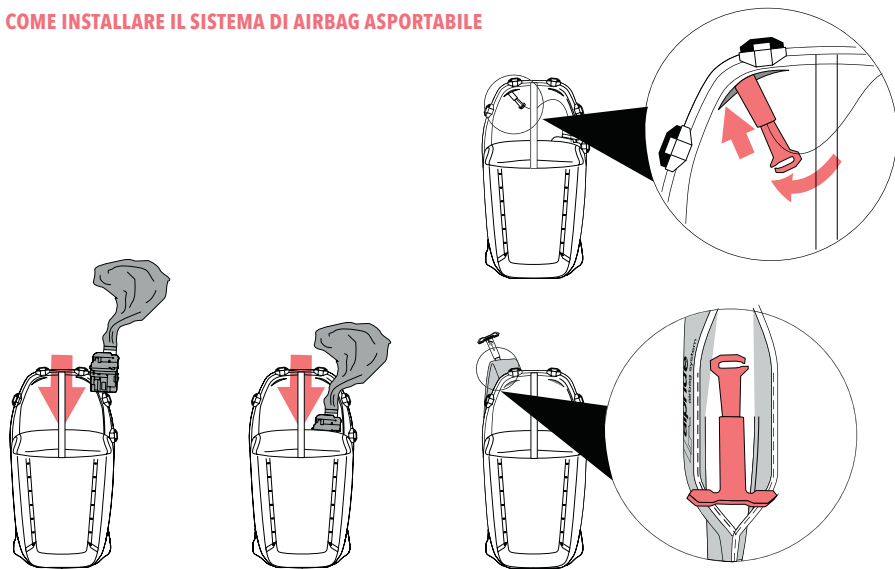


- 2 **APRIRE LO ZAINO E LA TASCA DELLA CINGHIA. STACCARE L'IMPUGNATURA TRIGGER. RIMUOVERE L'IMPUGNATURA TRIGGER ATTRAVERSO L'APERTURA TRA LA TRACCOLLA E LO SCOMPARTO DELL'AIRBAG.**



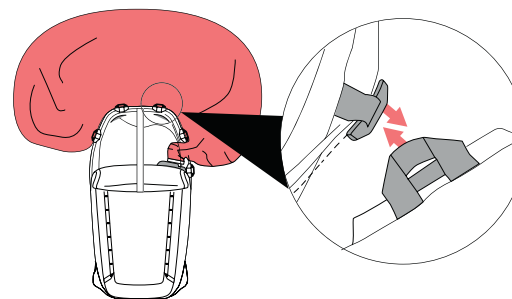
- 3 **RIMUOVERE IL COMPRESSORE ATTRAVERSO IL LATO DELLO SCOMPARTO DELL'AIRBAG.**

COME INSTALLARE IL SISTEMA DI AIRBAG ASPORTABILE



1 INSERIRE IL COMPRESSORE ATTRAVERSO IL LATO DELLO SCOMPARTO DELL'AIRBAG

2 FAR PASSARE IL CAVO SOTTO LA CINGHIA DI COMPRESSIONE, FAR PASSARE L'IMPUGNATURA TRIGGER NEL FORO TRA LA TRACCOLLA E LA TASCA DELL'AIRBAG, QUINDI FISSARE L'IMPUGNATURA TRIGGER..



3 ATTACCARE I 5 GANCI, PIEGARE L'AIRBAG E CHIUDERE LA CERNIERA.

CONTROLLO DOPO UNA VALANGA

Ogni uso del Sistema ALPRIDE E2 AIRBAG può compromettere il materiale. Spesso, il danno non è visibile agli occhi. Dopo una valanga, contattare il distributore autorizzato presso il quale è stato acquistato il SISTEMA

ALPRIDE E2 AIRBAG per un'ulteriore ispezione.

Se non si ha la possibilità di inviare il Sistema ALPRIDE E2 AIRBAG, allora si raccomanda di verificare i seguenti punti :

- ▲ Verificare che gli airbag non siano forati
- ▲ Verificare che le fasce di chiusura dell'airbag non siano strappate
- ▲ Verificare che gli spallacci, la fascia della vita e la fascia del petto, e le relative cuciture, siano integre
- ▲ Verificare tutte le fibbie (le fibbie di regolazione degli spallacci, della fascia della vita e del petto)
- ▲ Verificare che le fibbie nonché i cosciali non siano né strappati né deformati

CONSERVAZIONE

▲ Conservare il sistema ALPRIDE E2 AIRBAG in un ambiente asciutto e fresco. Alpride SA e ABS Sports + Protection GmbH & Co. KG non sarà responsabile per danni e perdite dovute ad una conservazione indebita.

PULIZIA

▲ Per pulire lo zaino usare solo acqua (e non detergenti!). Assicurarsi che sia asciutto tutto il prodotto prima di riutilizzarlo (per evitare l'eventuale rischio di congelamento). In caso di sistema di gonfiaggio sporco, deve essere adeguatamente pulito con un panno morbido e umido in microfibra. ALPRIDE SA non sarà responsabile per danni e perdite dovute ad una pulizia non adeguata.

DURATA DI VITA

▲ Il prodotto ha una durata di vita limitata e deve essere sostituito in caso di segni di usura meccanica. Si raccomanda di verificare regolarmente l'ingranaggio e di sostituirlo almeno ogni cinque anni dopo il primo uso. L'usura meccanica oppure un uso improprio possono compromettere il funzionamento. In caso di danni, smaltire il prodotto. Il ALPRIDE E2 AIRBAG SYSTEM è pensato per supportare per un massimo di 50 gonfiaggi e deve poi essere smaltito.

SMALTIMENTO

▲ Il prodotto non deve essere smaltito nei rifiuti domestici. Non smantellare la meccanica né incinerare il prodotto. In caso contrario si potrà incorrere in potenziali pericoli.

Apparecchio elettrico:

- ▲ Portare l'apparecchiatura elettrica presso gli appositi impianti di riciclo.
- ▲ Contattare l'autorità locale per lo smaltimento dei rifiuti per ulteriori dettagli.

Pile AA / LR6 1.5 V :

- ▲ Mai smaltire pile nei rifiuti domestici.
- ▲ Potrebbero contenere metalli pesanti tossici e sono soggette alle normative sui rifiuti pericolosi.
- ▲ I simboli chimici dei metalli pesanti sono: Cd = cadmio, Hg = mercurio, Pb = piombo.
- ▲ Smaltire le pile solo quando sono completamente scariche.
- ▲ Prima di smaltire l'apparecchiatura è necessario innanzitutto rimuovere le sue pile.
- ▲ Portare le pile presso gli appositi impianti di riciclo.
- ▲ Contattare l'autorità locale per lo smaltimento dei rifiuti per ulteriori dettagli.

▲ Il sistema di AIRBAG ALPRIDE E2 è compatibile solo con due pile AA. Il sistema di AIRBAG ALPRIDE E2 non contiene batterie Li-Ion / Li-Po, nessuna cartuccia di gas sotto pressione e nessun innesco pirotecnico.

▲ Il sistema di AIRBAG ALPRIDE E2 non è soggetto a restrizioni per i viaggi e non è classificato come merce pericolosa ai sensi delle Norme sulle merci pericolose.

▲ Anche se non vi è alcuna restrizione per i viaggi con il sistema di AIRBAG ALPRIDE E2, per evitare incomprensioni con gli agenti della sicurezza aeroportuale, raccomandiamo di informare preventivamente la compagnia aerea che si è in procinto di viaggiare con un airbag antivalanga elettrico **SENZA** batteria. Il sistema di AIRBAG ALPRIDE E2 ha un sistema di valvola di scarico della pressione.

MALFUNZIONAMENTO

RICERCA E RIPARAZIONE DEI PROBLEMI

L'airbag non si gonfia quando tiro l'innescio ?	1- L'E2 è acceso ?->Controllare il LED 2- I super condensatori sono caricati abbastanza (LED arancione o verde) ? 3- Il risultato del test automatico è positivo ? -> Controllare il LED
Il test automatico non funziona ?	I super condensatori non sono abbastanza carichi per avviare il motore ? ->Attendere il LED arancione o verde
L'autotest non funziona? -> check LED	Controllare che ghiaccio o neve non blocchino la ruota del compressore, e asciugare completamente il sistema prima dell'ulteriore utilizzo.
L'airbag non si gonfia interamente ?	seguenti motivi potrebbero essere la causa del malfunzionamento : 1- l'airbag è arrotolato invece di essere ripiegato appropriatamente 2- c'è una cinghia o qualcosa che copre e blocca la cerniera 3- Il pomello di sgonfiaggio è bloccato in posizione di sgonfiaggio e impedisce il corretto funzionamento della valvola di non ritorno
Il sistema non si carica con le pile AA ?	Assicurarsi di usare pile alcaline o al litio nuove e di qualità in formato AA / LR6. Non usare pile AA allo zinco carbone o batterie al NiCd o NiMH (ricaricabili).

DESCRIZIONE DEI PRODOTTI

Tipo : Zaini sistema ALPRIDE E2 AIRBAG
 Temperatura di esercizio : - 30°C / + 40°C
 Controller conforme IP65
 Brevetto n. EP3202462

SPECIFICHE

PPeso del kit completo E2 SuperCap (senza pile) 1 140 g +/- 10 g
 Volume dell'airbag (pallone) 162 litri
 Volume totale del kit completo airbag nello zaino: 2,3 litri
 Micro-USB-C: 5V – 3A DC
 Pile: 2 AA / R6 / UM3 1,5 V alcaline o al litio
 Certificazione: CE secondo gli standard EN 16716 stabiliti da TÜV Süd GmbH
 Modello : Alpride E2

CENTRO ASSISTENZA

I centri di assistenza clienti ABS® dei diversi Paesi sono elencati alla voce Società/Contatti del nostro sito web www.abs-airbag.com.

VENDITE

Il responsabile per lo sviluppo e la commercializzazione nel mondo e nella EU è :
 ALPRIDE SA, Chemin des Chômeurs 2, 2523 Lignières, Switzerland
 Tutte le informazioni relative agli importatori sono disponibili all'indirizzo

OMOLOGAZIONE

Tutte le dichiarazioni di conformità sono disponibili all'indirizzo www.alpride.com Testato da TÜV Süd Product Service GmbH, Daimlerstr. 11, 85748 Garching bei München, Germania. Prüfstellennummer 0123. Certificato in base a : EN 16716 : 2017
 Gli zaini antivalanga Alpride sono conformi alle disposizioni e ai requisiti di sicurezza della normativa europea EN 16716 : 2017 per Attrezzature da alpinismo – Sistemi airbag antivalanga – Requisiti di sicurezza e metodi di prova. Tutti gli zaini omologati sono contrassegnati con sigilli corrispondenti

che indicano il superamento dei test ufficiali. Questi sigilli sono in vista e non devono essere rimossi. Le etichette riportano quanto segue

LE ETICHETTE RIPORTANO QUANTO SEGUE

XXXXXX	Nome del modello del prodotto.
	Attenzione ! L'utente finale deve leggere attentamente le istruzioni prima di usar e il prodotto (DPI).
 XXXX-XX / XXXX	Data di fabbricazione : Anno-Mese / Numero seriale individuale.
	Il marchio CE assicura la conformità con i requisiti essenziali del Regolamento (UE) 2016 / 425 .
EAC	Marchio di conformità euro-asiatica.
EN16716:2017	Riferimento per i Dispositivi di Protezione Individuale che è conforme alla norma tecnica europea armonizzata utilizzata per la progettazione e la certificazione CE
FC	Questo dispositivo è conforme alla Parte 15 delle Norme FCC. Il funzionamento è soggetto alle seguenti due condizioni: (1) Questo dispositivo non può causare interferenze dannose e (2) questo dispositivo deve accettare eventuali interferenze ricevute, comprese le interferenze che possono causare un funzionamento indesiderato
UKCA	Certificazione UKCA.
	La dichiarazione di conformità UE è disponibile su: www.alpride.no

WWW.ALPRIDE.COM

©ALPRIDE SA 2021.Tutti i diritti riservati Rev. 01
du 06.2021.Le informazioni in questo manuale
sono state tradotte il sistema non è funzionante.



ABS SPORTS + PROTECTION GMBH & CO. KG

Achener Weg 66
D-88316 Isny im Allgäu
Tel.: +49 (0)89 898 789-00

INFO@ABS-AIRBAG.COM

